

**Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main
Lokale Partnerschaft**

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll: 26
Termin: 27.01.2022
Ort: digitale Sitzung
Anwesende: Siehe Teilnehmer:innen - Liste
Entschuldigt: Herr Kuntze

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der Tagesordnung

Herr Mükusch begrüßt als Vorsitzender alle Anwesenden. Das Protokoll der 25. Sitzung und die Tagesordnung für die 26. Sitzung werden verabschiedet. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums war mit 11 LoPa-Mitgliedern zu Beginn der Sitzung nicht gegeben.

TOP 2

Aktuelles

Frau Afaf El Harchi wird als neues LoPa-Mitglied und Nachfolgerin von Frau Steinig begrüßt. Sie erfüllt die Funktion der Kinderbeauftragten.

Frau Schmidt schlägt erneut vor, Herrn Göbel zu einer zukünftigen Sitzung als ein erfahrenes Beirats-Mitglied aus dem ehemaligen Soziale Stadt Gebiet Unterliederbach einzuladen. Herr Göbel besitzt langjährige Erfahrung im Rahmen der Funktion und Aufgaben eines Beirats, da er als Vorsitzender in jenem Gremium fungierte.

Herrn Sejdic fragt als Vorsitzender der Griesheimer Turngemeinschaft Griesheim-Frankfurt, ob der Verein einen Werbebanner an der neuen „Chill & Sports“-fläche zwischen Ahorn- und Lärchenstraße in der Nähe vom Basketballplatz anbringen darf. Das SPA lässt Herrn Sejdic im Nachgang der Sitzung die Kontaktpersonen der zuständigen Ämter zukommen.

Frau Schmidt berichtet über ein Gespräch mit Herrn Dieckhoff über die aktuelle schwerwiegende Brandstiftungssituation. Nach Beobachtungen von Herrn Dieckhoff soll ein ausschlaggebender Punkt der Wegfall von Treffpunktflächen im Bereich der Kiefernstraße sein.

Frau Schmidt informiert die LoPa, dass Sie zusammen mit Herrn Dieckhoff, Herrn Schlag (Straßenverkehrsamt) und dem Eigentümer des an der Waldschulstraße 65 verorteten Lebensmittelmarktes „GIDA“ einen Besichtigungstermin vereinbart habe, um die Problemlage des zugeparkten Parkdecks zu besprechen.

Herr Sejdic schildert eine Problemlage, welche die Stellplatzsituation für die Basketballspiele des TS 1856 Frankfurt-Griesheim in der Sporthalle der Georg-August-Zinn-Schule in Griesheim betrifft. SpielerInnen und ZuschauerInnen sei es nicht gestattet auf den Stellplätzen der angrenzenden Berthold-Otto-Schule an offiziellen Spieltagen an den Wochenenden zu parken. Für eine sachgerechte Bearbeitung fordert das SPA eine schriftliche Erläuterung von dem Verein, damit abgeklärt werden kann, welche Flächen tangiert werden und um den Sachverhalt an die zuständigen Ämter weiterzuleiten.

TOP 3

Sachstandsberichte

Spielplatzsituation östlich der Waldschulstraße

Das SUM stellt den Sachstand des Projektes zur Spielplatzsituation östlich der Waldschulstraße vor. Für das Projekt wird ein Beteiligungsverfahren organisiert, um die BewohnerInnen bestmöglich in den Planungs- und Gestaltungsprozess zu integrieren. Das Beteiligungsverfahren soll sehr eng mit dem Grünflächenamt koordiniert werden.

Es wurde bedauert, dass die Kiefernstraße aus dem konkreten Umgriff des Vorhabens fällt. Der Wegfall des Bolzplatzes durch den Ausbau des Kindergartens in der Kiefernstraße führe dazu, dass den Jugendlichen aus der Kiefernstraße nur wenige Freiflächen zur Verfügung stünden. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass der Spielplatz am „Waldschulbogen“ ein optimaler Standort für einen öffentlichen Spielplatz in Mitten der Siedlungsanlagen wäre, dieser aber nicht öffentlich zugänglich sei.

Es wurde angeregt, im Rahmen des Beteiligungsverfahrens mit der Vonovia Kontakt aufzunehmen. Die Vonovia ist Eigentümerin einer mindergenutzten Spielplatz-/Bolzplatzfläche nördlich der Gleisanlagen und östlich der A5. Die Fläche wäre aufgrund der Nähe zu den Siedlungsanlagen des Schwarzerlenwegs eine nahegelegene Freifläche, welche zukünftig für Vorhaben von sozialen Trägern gut bespielt werden könnte.

Anreizprogramm Regenwasserbewirtschaftung

Das SPA stellt das Anreizprogramm der Regenwasserbewirtschaftung vor. Das Projekt ist seit 2019 bewilligt und spricht Grundstückseigentümer im Stadtumbaugebiet an. Das Programm schafft monetäre Anreize mit dem Ziel das anfallende Regenwasser zu verdunsten, zu versickern und/oder zu nutzen. Im Zuge des Projektes wird es am 17.02. eine digitale Informationsveranstaltung um 18:00 Uhr geben, bei dem das Anreizprogramm vom Stadtplanungsamt, der Stadtentwässerung Frankfurt, dem Stadtumbau-Quartiersmanagement und dem Beratungsteam, welches aus COOPERATIVE – Infrastruktur und Umwelt und des Bundesverbands für Betriebs- und Regenwasser (fbr) besteht, vorgestellt wird. Die Informationsmaterialien rund um das Anreizprogramm liegen alsbald im Nachbarschaftsbüro in der Waldschulstraße 17a aus. Über den LoPa-Verteiler wird die Einladung zur Informationsveranstaltung versendet.

Das Anreizprogramm übernimmt bis zu 85% der förderfähigen Kosten und ist bis zu einer Gesamtsumme von 20.000€ gedeckelt. Dieses Anreizprogramm ist für die nächsten 9 Jahre angelegt.

Eine Kombination aus den Förderprogrammen „Frankfurt frischt auf“ und dem Anreizprogramm für die Regenwasserbewirtschaftung ist möglich.

TOP 4

Programmanträge 2022

Das SPA unterrichtet die LoPa über die Programmanmeldung für die Projekte des Stadtumbauprogramms für das Jahr 2022. Die Präsentation der Programmanmeldungen für das Jahr 2022 wird dem Protokoll angehängt.

5.4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Int. Verkehrsentwicklungskonzepts

Das erste Projekt ist aus dem integrierten Verkehrskonzept abgeleitet. Die beauftragten Verkehrsplaner haben dazu räumliche Konzentrationszonen gebildet und einen raumspezifischen Maßnahmenkatalog erarbeitet. Dieses Jahr werden Mittel in Höhe von 800.000,- € für Maßnahmen in der Eichen- und Lärchenstraße beantragt.

5.5 Wegeverbindung Lärchenstraße / Eichenstraße

Ziel des Vorhabens ist es den Angstraum, welcher in dieser Wegeverbindung durch fehlende Beleuchtung hervorgerufen wird, zu eliminieren. Die Beleuchtungssituation soll verbessert und resultierend daraus, das Sicherheitsgefühl gestärkt werden.

Die Kosten belaufen sich auf 40.000,- €.

6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg

Die Maßnahme beschäftigt sich mit der Aufwertung der öffentlichen Grünfläche im Bereich Espenstr. und Schwarzerlenweg. Neben umfangreichen Beteiligungsverfahren sind die übergeordneten Ziele hierbei die Schaffung von nutzerorientierten Treffpunkten, die Stärkung der Nachbarschaft sowie die Förderung des Stadtklimas und der Biodiversität.

Dabei werden Kosten für das Beteiligungsverfahren, Planung und Realisierung von 600.000,- € beantragt

6.16 Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung

Im Rahmen des Anreizprogramms zur Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung ist eine begleitende externe Beratungsleistung notwendig.

Es werden Kosten i.H.v. 10.000,- € beantragt, um eine vorlaufende Beratung der Antragsteller zu gewährleisten.

3.1/3.5 Quartiersplatz

Das umfangreichste Vorhaben des diesjährigen Programmantrags stellt die Schaffung eines identitätsstiftenden Quartiersplatzes der Neuen Mitte-Griesheims dar. Nach dem abgeschlossenen städtebaulichen Wettbewerb soll das Projekt im nächsten Schritt weitergehend geplant und umgesetzt werden. Im Zuge dessen erfährt die Neue Mitte eine klimaangepasste Platzgestaltung, welche die Aufenthalts- und Nutzungsqualität positiv beeinflussen soll.

Die hierbei entstehenden Kosten belaufen sich auf 12.800.000,- €.

7.4 Umsetzung der Ergebnisse des Projekts ‚RaumpilotInnen im Quartier‘ – Treffpunkt Ahörnchen

Das Projekt beschäftigt sich mit der Schaffung eines generationsübergreifenden und identitätsfördernden Treffpunktes für alte und neue BewohnerInnen und NutzerInnen der benachbarten Freizeitleben.

Die Kosten betragen hierfür 100.000,- €.

8.2 Fördergebietsmanagement

Das Leistungsportfolio des Fördergebietsmanagement deckt die Projektsteuerung und das Stadtumbaumanagement ab. Hierfür fallen jährlich 396.000,- € Kosten an.

8.3 Miete Stadtteilbüro

Für die Miete des Stadtteilbüros Eiche werden jährlich 54.000,- € beantragt.

8.6 Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit beschäftigt sich mit der Aufbereitung von Informationen und ferner der Herausgabe von Informationsmaterialien über stadumbaurelevanten Themen bzw. Veranstaltungen in Form von Flyern, Plakaten oder Newslettern. Sowie der Organisation von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen.

Der Kostenansatz ist auf 25.000,- € beziffert.

TOP 5

Geschäftsordnung

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 14 stimmberechtigten Teilnehmenden vom Vorsitzenden zum TOP 5 nachträglich festgestellt. Herr Mükusch verliest den Vorschlag zu den textlichen Änderungen der Geschäftsordnung (GO) der §§ 5 und 6 und bittet die LoPa-Mitglieder um Rückmeldung.

Hierzu wurden folgende Änderungsvorschläge diskutiert:

- Informationsmaterialien zum Beschlussthema müssen den Abstimmungsberechtigten mit der Einladung zur LoPa-Sitzung verschickt werden. Bei Abstimmungen zum Verfügungsfonds wird angeregt das Antragsdokument zu verschicken.
- Den Mitgliedern soll zukünftig die Möglichkeit eingeräumt werden ihr Stimmrecht für bestimmte Beschlüsse temporär auf VertreterInnen zu übertragen.
- Es wird vorgeschlagen die Beschlussfähigkeit des Gremiums zukünftig über eine relative Kennzahl zu regeln, um bei sinkenden Teilnehmerzahlen langfristig beschlussfähig zu bleiben (z.B. mindestens 1/3 der stimmberechtigten Teilnehmer müssen anwesend sein).
- Den § 53 Abs. 2 HGO als eine Regelung für Beschlüsse einzuführen. Hierbei wird das Gremium bei anhaltender Beschlussunfähigkeit gezwungen unabhängig der anwesenden TeilnehmerInnen einen Beschluss zu fassen.
- Die Beschlussfähigkeit ist vor dem beschließen eines Beschlusses erneut festzustellen, da durch verspätetes Beitreten die Prüfung der Beschlussfähigkeit am Anfang einer Sitzung unzuverlässig ist.

Herr Mükusch schließt den TOP und bittet das SUM die Diskussionspunkte zu sammeln, um in der nächsten LoPa-Sitzung darüber abzustimmen.

Sitzungstermine 2022:

- 10.03. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 17.02.2022
- 28.04. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 07.04.2022
- 09.06. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 19.05.2022
- 28.07. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 07.07.2022
- 15.09. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 25.08.2022
- 27.10. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 06.10.2022
- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Anlage:

Präsentation der Programmanträge für das Jahr 2022

Antragsdokument für den Verfügungsfond

Verteiler:
Alle Mitglieder der LoPa
Frankfurt, 27.01.2022

i.A. Niklas Czickus
BSMF mbH

Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

PROGRAMMANMELDUNG 2022

Stadtumbau Hessen

Virtuelle Sitzung, 27.01.2022

Stadtplanungsamt Frankfurt am Main

Neu anzumeldende Projekte im Jahr 2022

5.4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem int. Verkehrsentwicklungskonzept

5.5 Wegeverbindung Lärchenstr. / Eichenstr.

6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg

6.16 Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung

3.1/3.5 Quartiersplatz

7.4 Umsetzung der Ergebnisse des Projekts ‚RaumpilotInnen im Quartier‘

– Treffpunkt Ahörnchen

8.2 Fördergebietsmanagement

8.3 Miete Stadtteilbüro

8.6 Öffentlichkeitsarbeit

+ Beitrag Zentrum Nachhaltige Stadtentwicklung (Hessen Agentur)

5.4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Int. Verkehrsentwicklungskonzepts

Ziele:

- Klimaangepasste Aufwertung des Straßenraums inkl. Gehwegbereiche
- Erhöhung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer

Projektbeschreibung:

- Beseitigung von Schäden an den Straßen- und Gehwegbelägen
- Maßnahmen zum Erhalt der Baumallee
- Nachhaltige Straßenentwässerung

PGA 2022: Eichenstraße und Lärchenstraße

Kosten: 800.000 €



5.5 Wegeverbindung Lärchenstraße / Eichenstraße

Ziele:

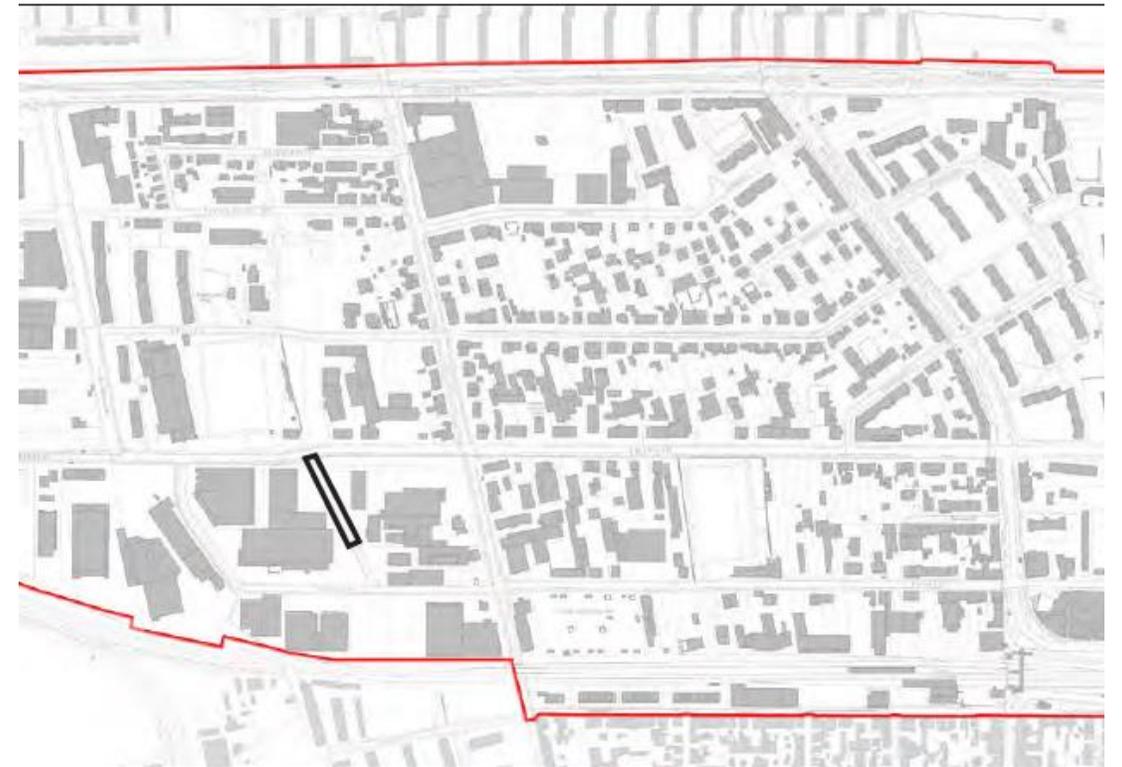
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung des Sicherheitsgefühls

Projektbeschreibung:

- Verbesserung der Beleuchtung

PGA 2022: Beleuchtung

Kosten: 40.000 €



6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg

Ziele:

- Stärkung der Nachbarschaft
- Förderung des Stadtklimas und der Biodiversität
- Schaffung von Treffpunkten

Projektbeschreibung:

- Beteiligungsverfahren
- Neugestaltung und Aufwertung der Grünanlagen
- Optimierung der Beleuchtung

PGA 2022: Beteiligung und Umsetzung

Kosten: 600.000 €



6.16 Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung

Ziele:

- Anpassung an den Klimawandel
- Starkregenvorsorge

Projektbeschreibung:

- Unterstützung von privaten Grundstückseigentümer:innen

PGA 2022: Beraterleistung

Kosten: 10.000 €



3.1/3.5 Quartiersplatz

Ziele:

- Schaffung einer identitätsstiftenden Quartiersmitte
- Erhöhung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- klimaangepasste Platzgestaltung

Projektbeschreibung:

- Umsetzung des städtebaulichen Wettbewerbsergebnisses
- Klimagerechte Aufwertung durch Beläge, Begrünung und Beschattung

PGA 2022: Planung und Umsetzung

Kosten: 12.800.000 €



7.4 Umsetzung der Ergebnisse des Projekts ‚RaumpilotInnen im Quartier‘ – Treffpunkt Ahörnchen

Ziele:

- Förderung der Identifikation mit dem Quartier
- Schaffung von Begegnungsräumen

Projektbeschreibung:

- Entwicklung eines Betreiberkonzepts
- Auswahlverfahren Interessenten
- Instandsetzung des Gebäudes und der Außenanlagen

PGA 2022: Instandsetzungskosten

Kosten: 100.000 €



8.2 Fördergebietsmanagement

Ziele:

- Steuerung der Programmumsetzung
- Beteiligung / Information der BewohnerInnen / Akteure

Projektbeschreibung:

- Projektsteuerung
- Stadtumbau-Quartiersmanagement

Kosten: 396.000 €



8.3 Miete Stadtteilbüro

Ziele:

- Kontinuierliche Begleitung der Akteur:innen
- Schaffung einer niedrighschwelligen Informations- und Beratungsstelle

Projektbeschreibung:

- Schaffung eines Beratungs- und Treffpunktangebots
- Öffnung der Räumlichkeiten für bürgernahe Projektarbeit

PGA 2021: Miete Stadtteilbüro

Kosten: 54.000 €



8.6 Öffentlichkeitsarbeit

Ziele:

- Information und Beteiligung von Anwohner:innen und Akteur:innen

Projektbeschreibung:

- Herausgabe von Informationsmaterialien
- öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen

PGA 2022: Informationsmaterialien und Veranstaltungen

Kosten: 25.000 €

**STADTUMBAU
GRIESHEIM-MITTE**
Im Förderprogramm Wachstum & nachhaltige Erneuerung

NEWS

NEWSLETTER 02/2021

Mitgliedervorstellung
LoPa –
Lokale Partnerschaft
Griesheim-Mitte

Projektvorstellung
Wettbewerb Neue Mitte
rund um den Bahnhof
Griesheim

Graffitiworkshop an der
neuen Sportfläche
Ausblick



Stadteilbüro „Eiche“ in der Eichenstraße 13



**SPRECHSTUNDEN
STADTUMBAUMANAGEMENT**
im Nachbarschaftsbüro
Waldschulstraße 17a
montags 15 Uhr bis 18 Uhr
mittwochs 9 Uhr bis 12 Uhr

Telefon: 069 35 35 09 01
Info@griesheim-mitte.de

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2021 bestand nicht nur aus Corona. Denn mit einigen Stadtumbau-projekten kamen wir sehr gut voran: Im Sommer öffnete die Sport- und Freizeit-fläche „Chill&Sports“. Und die Entwick-lung des Bahnhofsumfelds kam mit dem Abschluss des Wettbewerbs einen bedeutenden Schritt nach vorne. Wert-voll waren dabei alle Hinweise und Anregungen der Bürgerschaft, die wir in den verschiedenen, meist digitalen Be-

teiligungsformaten sammeln konnten. Für das nächste Jahr wünschen wir uns, wieder direkter mit Ihnen in Kontakt zu treten. Dann soll sich das Stadteilbüro „Eiche“, das ja als Veranstaltungsort rund um den Stadtumbau konzipiert wurde, zu einem beliebten Treffpunkt entwickeln und als Diskussionsplatt-form für laufende und anstehende Projekte etablieren. Sehen wir uns dort?

Ihr „Stadtumbau Griesheim-Mitte Newsletter-Team“

Neu anzumeldende Projekte im Jahr 2022

5.4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem int. Verkehrsentwicklungskonzept	800.000 €
5.5 Wegeverbindung Lärchenstr. / Eichenstr.	40.000 €
6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg	600.000 €
6.16 Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung	10.000 €
3.1/3.5 Quartiersplatz	12.800.000 €
7.4 Umsetzung der Ergebnisse des Projekts ‚RaumpilotInnen im Quartier‘ – Treffpunkt Ahörnchen	100.000 €
8.2 Fördergebietsmanagement	396.000 €
8.3 Miete Stadtteilbüro	54.000 €
8.6 Öffentlichkeitsarbeit	25.000 €
+ Beitrag Zentrum Nachhaltige Stadtentwicklung (Hessen Agentur)	8.200 €

14.833.200 €



GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main Lokale Partnerschaft

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll:	27
Termin:	10.03.2022
Ort:	digitale Sitzung
Anwesende:	Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt:	Herr Mayer, Frau Ziegler, Herr Walter, Herr Schulte, Herr Mükusch

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der Tagesordnung

Frau Wahl vertritt als Stadtumbaumanagement den Vorsitzenden des Gremiums Herrn Mükusch und begrüßt alle Anwesenden. Die Tagesordnung für die 27. Sitzung wurde verabschiedet. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums ist mit 8 LoPa-Mitgliedern zu Beginn der Sitzung nicht gegeben.

Ein Ergänzungswunsch zum 26. Protokoll wurde bezüglich des TOP 2 Aktuelles aufgerufen. Das Verkehrsproblem im Bereich des Lebensmittelmarktes „Gida“ entspringt nicht von dem vollgeparkten Parkdeck, sondern von der vollgeparkten Stichstraße, welche zum Parkdeck führt.

TOP 2

Aktuelles

Es wird über ein Vorhaben für ein Denkmal zum ehemaligen Zwangsarbeiterlager zur NS-Zeit in der Ahorn- bzw. Froschhäuser Straße berichtet, welches vom Ortsbeirat und Kulturamt initiiert werde. Auch der in Griesheim ansässige AK Erinnerung ist in das Vorhaben involviert. Er trifft sich am 5. Mai und sucht interessierte Mitglieder. Das Denkmal soll auf die westliche Seite der Wegeverbindung zwischen Ahorn- und Froschhäuser Straße errichtet werden. Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 15.000.- €. Die

Finanzierung ist noch nicht komplett gesichert. Für die Planungssicherheit des Vorhabens sind Spenden nötig. Es soll ein Spendenkonto eingerichtet werden.

TOP 3

Sachstandsberichte

Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße

Das SUM berichtet über die anstehende Baumaßnahme am Kai-Uwe-Gärtner-Haus (TB1). Die Präsentation zum TB1 wird mit dem Protokoll versendet. Der TB1 stellt das abschließende Vorhaben der Gesamtmaßnahme zur Neugestaltung der Grün- und Sportfläche südlich der Ahornstraße (TB3) und der Aufwertung der Wegeverbindung zwischen Froschhäuser und Ahornstraße (TB2) dar. Der Baustart soll Anfang April erfolgen und voraussichtlich sechs Wochen andauern, so dass von einem voraussichtlichen Eröffnungstermin im Mai / Juni ausgegangen werden kann. Vor der Baumaßnahme soll eine Beteiligungsaktion zur Gestaltung der topographischen Beschaffenheit des Teilbereiches erfolgen. Terminverschiebungen könnten sich aufgrund von Lieferschwierigkeiten der Materialien ergeben.

Anreizprogramm Regenwasserbewirtschaftung

Das SPA berichtet über das Anreizprogramm der Regenwasserbewirtschaftung. Es wird angeregt die Informationen zum Programm in das Quartier zu tragen. Die Informationsmaterialien und Formulare rund um das Anreizprogramm liegen im Nachbarschaftsbüro in der Waldschulstraße 17a aus.

Das Anreizprogramm übernimmt bis zu 85% der förderfähigen Kosten und ist bis zu einer Gesamtsumme von 20.000€ gedeckelt. Dieses Anreizprogramm ist für die nächsten 9 Jahre angelegt.

Eine Kombination aus den Förderprogrammen „Frankfurt frischt auf“ und dem Anreizprogramm für die Regenwasserbewirtschaftung ist möglich.

Es wird angeregt die Höhe der Fördersumme bei größeren Gewerbebetrieben zu überdenken. Im Rahmen der Städtebauförderung wurde hier jedoch der maximal mögliche Zuschuss in die Fördergrundsätze übernommen.

Ausbau Digitalnetzwerk

Das westlich verortete Gewerbegebiet in Griesheim-Mitte wurde nach Aussagen der Telekom vollständig mit Glasfaser ausgebaut. Ein flächendeckenden Glasfaserausbaus von Griesheim-Mitte soll voraussichtlich bis Ende 2024 erfolgen.

FIAT – Gelände

Das SPA informiert die Teilnehmenden über den Sachstand des FIAT-Geländes. Der Abriss der aufgehenden Gebäude soll Mitte des Jahres beginnen und zum Jahresende abgeschlossen sein. Für den Abriss wird ein Bauzaun an die Grundstücksgrenze errichtet, um die Abstandsflächen zu den Abrissarbeiten zu gewähren. Als vorbereitende Maßnahme für den anstehenden Abriss des Gebäudekomplexes wurden Fällungen und Rückschnitte des Baumbestandes vorgenommen. Außerdem wurde ein Artenschutzurm für die Zwergfledermäuse, welche im leerstehenden Gebäude gesichtet wurden, errichtet.

Durch den Abriss des leerstehenden Gebäudes fallen die ehemaligen MitarbeiterInnen-Stellplätze des Betriebsgeländes weg, welche gegenwärtig von der Bewohnerschaft der Akazienstraße genutzt werden. Es wird seitens der LoPa gebeten diesen Einschnitt in die Stellplatzsituation frühzeitig mit den AnwohnerInnen zu kommunizieren.

Der Griesheimer Baustoffhändler Hessia kann aufgrund des Abrisses das Gelände des FIAT-Geländes zukünftig nicht mehr als Zwischenlager nutzen. Diesbezüglich werden Alternativen in Richtung des ehemaligen Industrieparks Griesheim mit den Gewerbetreibenden eruiert.

TOP 4

Öffentlichkeitsarbeit

Das SUM stellt das Öffentlichkeitsarbeitskonzept für das Jahr 2022 vor und sammelte hierzu weitere Anregungen von den Teilnehmenden. Eine Jahresübersicht wird mit dem Protokoll versendet.

Hierzu wurden folgende Veranstaltungstermine ergänzt:

Tag der offenen Gesellschaft – LoPa Café

Findet am **18.06.** von **11 – 14 Uhr** vor dem **Saalbau in Griesheim-Mitte** statt.

Initiatorin ist das LoPa-Mitglied Frau Kunzler. Hierfür werden dem Gremium zwei Tische bereitgestellt, auf denen Informationsmaterialien ausliegen und Gespräche mit den InteressentInnen geführt werden können. Um Unterstützung von Frau Kunzler bei der Veranstaltung wird gebeten. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wird die Stadt die Veranstaltung unterstützen.

Open Air Kino in Griesheim

Findet zwischen **Juli und September** in Griesheim-Mitte statt. Konkrete Termine werden noch bekanntgegeben. Initiator ist der IB, welcher der LoPa Flächen zur Ausstellung von Informationsmaterialien anbietet.

TOP 5

Änderung der Geschäftsordnung

Die Abstimmung über die Änderungsvorschläge der Geschäftsordnung des Gremiums wird auf die nächste Sitzung (28.04.) vertagt, da das Gremium mit acht stimmberechtigten Teilnehmenden nicht beschlussfähig ist.

Sitzungstermine 2022:

- 28.04. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 07.04.2022
- 09.06. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 19.05.2022
- 28.07. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 07.07.2022
- 15.09. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 25.08.2022
- 27.10. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 06.10.2022
- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Anlage:

Übersicht zum Öffentlichkeitsarbeitskonzept für das Jahr 2022
Präsentation zum Sachstandsbericht TB1

Verteiler:
Alle Mitglieder der LoPa
Frankfurt, 10.03.2022

i.A. Niklas Czickus
BSMF mbH

Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main

Lokale Partnerschaft

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll:	28
Termin:	28.04.2022
Ort:	digitale Sitzung
Anwesende:	Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt:	Herr Kaya, Frau Ziegler, Herr Sejdić, Frau Wahl, Frau Guthier

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der Tagesordnung

Herr Mükusch begrüßt die Teilnehmenden und berichtet positiv über die neue Spiel- und Sportfläche in der Ahornstraße. Sie wird gut angenommen und eine Vermüllung findet nicht statt.

Da Frau Ziegler bald wegzieht und damit aus der LoPa ausscheidet, fragt Herr Mükusch nach der Bereitschaft eines Mitgliedes die Nachfolge des stellvertretenden Vorsitzenden wahrzunehmen. Wer Interesse hat, möge sich bei ihm melden.

Frau El Harchi stellt sich als Kinderbeauftragte (seit Sept. 2021) und neues LoPa-Mitglied vor.

Bezugnehmend auf das Protokoll der letzten Sitzung ergeben sich folgende Rückfragen:

- Gibt es Neuigkeiten zum Denkmal für das Zwangsarbeiterlager? Frau Puttendörfer berichtet, dass ein Zuschuss des OBR 6 beschlossen wurde. Ein Spendenaufruf wurde verfasst und man befindet sich in Abstimmung mit dem Kulturstadtrat. Wenn bekannt ist, wie viel Geld zusammengekommen ist, kann über die konkrete Ausgestaltung entschieden und berichtet werden.
- Bzgl. des Neubaus des Spielplatzes nördlich der Ahornstraße sind die genannten Termine verstrichen, jedoch ist auf der Fläche noch keine Tätigkeit zu erkennen. Frau Richter wird im Rahmen der Sachstandsberichte den aktuellen Stand erläutern.

Es gibt keine Einwände zum letzten Protokoll. Damit gilt es als verabschiedet.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird mit 14 anwesenden Mitgliedern festgestellt.

TOP 2

Aktuelles

Frau Puttendörfer verweist auf Bürgerveranstaltung Unterführung Bahnhof am 29.04.2022 um 17 Uhr im Saalbau Griesheim und die Wichtigkeit der Teilnahme der Bürger. Inhalte sind die Planungen zum barrierefreien Umbau des S-Bahnhofes durch die DB und die Gestaltung Personenunterführung als Gemeinschaftsprojekt der DB mit der Stadt. Fr. Richter bittet um Anwesenheit der LoPa und um Auslage der Informationsmaterialien der LoPa.

Es wird über die Zustände der ABG Wohnheim-Liegenschaft Schwarzerlenweg 106 diskutiert. Seit November 2021 ist die zentrale Klingelanlage inkl. Türöffner defekt. Es kann niemand über die Haustür kontaktiert werden. Ebenso wurde eine Sanierung des Aufzugs über einen Zeitraum von vier Wochen angekündigt. Es wird angeregt seitens der ABG einen Hol- und Bringservice einzurichten, da in dem Gebäude viele mobilitätseingeschränkte Bewohner leben. Das SPA bieten an nachzuhören und die Informationen weiterzugeben.

Frau El Harchi berichtet von Beschwerden aus der Kiefernstraße bzgl. des Wegfalls eines Spielplatzes. Dieser wurde zurückgebaut, da der Platz für temporäre Container als Zwischenunterkunft für den Kindergarten benötigt wird. Sobald der Umbau des Kindergartens abgeschlossen ist, wird der Spielplatz wieder hergestellt.

Es wird auf den Jedermann-Lauf am 07./08.05. am Mainufer hingewiesen. Auch der LoPa steht frei daran teilzunehmen.

TOP 3

Sachstandsberichte

Öffentlichkeitsarbeit

- Der Newsletter #03 soll Ende Juni erscheinen. Themenvorschläge je Seite sind:
 - Seite 1: Intro und Foto
 - Seite 2: Vorstellung LoPa-Mitglied: Frau El Harchi (neue Kinderbeauftragte), zzgl. Hinweis zum Verfügungsfonds und dazu, dass die Mitglieder der LoPa darüber entscheiden. Weitere Anregungen der LoPa können direkt an Frau Wahl herangetragen werden.
 - 3. Seite: Anreizprogramm Regenwasserbewirtschaftung, inkl. Foto vom Tag der offenen Höfe und Gärten
 - 4. Seite: Kurzbeitrag zur Spiel- und Freizeitfläche am KUGH (TB1) mit Terminhinweisen
- Ausblick: nächste Themen

Seitens der LoPa wird angeregt über die Bürgerveranstaltung zum Bahnhof und Unterführung im Newsletter zu berichten.

- Give Aways: Da nun wieder mehr Veranstaltungen stattfinden können, ist vorgesehen, verschiedene Streuartikel und Mobiliar als Werbung für den Stadtumbau mit dem neuen Logo zu versehen. Geplant sind: Kugelschreiber, Luftballons, Buttons, Beachflag, Messestand, Jutebeutel, Blumensamentütchen, Kaffeetasse, Liegestühle (für Aktionen im öffentlichen Raum)

Bürgerveranstaltung Unterführung Bahnhof am 29.04.2022, 17 Uhr, Saalbau Griesheim

Wurde unter Aktuelles behandelt.

Tag der offenen Höfe und Gärten / Regenwasserbewirtschaftung / Teilnahme LoPa

Der Tag der offenen Höfe und Gärten findet am 28.05.2022, 13-18 Uhr statt.

Das Team des Stadtumbaus nimmt mit dem Hof des Stadtteilbüro „Eiche“ teil. Ein Beratungsangebot des betreuenden Teams zum Anreizprogramm Regenwasserbewirtschaftung findet statt und Infomaterialien zu „Frankfurt frischt auf“ liegen aus. Es soll Kaffee und Kuchen angeboten werden.

Es wird um Unterstützung der LoPa gebeten. Es gilt die Gelegenheit zu nutzen, um die LoPa bei der Veranstaltung zu repräsentieren und zu werben. Herr Mükusch und evtl. kann Frau Puttendorfer zeitweise auch teilnehmen. Es besteht die Möglichkeit auch kürzere Zeitblöcke für die Betreuung wahrzunehmen. Weitere Mitglieder sollen sich bei Interesse bei Frau Wahl melden.

Frau Kunzler erinnert nochmal an Tag der off. Gesellschaften ca. zwei Wochen später und bittet auch hier um Unterstützung. Interessierte mögen sich bei Frau Kunzler melden.

Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße

Der Baubeginn ist voraussichtlich für KW 20 angesetzt. Es gibt derzeit leider Verzögerungen bei Beschaffung von Baumaterialien insb. der Spielgeräte. Vorgesehen ist eine Bauzeit von ca. 8-12 Wochen.

Zur Information der Bürger ist die Aufstellung eines Bauschilds und ein „Tag der offenen Baustelle“ geplant. Zweites soll ungefähr bei Halbzeit der Baumaßnahmen stattfinden. Es erfolgt eine Einladung der Bewohner um Fragen stellen zu können und die neue Nachbarschaft kennenzulernen. Der Termin ist für Freitag 08.07. geplant.

Die Eröffnung der Fläche ist abhängig von der Beschaffenheit und des Anwuchses auf den Grünflächen. Hierzu findet eine regelmäßige Abstimmung mit dem Grünflächenamt statt. Sobald neue Informationen vorliegen, wird in der LoPa berichtet. Die ABG ist nicht direkt in dieses Projekt involviert, da die Flächen städtisch sind.

Zur Nachverdichtung und Sanierung der Bestandsgebäude in der Ahornstraße/Froschhäuser Straße wird mit der ABG ein Filmclip erarbeitet, um über das Vorhaben zu informieren. Die ausgefallene Bürgerveranstaltung soll damit ersetzt werden. Mit fortschreitender Konkretisierung des Projekts, werden weitere Informationsmöglichkeiten eingerichtet. Das Budget des Stadtumbaus wird für die baulichen Maßnahmen nicht in Anspruch genommen. Es ist jedoch ein finanzieller Zuschuss über die städtische Wohnungsbauförderung bei Erfüllung verschiedener Auflagen möglich.

FIAT – Gelände

Der Auftrag für die Abrissarbeiten wird in den nächsten Tagen vergeben. Der Abrissbeginn wird im Mai/Juni erfolgen. In den ersten ca. drei Monaten werden Schadstoffe in Gebäuden entsorgt, anschließend erfolgt der Abriss (ca. ab August/September bis Ende des Jahres). Die Anwohner werden bzgl. des Wegfalls der Parkplätze auf dem Grundstück informiert.

Es wird die Frage gestellt, welchen Einfluss die Abrissarbeiten auf die Verkehrsführung und damit auch für die Bewohner hat. Das SPA führt aus, dass diese Aspekte bei der konkreten Abrissplanung und im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens Berücksichtigung finden. Die Informationen werden beim ABI abgefragt und die Bewohner über eine Änderung der Verkehrsführung informiert.

Es wird angeregt seitens des ABI an den OBR über die Abrissmaßnahmen auf dem Grundstück zu berichten. Seitens des SPA wird geklärt, ob hierfür ein offizieller Antrag gestellt werden muss oder ob eine Information an den OBR auch kurzfristig ohne Antrag erfolgen kann.

Nachtrag zur Information: Inzwischen hat das ABI erklärt, dass die beauftragte Abrissfirma dazu verpflichtet ist, die Abwicklung des Abrisses und jegliche Andienung ausnahmslos über die Mainzer Landstraße zu organisieren. Nur im notwendigen Einzelfall kann es aufgrund der Lage einen Zugriff auf die Tore an der Akazienstraße geben, davon ist aber derzeit nicht auszugehen.

TOP 4

Änderung der Geschäftsordnung

Die Abstimmung über die Änderungsvorschläge der Geschäftsordnung des Gremiums wurde von der letzten Sitzung am 10.03.2022 mangels stimmberechtigter Teilnehmer auf die heutige Sitzung vertagt.

Seitens der LoPa wird kritisiert, dass inaktive Mitglieder zur Gesamtzahl der Mitglieder zählen und bei der Feststellung der Beschlussfähigkeit berücksichtigt werden müssen. Inaktiven Mitgliedern kann jedoch nicht die Mitgliedschaft entzogen werden.

Frau Wahls Kontaktversuche zu einigen Mitgliedern blieben bisher erfolglos. Es gibt Bestrebungen die betroffenen Personen nochmals schriftlich zu kontaktieren, um deren Teilnahme an der LoPa aktiv zu bestätigen oder ablehnen zu lassen, um Plätze für neue Mitglieder frei zu machen. Bisherige Mitglieder, die nur sporadisch teilnehmen können, könnten auch als Gast teilnehmen und ihren Sitz freigeben.

Die Inaktivität einiger Mitglieder schließt nicht aus, dass neue Mitglieder geworben werden. Auf privater Seite gibt es aktuell drei vakante Plätze und auch im institutionellen Bereich kann nachbesetzt werden. Für den gewerblichen Bereich erkundigt sich Herr Glitsch, ob es hier Interessenten gibt.

Zur Erleichterung der Meinungsbildung wird festgehalten, sowohl Informationen zu den abstimmungsrelevanten Punkten vorab an den Verteiler zu geben als auch die Punkte mit Notwendigkeit der Beschlussfähigkeit entsprechend in der Tagesordnung zu markieren.

Von einer Änderung der Geschäftsordnung wird zum jetzigen Zeitpunkt abgesehen.

TOP 5

Verfügungsfonds Antrag - Kunstkoffer

TOP 5 wird vorgezogen wegen Tonproblemen und erforderlichen Redebeiträgen von Frau Schmidt zu TOP 4.

Der Verfügungsfonds zum Kunstkoffer konnte im letzten Jahr nicht beschlossen werden, da LoPa nicht beschlussfähig war. Der Antrag wurde entsprechend zurückgezogen und in 2022 erneut eingereicht.

Die Antragsunterlagen wurden der LoPa vorab zur Information zur Verfügung gestellt.

Frau Wolf und Frau Dima stellen das Projekt Kunstkoffer persönlich in der LoPa vor. Die Ausstellung der Arbeiten soll am 16.07. vor dem Saalbau stattfinden. Allerdings hat sich in den letzten Tagen der 16.07. als Termin für das Stadtteilstfest in Griesheim gefunden. Der Vorplatz des Saalbaus ist daher mit anderen Aktionen belegt. Der Termin für die Aktivitäten des Kunstkoffers ist flexibel. Es besteht nur der Wunsch die Aktion vor den Sommerferien durchzuführen. Ein neuer Termin wird gesucht.

Die LoPa stimmt dem Verfügungsfonds Antrag mehrheitlich zu.

Sitzungstermine 2022:

- 09.06. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 19.05.2022
- 28.07. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 07.07.2022
- 15.09. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 25.08.2022
- 27.10. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 06.10.2022
- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Verteiler:

Alle Mitglieder der LoPa

Frankfurt, 29.04.2022

i.A. Stefanie Dichtl & Isabell Richter

Stadtplanungsamt, Stadt Frankfurt am Main

Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main Lokale Partnerschaft

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll:	29
Termin:	09.06.2022
Ort:	digitale Sitzung
Anwesende:	Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt:	LoPa Mitglieder: Herr Reiter, Herr Sejdić, Herr Glaser Stadtplanungsamt: Frau Brünner, Frau Richter

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der Tagesordnung

Herr Mükusch begrüßt die Teilnehmenden und regt an die nächste Sitzung der LoPa in Präsenz, im Stadtteilbüro „Eiche“ abzuhalten.

Im Anschluss an die letzte LoPa-Sitzung, in der der umzugsbedingte Austritt von Frau Ziegler verkündet wurde, hat sich Herr Mayer bereit erklärt, die Nachfolge von Frau Ziegler als stellvertretender Vorsitzender der LoPa anzutreten. Die Teilnehmenden haben hierzu keine Einwände und stimmen der Berufung von Herrn Mayer zu.

In einer kurzen Vorstellungsrunde präsentieren sich mit Herrn Tobias Kurtz (SPA) sowie mit Frau Laura Guthier und Herrn Kevin Grützenbach, beide von der BSMF mbH, neue Zuständige und Ansprechpartner für den Stadtumbau in Griesheim-Mitte. Frau Dichtl (SPA) verkündet ihren bevorstehenden, vorübergehenden Abschied in den Mutterschutz und die anschließende Elternzeit. Als Vertretung für Frau Dichtl, werden Frau Richter und in Teilen auch Herr Kurtz die Aufgaben von Frau Dichtl übernehmen. Herr Nino Koskowski stellt sich als neuer Vertreter des ABG Konzerns vor.

Herr Mükusch und Frau Puttendörfer erkundigen sich bei Herr Koskowski nach der ABG/ Wohnheim-Liegenschaft Schwarzerlenweg 106 und dem Stand der Reparaturarbeiten

betreffend den Aufzug und der Klingelanlage. Herr Koskowski berichtet, dass der Aufzug repariert werden konnte, der Austausch der Klingelanlage sich jedoch wegen Lieferschwierigkeiten verzögert. Frau Puttendörfer regt an alternative Vorgehensweisen zur Behebung der Problematik mit der Klingelanlage zu prüfen, Herr Koskowski wird diese Anregungen aufnehmen und im Unternehmen weiterleiten.

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwände. Damit ist das Protokoll der 28. LoPa-Sitzung verabschiedet.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wird mit 13 anwesenden Mitgliedern festgestellt.

TOP 2

Aktuelles

Frau Dittmann berichtet von ihren Beobachtungen an der Kreuzung Waldschulstraße und Mainzer Landstraße. Die Ampelphasen zur Überquerung der Mainzer Landstraße dauern sehr lange und die Kinder der Grundschule überqueren vermehrt bei Rot die Straße. Frau Schmidt erklärt die langen Wartephasen mit den technischen Gegebenheiten vor Ort, Vorfahrt der Straßenbahnen und Induktionstreifen an den Wartebereichen. Frau Puttendörfer wird die Problematik beim Straßenverkehrsamt melden.

Um den Spendenaufruf zum geplanten Denkmal an der Froschhäuser Straße zu unterstützen, regt Frau Puttendörfer an diesen zu teilen. Der aktuelle Spendenstand ist unbekannt. Herr Mükusch wird Gewerbetreibende in der Umgebung zwecks einer Unterstützung des Spendenvorhabens anfragen.

Es wird die Möglichkeit einer Teilnahme der LoPa beim Vereins-Stadtteiffest in Griesheim-Mitte am 16.07. diskutiert. Frau Schmidt schlägt vor einen Infostand zu betreiben. Die Veranstaltung beginnt um 11:00 Uhr und dauert bis 20:00. Zumindest im Zeitfenster von 14:00 bis 19:00 Uhr, dem besucherstärksten Zeitraum, wäre eine Teilnahme der LoPa wünschenswert. Frau Wahl schlägt vor, dass sich interessierte LoPa-Mitglieder bis zum 14.06. zur Unterstützung des Infostands per E-Mail anmelden sollen. Dazu wird im Nachgang an die Sitzung eine E-Mail an alle Mitglieder der LoPa versandt.

TOP 3

Sachstandsberichte

Fiat Gelände

Frau Dichtl berichtet vom Stand der Arbeiten auf dem Fiat Gelände. Die Firma „Chantré GmbH & Co. Wiederaufbereitungs KG“ wurde beauftragt und beginnt zuerst mit den Abbruch- und Abrissarbeiten im Inneren des Gebäudes. Voraussichtlich ab September dieses Jahres wird mit dem Abriss des Gebäudes und der versiegelten Außenflächen begonnen. Im Juli oder August soll es für die Anwohnerinnen und Anwohner eine Informationsveranstaltung geben. Diese werden über Postwurfsendungen informiert. Frau Dichtl wird sich bei dem zuständigen Kollegen beim Amt für Bau und Immobilien erkundigen, ob eine direkte Information der LoPa in der nächsten Sitzung möglich wäre. Das Parken von Autos ist im Bereich solange möglich, bis Absperrungen errichtet werden. Die Firma Chantré ist bemüht das Abschleppen von Fahrzeugen zu vermeiden und wird versuchen Lösungen zu finden. Frau Dichtl berichtet in diesem Zusammenhang von einem abgemeldeten Anhänger, welcher im Bereich der Akazienstraße steht. Herr Mayer erzählt in diesem Kontext von einer Zunahme von abgemeldeten Fahrzeugen im Bereich der Akazienstraße.

Frei- und Spielfläche Ahornstraße

Frau Wahl berichtet vom Stand der Bautätigkeiten der neuen Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße. Der Start der Bauarbeiten hat sich verzögert, nach Angaben des Grünflächenamtes sollen die Arbeiten möglichst in der Kalenderwoche 23 beginnen. Am 06.07. wird eine Baustellenführung stattfinden. Eine Einladung, Pressemitteilung und ein Plakat zur Veranstaltung werden erstellt. Teilnehmen werden auch das Quartiersmanagement des IB, das Planungsbüro foundation5+ aus Kassel, sowie die benachbarte Kita. Für die Besucherinnen und Besucher wird es Kaffee und Kuchen geben. Der IB wird seine Spieltonne mit vielfältigen Spielmöglichkeiten zur Verfügung stellen.

Öffentlichkeitsarbeit

- Frau Wahl stellt den Entwurf des Newsletter #03 vor. Frau Wahl wird den Entwurf der LoPa-Seite des Newsletters im Anschluss an die Sitzung an alle Mitglieder der LoPa versenden mit der Bitte, mögliche Anregungen bis Dienstag den 14.06. mitzuteilen.
- Der ursprüngliche Termin der Kunstkoffer-Aktion am Saalbau verschiebt sich aufgrund des parallel stattfindenden Stadtteilstes. Ein alternativer Termin ist derzeit in Abstimmung.
- Der „Tag der offenen Höfe und Gärten“ fand am 28.05.2022, von 13-18 Uhr statt. Das Stadtteilbüro „Eiche“ nahm daran teil. Ein Beratungsangebot des betreuenden Teams zum Anreizprogramm Regenwasserbewirtschaftung war ebenso vor Ort und konnte interessierte Besucherinnen und Besucher über die Fördermöglichkeiten informieren. Ebenso konnte das Förderprogramm „Frankfurt frischt auf“ und aktuelle Themen des Stadtumbaus präsentiert werden. Mehrere Kontakte von interessierten Bürgerinnen und Bürgern konnten gesammelt werden. Zur Unterstützung waren einige Mitglieder der LoPa (Frau Dittmann, Frau Puttendörfer und Herr Mükusch) und Vertreterinnen des SPA vor Ort. Die Veranstaltung und auch der umgestaltete Hof des Stadtteilbüros, stießen auf positive Reaktionen.

- Am „Tag der offenen Gesellschaft“ werden Frau Kunzler und Frau Schmidt teilnehmen mit dem Ziel mit möglichst vielen Menschen ins Gespräch zu kommen. Dazu werden Kaffee und Kekse sowie ein spezielles Kartenspiel mit aktivierenden Fragen angeboten. Infomaterialien zum Stadtumbau Griesheim-Mitte und der LoPa und die neuen Give-Away Artikel (bislang Kugelschreiber und Buttons) werden ausgelegt und verteilt.

TOP 4

Vorstellung Verfügungsfonds

Herr Grützenbach stellt in einem Vortrag die grundlegenden Möglichkeiten, Ziele und Funktionsweise des Verfügungsfonds vor. Beispiele aus anderen Frankfurter Stadterneuerungsgebieten und weitere mögliche Projektideen für Griesheim–Mitte werden präsentiert. Herr Mükusch kann sich, analog zum Projekt in Frankfurt-Nied, Tulpenpflanzungen in Griesheim-Mitte vorstellen. Auch die Begleitung der Sauberkeitsaktion durch Clowns, wie in Frankfurt-Sossenheim wird von Frau Kunzler als Möglichkeit gesehen noch mehr Menschen für eine Beteiligungsaktion dieser Art zu mobilisieren. Über die Möglichkeiten eines mobilen grünen Zimmers in Griesheim-Mitte wird von den Teilnehmenden diskutiert. Verschiedene Modelle und Möglichkeiten zu einer möglichen Realisierung in Griesheim-Mitte, wie beispielweise der Eigenbau solcher Anlagen z.B. in einem Workshop werden angeregt.

Sitzungstermine 2022:

- 28.07. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 07.07.2022
- 15.09. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 25.08.2022
- 27.10. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 06.10.2022
- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Verteiler:

Alle Mitglieder der LoPa
Frankfurt, 10.06.2022

i.A. Kevin Grützenbach, Julia Wahl, Laura Guthier
BSMF mbH, Stadt Frankfurt am Main

Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

TOP 4 Vorstellung Verfügungsfonds

Stadtumbau Hessen

Griesheim-Mitte, 09.06.2022

Stadtplanungsamt Frankfurt am Main

Inhalt

- **Was ist der Verfügungsfonds?**
- **Was kann mit dem Verfügungsfonds gefördert werden?**
- **Wer kann Anträge stellen?**
- **Verfügungsfonds in der Praxis – Ideen und Beispiele**

Was ist der Verfügungsfonds?

- Fördertopf für Projekte in Stadtumbaugebieten
- Förderung von bis zu **2500€** (brutto) pro Projektidee
- **Ideen aus der Bürgerschaft** sollen ermöglicht werden
- Projekte sollen dem Gemeinwohl dienen
- Projekte müssen der Richtlinie der Stadt Frankfurt entsprechen
- **LoPa entscheidet** über die Verwendung dieser Mittel

Was kann gefördert werden?

- Feste
- Hilfs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche (Ferienangebote)
- Aktionen im öffentlichen Raum (Sport im Park etc.)
- Workshops, Theater- und Kreativkurse
- Ausstellungen / Aufführungen
- Integrationsangebote
- Verschönerungsaktionen

Was kann gefördert werden?

- Honorare
- Leihgebühren
- Kleinere Anschaffungen und Verbrauchsmaterialien
- Lebensmittel
- Kosten für Öffentlichkeitsarbeit

Wer kann Anträge stellen?

- Privatpersonen
- Gruppen
- Vereine und Institutionen
- Antragsteller*innen außerhalb von Griesheim-Mitte wenn Antrag den Entwicklungszielen entspricht
- **Auch Mitglieder*innen der LoPa**
 - > **Dann aber nicht stimmberechtigt**

Verfügungsfonds in der Praxis – Ideen und Beispiele

- Umgesetzte Beispiele aus anderen Frankfurter Stadterneuerungsgebieten
- Ideen und Anregungen für mögliche Ideen für in Griesheim-Mitte

Projekt Frühlingslächeln

- Pflanzaktion in Frankfurt-Nied zur Verschönerung des Stadtteils
- Etwa 3000 Tulpenzwiebeln wurden im Stadtteil angepflanzt.



Umweltprojekte in Sossenheim

- Sensibilisierung für Umweltthemen
- Umwelt-Werkstätten
- Müllsammelaktionen mit Spiel- und Spaßprogramm
- In Kooperation mit dem Verein „Umwelt lernen“



Hofkonzert Ben Gurion Ring

- Dreiteiliges Sommerkonzert „Afrikanische Musik“ in Kooperation mit dem KiFaz und dem Familienzentrum Regenbogen.
- Bei schönem Wetter wurde im Bügel gesungen, Trommel gespielt und getanzt



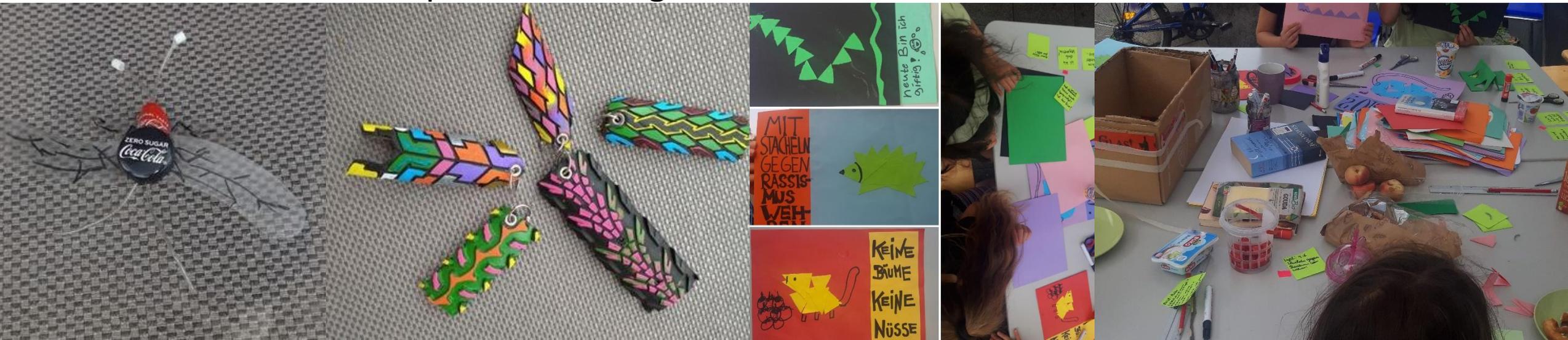
Ideen für Griesheim-Mitte

- Mobiles Grünes Zimmer/Oase
- Zeigt Vorzüge grüner Architektur
- Vielseitig einsetzbar



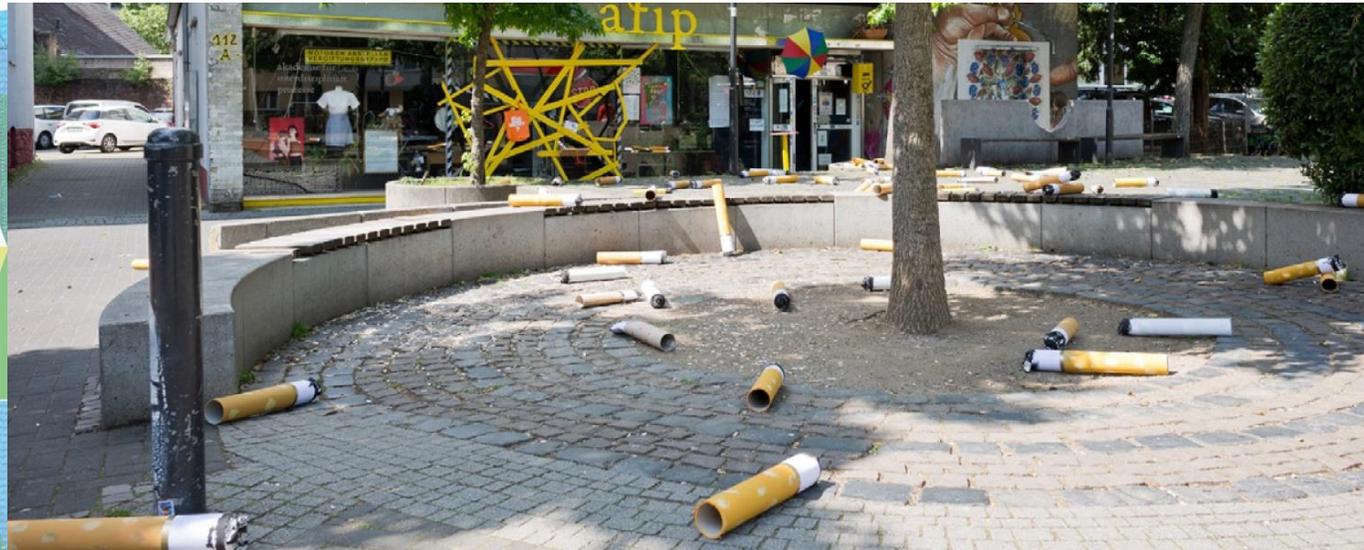
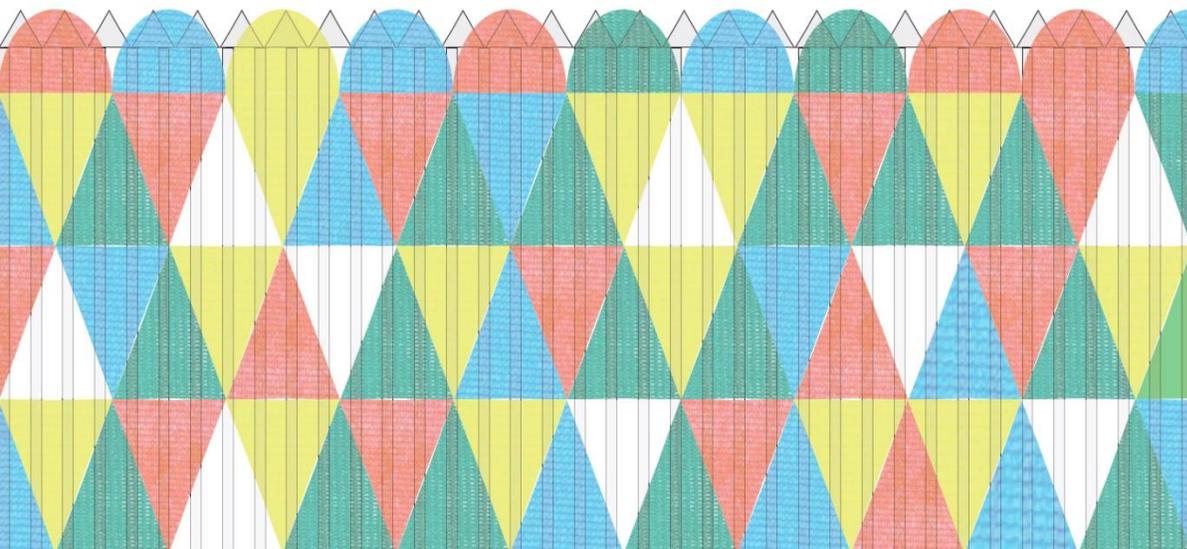
Ideen für Griesheim-Mitte

- Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche
- Upcycling Workshop
- Plakatworkshop + Ausstellung



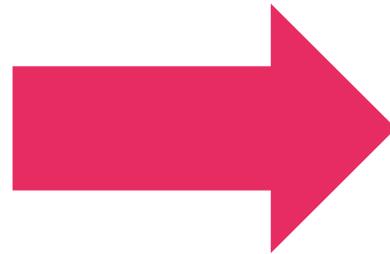
Ideen für Griesheim-Mitte

- Umwelt- + Sauberkeitsaktionen
- Kunstaktionen



Ideen für Griesheim-Mitte

- Gestaltungsaktionen
- Bepflanzungsaktionen



Was ist IHRE Verfügungsfonds-Idee für Griesheim-Mitte?



GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

TOP 4 Vorstellung Verfügungsfonds

Stadtumbau Hessen

Griesheim-Mitte, 09.06.2022

Stadtplanungsamt Frankfurt am Main

Inhalt

- **Was ist der Verfügungsfonds?**
- **Was kann mit dem Verfügungsfonds gefördert werden?**
- **Wer kann Anträge stellen?**
- **Verfügungsfonds in der Praxis – Ideen und Beispiele**

Was ist der Verfügungsfonds?

- Fördertopf für Projekte in Stadtumbaugebieten
- Förderung von bis zu **2500€** (brutto) pro Projektidee
- **Ideen aus der Bürgerschaft** sollen ermöglicht werden
- Projekte sollen dem Gemeinwohl dienen
- Projekte müssen der Richtlinie der Stadt Frankfurt entsprechen
- **LoPa entscheidet** über die Verwendung dieser Mittel

Was kann gefördert werden?

- Feste
- Hilfs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche (Ferienangebote)
- Aktionen im öffentlichen Raum (Sport im Park etc.)
- Workshops, Theater- und Kreativkurse
- Ausstellungen / Aufführungen
- Integrationsangebote
- Verschönerungsaktionen

Was kann gefördert werden?

- Honorare
- Leihgebühren
- Kleinere Anschaffungen und Verbrauchsmaterialien
- Lebensmittel
- Kosten für Öffentlichkeitsarbeit

Wer kann Anträge stellen?

- Privatpersonen
- Gruppen
- Vereine und Institutionen
- Antragsteller*innen außerhalb von Griesheim-Mitte wenn Antrag den Entwicklungszielen entspricht
- **Auch Mitglieder*innen der LoPa**
 - > **Dann aber nicht stimmberechtigt**

Verfügungsfonds in der Praxis – Ideen und Beispiele

- Umgesetzte Beispiele aus anderen Frankfurter Stadterneuerungsgebieten
- Ideen und Anregungen für mögliche Ideen für in Griesheim-Mitte

Projekt Frühlingslächeln

- Pflanzaktion in Frankfurt-Nied zur Verschönerung des Stadtteils
- Etwa 3000 Tulpenzwiebeln wurden im Stadtteil angepflanzt.



Umweltprojekte in Sossenheim

- Sensibilisierung für Umweltthemen
- Umwelt-Werkstätten
- Müllsammelaktionen mit Spiel- und Spaßprogramm
- In Kooperation mit dem Verein „Umwelt lernen“



Hofkonzert Ben Gurion Ring

- Dreiteiliges Sommerkonzert „Afrikanische Musik“ in Kooperation mit dem KiFaz und dem Familienzentrum Regenbogen.
- Bei schönem Wetter wurde im Bügel gesungen, Trommel gespielt und getanzt



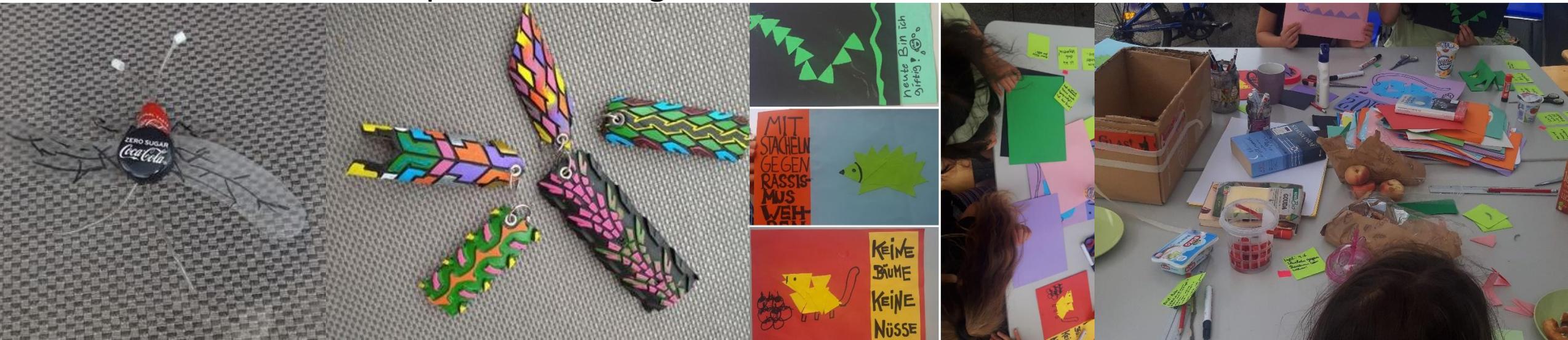
Ideen für Griesheim-Mitte

- Mobiles Grünes Zimmer/Oase
- Zeigt Vorzüge grüner Architektur
- Vielseitig einsetzbar



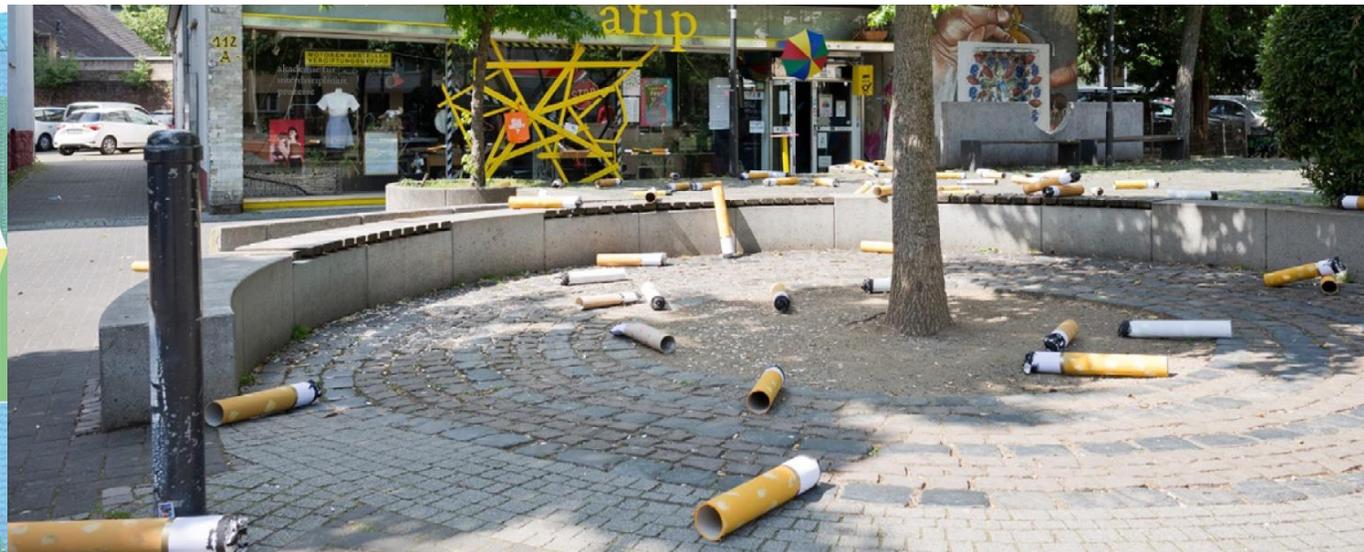
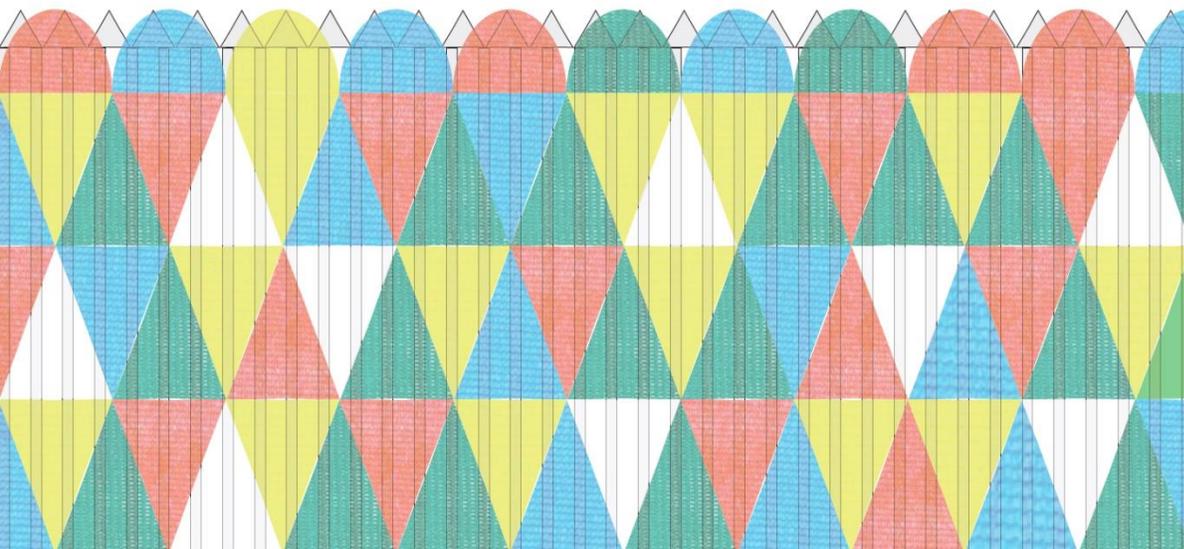
Ideen für Griesheim-Mitte

- Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche
- Upcycling Workshop
- Plakatworkshop + Ausstellung



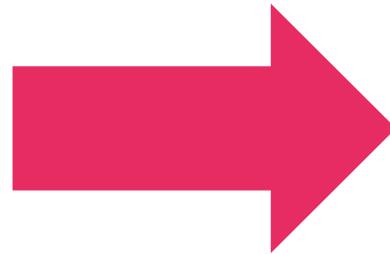
Ideen für Griesheim-Mitte

- Umwelt- + Sauberkeitsaktionen
- Kunstaktionen



Ideen für Griesheim-Mitte

- Gestaltungsaktionen
- Bepflanzungsaktionen



Was ist IHRE Verfügungsfonds-Idee für Griesheim-Mitte?



GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main Lokale Partnerschaft

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll:	30
Termin:	28.07.2022
Ort:	Stadtteilbüro Eiche
Anwesende:	Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt:	LoPa Mitglieder: Herr Glitsch, Herr Kaya, Herr Mayer, Herr Sejdić, Frau El Harchi Stadtplanungsamt: Herr Kurtz

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der Tagesordnung

Herr Mükusch begrüßt die Teilnehmenden und Gäste zur 30. Sitzung der LoPa. Die Tagesordnung sowie die anwesenden Gäste werden durch Herrn Mükusch vorgestellt. Mit 10 anwesenden Mitgliedern ist die LoPa nicht beschlussfähig.

Bezugnehmend auf das Protokoll der 29. Sitzung wird über den Stand der Spendenaktion für das Zwangsarbeiter Gedenkmal in der Froschhäuser Straße berichtet. Beim Stadtteilstfest konnten 77€ gesammelt werden. Durch zwei große Einzelspenden ist das Spendenziel beinahe erreicht.

Es wird kurz über die Präsenz der LoPa beim Tag der offenen Gesellschaft, als auch beim Stadtteilstfest berichtet. Die in der letzten Sitzung besprochene Problematik der Ampelschaltung im Bereich der Querung Mainzer Landstraße und Waldschulstraße wird wieder aufgegriffen. Frau Schmidt berichtet, dass im östlichen Bereich eine Fußgängertaste vorhanden ist. Die Kinder werden in Zukunft verstärkt auf diese Möglichkeit hingewiesen werden.

Damit ist das Protokoll der 29. LoPa-Sitzung verabschiedet.

TOP 2

Fiat Gelände – Abrissarbeiten

Frau Eichler (ABI, Amtsleitung) stellt das Projekt und die Beteiligten den Mitgliedern der LoPa vor. Frau Kuhnert wird die verantwortliche Projektleiterin seitens des ABI's sein. In dieser LoPa-Sitzung liegt der thematische Schwerpunkt auf den derzeit bereits durchgeführten und noch anstehenden Abbrucharbeiten. Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres 2022 abgeschlossen sein. Die Fertigstellung der Schulen ist für 2028 avisiert. Für die unmittelbaren Anwohner*innen wird es am 17.08. um 18 Uhr einen Informationstermin auf dem Gelände geben. Dort soll, neben der Darstellung des zeitlichen Ablaufs der Abrissarbeiten und der Darlegung der einhergehenden Lärmimmissionen und Schutzmaßnahmen den Anwohner*innen auch ein direkter Ansprechpartner vorgestellt werden. Weitere Informationen hierzu werden durch das SPA und SUM kommuniziert. Frau Schmidt regt die Einrichtung einer Beschwerdetelefonnummer an. Von Seiten des ABI wird die entsprechende Nummer hinterlegt werden, zudem soll eine Rufumleitung eingerichtet werden. Über weitere Maßnahmen wird sich das ABI mit dem SPA abstimmen.

Herr Stabler (ABI) stellt das zukünftige Bauschild für das Grundstück und die Gesamtübersicht bzw. Lageplan der Maßnahme vor. Die Geschichte des Geländes mitsamt der ehemaligen und derzeitigen Bebauung und Nutzung werden erläutert. Mit einer umfangreichen Fotodokumentation klärt Herr Stabler über die vorhandene Bausubstanz, das jeweilige Vorgehen und die Wiederverwertungsmöglichkeiten der zu entfernenden Baustoffe auf.

Abbruchdetails:

Die Zufahrt soll rein über die Mainzer Landstraße gewährleistet werden. Nur in Ausnahmefällen soll eine Zufahrt über das große Tor in der Akazienstraße erfolgen, wobei der Einsatz großer Fahrzeuge dort nur eingeschränkt möglich ist. Die Abrissarbeiten haben keinen Einfluss auf die umliegende Verkehrsführung.

Im Zuge der Arbeiten mussten drei Bäume gefällt werden, zudem war es nötig zwei PKW abzuschleppen. Für die im Gebäude heimischen Fledermäuse und Mauersegler wurde, in Zusammenarbeit mit dem Umweltamt, ein Artenschutzurm errichtet. Der Turm wird bis zur Fertigstellung der Schule auf dem Gelände verbleiben. Frau Puttendörfer regt an die Fotos dem Geschichtsverein zur Verfügung zu stellen, Herr Stabler willigt hierzu ein.

Im Zuge der Maßnahme wurde ein Schallschutzgutachten erstellt. Aufgrund der Platzverhältnisse, ist es nicht möglich einen Schallschutz durch das Aufstellen von Containern, Schirmen oder ähnlichem zu erreichen. Durch eine Reduzierung der Arbeitsstunden über den Tag soll der angestrebte Mittelungspegel erreicht werden. Um der Staubentwicklung entgegen zu treten wird eine Bewässerung vorgenommen.

Herr Mükusch schließt den Tagesordnungspunkt mit dem Plädoyer, dass die positiven Folgen der Maßnahme in Form der neuen Schulgebäude und der neuen Grünfläche betont werden sollten.

TOP 3

Aktuelles

Es liegen keine Meldungen aus dem Plenum vor.

TOP 4 Sachstandsberichte

Bericht Baustellenführung Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße (TB1)

Herr Grützenbach berichtet in einem kurzen Vortrag von der Baustellenführung zur Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße (TB1). Bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken konnten die Besucher*innen über die kommenden Bauarbeiten und die entstehende Spielfläche informiert werden. Hierzu waren Vertreter des ausführenden Planungsbüros Foundation 5+, des Grünflächenamtes, des Stadtplanungsamtes, des IB und vom SUM vor Ort. An einem Infostand wurde zusätzlich über den Stadtumbau und die Aktivitäten der LoPa informiert. Mit einer Fertigstellung der Spielfläche ist Ende September, Anfang Oktober zu rechnen. Zu diesem Anlass ist ein Eröffnungsfest geplant. Dort soll unter Mitwirkung aller relevanten Akteure sowie unter Teilnahme des Planungsdezernats die Spielfläche an die Bewohnerschaft übergeben werden. Sobald die Eröffnungsfeier terminiert ist, wird das SUM eine Planungsgruppe einberufen.

Auf dem Stadtteilstadt am 16.07. gab es einen Stadtumbau Griesheim-Mitte Infostand. Dieser wurde durch Mitglieder der LoPa, des Stadtplanungsamtes und des SUM betreut. Bei beiden Veranstaltungen konnten Gespräche mit interessierten Bürger*innen geführt werden. Zudem konnten die neu erstellten Give-Away Artikel zum Stadtumbau Griesheim-Mitte in der Bürgerschaft verteilt werden. Den anwesenden Mitgliedern der LoPa wurde am Ende der Sitzung ein Jutebeutel mitsamt der Artikel überreicht.

Öffentliche Grünflächen östlich der Waldschulstraße

Auf Anregung der umfangreichen Foto-Dokumentation von Frau Wißmann zur Müll- und Spielplatzsituation östlich der Waldschulstraße, wurde dieser Punkt auf die Tagesordnung gesetzt. Frau Wahl erläutert an einer Übersichtskarte öffentliche und private Frei- und Spielflächen. Für die im Gebiet verortete ISEK Maßnahme „6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg“ wurde Anfang des Jahres (wie in LoPa Sitzung 26 berichtet) der dazugehörige Programmantrag gestellt. Mit dem Eintreffen des Bewilligungsbescheids ist voraussichtlich im vierten Quartal 2022 zu rechnen. Erst nach Erhalt des Bescheids ist absehbar ob und in welchem Umfang die Maßnahme umsetzbar ist.

Unabhängig von der Aufwertung der Grünfläche herrscht eine akute Unzufriedenheit der Anwohnerschaft über die Müllsituation entlang des Grünzuges. Frau Wißmann regt an, die Vonovia bei einer möglichen Umsetzung der Maßnahme mit ins Boot zu nehmen. Frau Wahl hat bereits Kontakt zur Vonovia (Eigentümerin der öffentlich zugängigen privaten Sport- und Freifläche im Osten des Schwarzen Wegs) aufgenommen, um sich über die Zuständigkeit und Pflege des Grundstücks zu informieren. Der zuständige Objektbetreuer ist derzeit erkrankt, bei neuern Entwicklungen hierzu wird die Vonovia Frau Wahl informieren.

Frau Wahl wird die Stabstelle Sauberes Frankfurt kontaktieren und Maßnahmen wie eine Erhöhung des Leerungsturnus oder eine Vergrößerung der Abfalleimer anregen. Es wird festgehalten, dass die Verschmutzung nicht an fahrlässigem Nutzungsverhalten liegt. Laut

Stabstelle Sauberes Frankfurt, wird in Griesheim ein Mülldetektiv eingesetzt werden, der vor allem für illegal abgelegten Sperrmüll zuständig sein wird.

TOP 4

Clean-UP Aktion

Angeregt durch die Präsentation zum Verfügungsfonds in der letzten LoPa-Sitzung regt Frau Kunzler eine Neukonzeption der Reinigungsaktionen an, welche bisher im Rahmen des World Clean-Up Days (WCD) stattgefunden haben. Frau Kunzler stellt sich eine Gemeinschaftsaktion vor. Durch einen Umzug begleitet von Musik, Plakaten und Clowns soll Aufmerksamkeit auf die Thematik gelenkt werden. Hierbei wird auch eine terminliche Entkopplung vom WCD angeregt. Frau Wahl berichtet von einem Telefonat mit Frau Dittmann und stellt eine Kombination und Begleitung der Reinigungsaktion mit der Projektwoche der Schule, welche nach den Herbstferien stattfinden wird, zur Diskussion. Auch die Bücherei, vertreten durch Frau Kunzler, kann sich vorbereitende und begleitende Aktionen vorstellen. Die allgemeinen FES Sammeltage können als Orientierung zur Terminfindung genutzt werden. Frau Kunzler erklärt sich bereit, mit Unterstützung durch das SUM, einen Verfügungsfonds Antrag zu stellen. Dabei ist eine Loslösung vom Termin des WCD gewünscht. Frau Wahl wird Frau Dittmann bei der Organisation der Projektwoche unterstützen. Herr Kuntze regt an bei Ströer Werbung auf einer Plakatwand an der Omega Brücke zu schalten, die ebenfalls durch eine Kunstaktion gestaltet werden könnte. Bei der Planung ist zu beachten, dass für die Durchführung als Verfügungsfondsprojekt der Beschluss der LoPa notwendig ist.

Ebenso bezugnehmend auf die letzte Sitzung der LoPa, stellt Frau Puttendörfer die Idee einer grünen Oase im Bereich des Bahnhofs vor. Erste Kontaktaufnahmen und Abstimmungen mit Akteuren und Gewerken vor Ort haben schon stattgefunden. Wenn das weitere Vorgehen und der Zugang zu den benötigten Materialien geklärt werden kann, könnte die Idee als Verfügungsfondsprojekt umgesetzt werden.

Um 20:25 Uhr bedankt sich Herr Mükusch bei allen Teilnehmenden und beendet die Sitzung.

Sitzungstermine 2022:

- 15.09. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 25.08.2022
- 27.10. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 06.10.2022
- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Anlage:

Präsentation Veranstaltungen (Baustellenführung TB1 und Stadtteilstadt)

Verteiler:

Alle Mitglieder der LoPa

Frankfurt, 28.07.2022

i.A. Kevin Grützenbach, Julia Wahl, Felicitas Sator

BSMF mbH, Stadt Frankfurt am Main

Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

TOP 4 Baustellenführung (TB1) + Stadtteilstadtteilfest

Stadtumbau Hessen

Stadtteilbüro Eiche, 28.07.2022

Frei- und Spielfläche (TB 1)

- Teilbereich der Gesamtmaßnahme „6.2 Neugestaltung Grün- und Sportfläche südlich der Ahornstraße“
- Einweihung der „Chill & Sports“ Fläche (TB 3) im Juli 2021
- Baubeginn TB1 Mitte Juni 2022



Baustellenführung am 06.07.22

- Pressevertreter von Radio (Radio Frankfurt) und Zeitung (Frankfurter Rundschau und Höchster Kreisblatt)
- Verantwortlicher vom Planungsbüro „Foundation 5+“
- Vertreter von Stadtplanungsamt, Grünflächenamt, IB und Quartiersmanagement
- Infostand zu Baustelle, Stadtumbau und LoPa

Klettergeräte für Kinder

Griesheim - Die Bauarbeiten für den Spielplatz an der Ahornstraße haben begonnen / Im September soll die Eröffnung sein

VON MICHAEL FORST

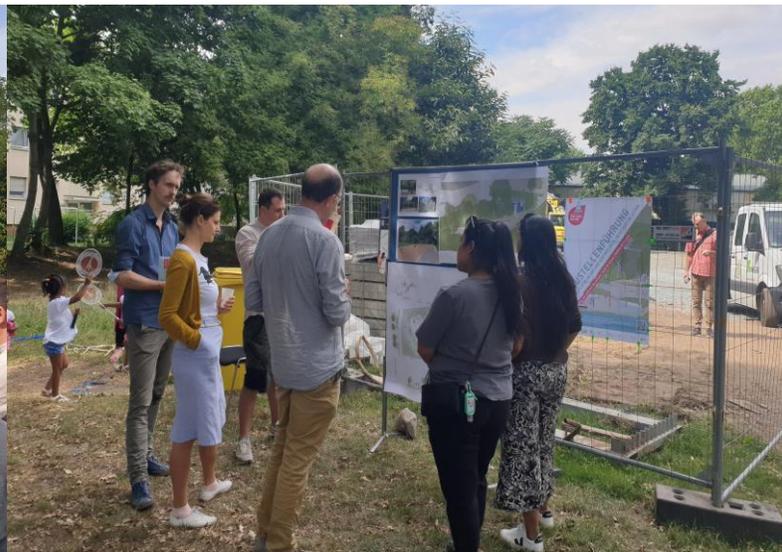


Isabell Richter (links) und Susanne Eilerstorfer präsentieren den Entwurf vom neuen Spielplatz.
malk reuss

Noch braucht es viel Fantasie, um es sich vorzustellen; Aus dem 3000 Quadratmeter großen Areal nördlich der Ahornstraße am Kai-Uwe-Gärtner-Haus in Griesheim soll ein Paradies für Kinder mit vielen Klettergeräten, einer

Baustellenführung am 06.07.22

- Kaffee, Kuchen und Getränke für die Besucherinnen und Besucher
- Baustellenführung durch GFA und Planer Foundation 5+
- Spieletonne des IB mit Spielsachen für die Kinder



Ausblick Spielfläche (TB1)

- Fertigstellung voraussichtlich Ende 09/22 Anfang 10/22
- Anschließend Eröffnungsfest mit allen relevanten Akteuren
- Wenn Datum feststeht -> Bildung Planungsgruppe



Griesheimer Stadtteilstift 16.07

- Infostand mit Materialien zum Stadtumbau und zur LoPa
- Give-Aways für Besucherinnen und Besucher
- Unterstützung durch LoPa Mitglieder und Stadtplanungsamt

„Gesicht zeigen, Leute kennenlernen“

GRIESHEIM Ein kleineres Stadtteil-Fest präsentiert sich als Alternative zur zweitägigen Sause am

Bis vor drei Jahren ist im Sommer immer das zweitägige Maimüherfest in Griesheim gefeiert worden – entlang der gesamten Maimpromenade des Stadtteils, vom Yachthafen bis zur Staatsstraße. Einmal fiel es „mangels Masse“ aus, dann zwei Mal wegen Corona. „Die Leute haben immer gefragt: Gibt es dieses Jahr ein Fest?“, sagt Ursula Schmidt, die Vorsitzende des Griesheimer Vereinsrings. Einen Grillstand, Kaffee und Kuchen, Getränke, etwas Musik – als klar gewesen sei, dass das trotz der Terminliche vor den Sommerferien auf die Beine zu stellen war, sei die Entscheidung gefallen, es zu versuchen, berichtet Ursula Schmidt. Jetzt hat der Vereinsring am Samstag vor dem Saalbau am Schwarzenbergweg, also einen Steinwurf vom Bahnhof entfernt, ein „Stadtteil-Fest“ gefeiert – „als Alternative“, nicht als Ersatz, wie Schmidt es ausdrückt. Es sind ein Dutzend Vereine dabei – ein Wiederanfang: „Die Vereine müssen erst einmal wieder in Aktion treten“, sagt die Vereinsrings-Chefin. Weil’s etwas kleiner ist, habe man sich für den Platz vorm Saalbau Griesheim entschieden, wo der Vereinsring sonst seinen Weihnachtsmarkt feiert.

„hufen zu kriegen“, berichtet Ursula Schmidt, „und Fahrer gab’s auch keine.“ Ein bisschen stolz ist sie doch, dass es geklappt hat und dass vor dem Eingang der Halle Menschen auf Bierbänken sitzen und der Musik zuhören. Zwei Bands hat der Vereinsring engagiert: Nachmittags spielt die „Blue Bossa Band“, am Abend sind „Gerry and the Steamers“ dran. Zwischendrin treten die Gardes des Griesheimer Karnevalsvereins „Die Nasebären“ auf und bekommen Applaus für ihre Tänze. Die kleinen Mädchen machen bei den Tänzerinnen große Augen, während die kleinen Jungen sich bei der Freiwilligen Feuerwehr und dem zur Besichtigung bereitgestellten Einsatzfahrzeug nicht satt sehen können. Für Kinder gibt es außerdem Bastel- und Spielangebote.

Infos und Unterhaltung

Erwachsene können sich über Angebote und Aktivitäten in Griesheim informieren: die Lokale Partnerschaft Griesheim-Mitte ist vertreten, der Sozialverband VdK, die Evangelische Gemeinde Griesheim, der Allgemeine Rettungsverband (ARV), die Fotogruppe des Bahn-Sozialwerks (BSW) stellt Bilder aus. Der „Schutzmann vor



„Griesheim-Mitte. Wir. Hier. Mit dir“ ist der Slogan des Stadterneuerungs-Programms für die etwa 128 Hektar groß zwischen Bahnlinie und Mainzer Landstraße. Dort, am Saalbau Griesheim, wurde das Stadtteilstift gefeiert.



GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**



**Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main
Lokale Partnerschaft**

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll: 31
Termin: 15.09.2022
Ort: Stadtteilbüro Eiche
Anwesende: Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt: LoPa Mitglieder: Herr Glitsch, Herr Kaya, Herr Mayer, Herr Mükusch,
Herr Walter
Stadtplanungsamt: Frau Brünner
Stadtumbaumanagement: Frau Wahl, Frau Guthier

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

**Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der
Tagesordnung, Begrüßung und Vorstellung
neuer LoPa-Mitglieder**

Da sowohl Herr Mükusch, als auch sein Stellvertreter Herr Mayer entschuldigt fehlen, wird die Leitung der Sitzung vom Stadtumbaumanagement übernommen. Herr Grützenbach begrüßt die Teilnehmenden zur 31. Sitzung der LoPa. Mit 11 anwesenden Mitgliedern ist die LoPa nicht beschlussfähig. Die neuen Mitglieder Petra Hiller und Roland Ziegler stellen sich vor.

Es gibt keine Einwände zum Protokoll der letzten Sitzung; damit ist das Protokoll der 30. LoPa-Sitzung verabschiedet.

TOP 2

Aktuelles

Frau Schmidt berichtet von einem Vortrag aus der letzten Sitzung des Ortsbeirats 6, in dem ein Vertreter des Unternehmens AS Enterprise Engineering GmbH das Pilotprojekt zur Nutzung der Abwärme von Rechenzentren in Griesheim vorgestellt hat. Es handelt sich um ein langfristiges Projekt, bei dem in mehreren Phasen verschiedene Standorte in Griesheim mit Fernwärme der Rechenzentren in Griesheim-Mitte versorgt werden könnten. In der ersten Phase sollen Leitungen unter der Mainzer Landstraße verlegt werden, um das Wohngebiet der Vonovia in Griesheim Nord zu versorgen. Frau Schmidt regt an, dass das Stadtplanungsamt sich bezüglich der Versorgung des neuen Schulstandorts auf dem Fiat-Gelände mit dem o.g. Unternehmen in Verbindung setzt. Frau Richter berichtet, dass der Kontakt bereits besteht. Allerdings müssen vor einer möglichen Planung einige rechtliche Parameter geklärt werden. Die Präsentation aus dem Ortsbeirat ist dem Protokoll angehängt. Es wird der Wunsch geäußert, die AS Enterprise Engineering GmbH zur kommenden LoPa-Sitzung einzuladen, um das Vorhaben vorzustellen.

Frau Puttendörfer berichtet von einer Bürger*inneninitiative, die sich zum geplanten Ausbau der A5 auf 10 Spuren gebildet und Forderungen an den Ausbau formuliert hat. Detailliertere Pläne zum Ausbau sollen im Ortsbeirat 6 vorgestellt werden, da insbesondere Griesheim-Mitte stark davon betroffen ist. Das Planfeststellungsverfahren zum Autobahnausbau wurde bereits vor mehreren Jahren abgeschlossen.

Frau Wißmann bittet Herrn Koskowski bezüglich der Müllsituation vor dem Wohnheim der ABG in der Waldschulstraße 20 tätig zu werden. Herr Koskowski sichert zu, dass er mit dem Hausmeister spricht, damit dieser die Situation weiter beobachtet und ggf. eine Säuberung unabhängig von den festen Siedlungsterminen für Sperrmüll vornimmt.

Weiterhin weist Frau Wißmann darauf hin, dass bei der Neugestaltung der Außenanlagen in der Waldschulstraße 20 auch die Vonovia, als Eigentümerin der angrenzenden Wohnanlage, mit einbezogen werden soll. Frau Wißmann leitet einen Kontakt der Vonovia an das SUM weiter.

Das Verfügungsfondsprojekt Kunst-Koffer findet am 23. und 24.09. von jeweils 14 - 19 Uhr statt. Das SUM ruft die Teilnehmenden dazu auf, die Veranstaltung in ihrem Umfeld bekannt zu machen. Der entsprechende Flyer und das Plakat sind dem Protokoll angehängt. Das SUM wird im Vorfeld der Veranstaltung die Fläche säubern und vorbereiten.

Frau Puttendörfer erkundigt sich nach der Planung zu den Spiel- und Freiflächen im Schwarzerlenweg. Die Planung kann erst nach Erhalt des Förderbescheids beginnen, Voraussetzung ist, dass ausreichend Fördermittel vom Land zur Verfügung gestellt werden. Mit dem Bescheid ist Ende des Jahres zu rechnen.

Frau Schmidt berichtet von einer Müllproblematik im Hotel Anna, das ebenfalls als Unterkunft für Wohnungslose dient. Als Vorsitzende des Präventionsrats hat sie sich aufgrund von Beschwerden von Anwohnenden ein Bild vor Ort gemacht und versucht herauszufinden, wer Träger der Einrichtung ist, um das Problem zu klären.

Frau Schmidt bringt die Idee ein, durch einen Verfügungsfondsantrag den Betonkübel, den die Firma Trupp Bau neben dem Stadtteilbüro an die Straße gestellt hat, um die Ausfahrt der LKW zu erleichtern, zu bepflanzen. Anschließend könnte die Firma die Patenschaft für den Pflanzkübel übernehmen. Zunächst muss allerdings geklärt werden, ob der Betonkübel dort legal steht.

Am 03.10. findet der Tag der offenen Moschee statt. Frau Schmidt berichtet, dass Herr Kaya plant die LoPa in die Moschee einzuladen.

TOP 3

Sachstandsberichte

Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße (TB1)

Die Einweihung der Spielfläche um das Kai-Uwe-Gärtner-Haus wird am 20.09. ab 15:30 stattfinden. Herr Grützenbach stellt das Programm für den Tag vor und bittet die LoPa Mitglieder um Ihre Unterstützung während der Veranstaltung. Es wird eine Liste ausgegeben, in der sich die Teilnehmenden für die Aufgaben eintragen können.

Die KiTa Ahornstraße wird Kaffee bereitstellen. Das SUM besorgt Kuchen, Brezeln und Getränke. Die LoPa Mitglieder regen an, bei zukünftigen Veranstaltungen Gebäck vom lokalen Bäcker Müller zu beziehen.

Auf der Baustelle gab es Verzögerungen durch Lieferschwierigkeiten, weshalb bei der Einweihung noch nicht die endgültige Tragschicht mit hellem Asphalt aufgetragen sein wird. Die Rasen-Ansaat wird noch im September ausgeführt. Die Pflanzung von Bäumen und Sträuchern erfolgt im November, so dass nach der Einweihung mit kurzzeitigen Sperrungen der Spielfläche zu rechnen ist. Auch für diese Veranstaltung ist das entsprechende Plakat dem Protokoll angehängt.

Fiat-Areal

Herr Walter hatte sich im Vorfeld der Sitzung mit einigen Fragen bezüglich der Planungen auf dem Fiat-Gelände gemeldet. Da sich diese Fragen hauptsächlich auf die Durchführung des Planungswettbewerbs beziehen, können diese noch nicht konkret beantwortet werden. Die Planung und Durchführung des Wettbewerbs sind beim ABI angesiedelt und eine Klärung des genauen Ablaufs findet dort momentan statt. Das Stadtplanungsamt möchte in den beratenden Gremien eine Vertretung der LoPa einbringen. Frau Dittmann erklärt sich bereit, diese Rolle zu übernehmen und weist auf die Notwendigkeit hin, auch das Lehrer*innenkollegium frühzeitig einzubeziehen. Die Betreuung von beeinträchtigten Kindern und das pädagogische Konzept wirke sich auf das zu planende Raumkonzept aus.

Das Stadtplanungsamt wird regelmäßig über den aktuellen Sachstand berichten und sich für die Einbindung der LoPa einsetzen.

TOP 4

Müllsensibilisierungs-Aktionen / Projektwoche

Die Projektwoche an der GAZ findet in der Woche nach den Herbstferien vom 1. – 4.11. statt. An den vier Workshoptagen wird die Künstlerin Juliane Kutter mit den Jugendlichen Forderungen und Wünsche zum Thema Umwelt mithilfe von Printprodukten kreativ gestalten (z.B. Postkarten und Poster). Im Nachgang wird es eine Ausstellung der entstandenen Arbeiten geben, die noch zu planen ist. Die Jugendlichen sollen zudem Produkte erstellen, wie z.B. Banner oder Plakate, die bereits am anschließenden Müllsensibilisierungs-Tag am 05.11. von 11 – 13 Uhr gezeigt werden können.

Über das Verfügungsfondsprojekt zur Müllsensibilisierungs-Aktion muss in der nächsten LoPa Sitzung am 27.10. beschlossen werden. Alle Mitglieder sind dazu aufgerufen, an dieser Sitzung teilzunehmen, um die Beschlussfähigkeit zu garantieren. Geplant ist ein Umzug über die Waldschulstraße. Gemeinsam mit den Clowns wird das Programm und der genaue Ablauf im nächsten Schritt konkretisiert. Frau Kunzler hat ein Lastenrad und einen Bollerwagen organisiert, auf denen der während der Aktion gesammelte Müll transportiert werden kann. Das SUM wird Zangen und Handschuhe bei der FES organisieren.

Um 20:00 Uhr bedankt sich Herr Grützenbach bei allen Teilnehmenden und beendet die Sitzung.

Sitzungstermine 2022:

- 27.10. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 06.10.2022
- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Anlage:

Präsentation Fernwärme
Flyer und Plakat Kunst-Koffer
Flyer und Plakat Spielplatzeinweihung

Verteiler:

Alle Mitglieder der LoPa
Frankfurt, 16.09.2022

i.A. Kevin Grützenbach, Felicitas Sator
BSMF mbH, Stadt Frankfurt am Main

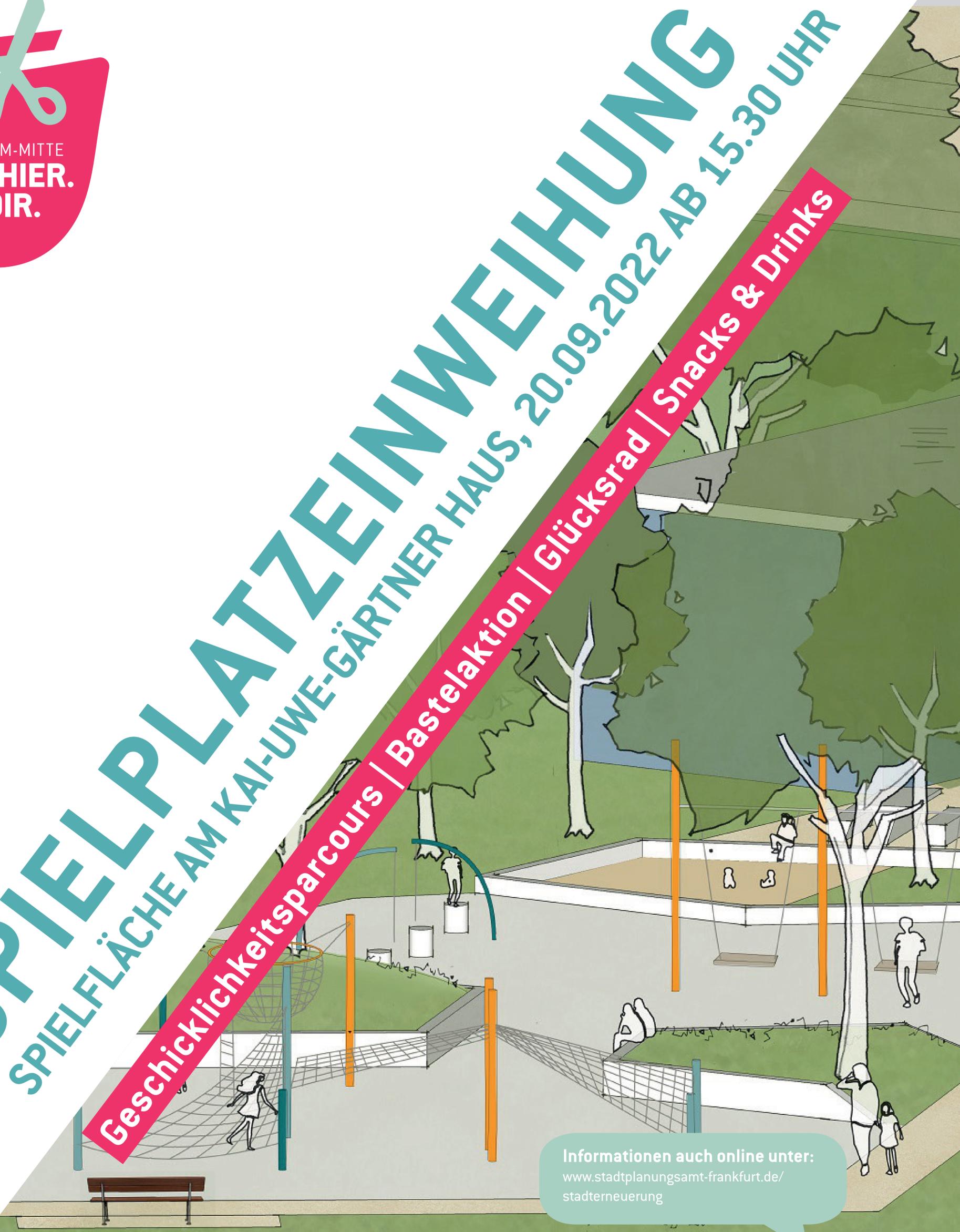


GRIESHEIM-MITTE
WIR. HIER.
MIT DIR.

SPIELPLATZZEINWEIHUNG

SPIELFLÄCHE AM KAI-UWE-GÄRTNER HAUS, 20.09.2022 AB 15.30 UHR

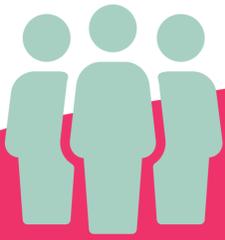
Geschicklichkeitssparcours | Bastelaktion | Glücksrad | Snacks & Drinks



Informationen auch online unter:
[www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/
stadterneuerung](http://www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/stadterneuerung)

Kommen Sie für weitere Informationen in die Sprechstunde
Stadtumbaumanagement Griesheim-Mitte im Nachbarschaftsbüro, Waldschulstraße 17a
Sprechzeiten: Montag 15.00 - 18.00 Uhr und Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
info@griesheim-mitte.de oder Telefon: 069 35 35 09 91





GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

DIE KUNSTKOFFER 069 KOMMEN!

MACHT MIT! ERSCHAFFT EURE EIGENEN KUNSTWERKE

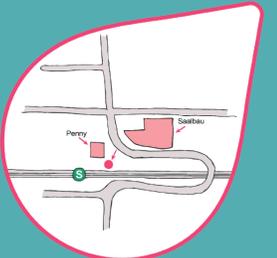
Malen Basteln Handwerken | Kostenlos und ohne Anmeldung

Ermöglicht durch den
Verfügungsfonds der Stadt Frankfurt
Weitere Infos: https://www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/stadtumbau_griesheim_mitte_17000.html



Mitmachaktion: Am 23. + 24.9. von 14.00 bis 19.00 Uhr am Zugang Griesheim Bahnhof vor Penny

Ausstellung: Am 1.10. von 16.00 bis 20.00 Uhr im Stadtteilbüro Eiche (Eichenstraße 13) Griesheim-Mitte



CO₂-freie Wärmeversorgung für Griesheim

**Nachhaltige Wärmeversorgung durch die Nutzung von
Abwärme von Rechenzentren**

Juni 2022

AS Enterprise Engineering

Die AS Enterprise Engineering GmbH konzipiert und plant Niedertemperaturwärmenetze (NTWN) zur Beheizung von Gebäuden mit Abwärme aus Rechenzentren.

Wir wollen die Zukunft gestalten. Unsere Vision:

Eine Wärmeversorgung des Rhein-Main Gebiets durch Abwärme von Rechenzentren.

Durch die Nutzung der vorhandenen Abwärme von Rechenzentren wird eine CO₂-freie Wärmeversorgung unabhängig von Gas- und Öllieferanten möglich.

Konzept NTWN

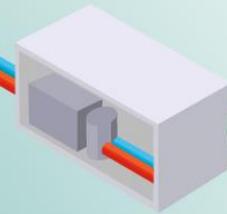
RECHENZENTRUM

Die Abwärme wird über Wärmetauscher ausgekoppelt.



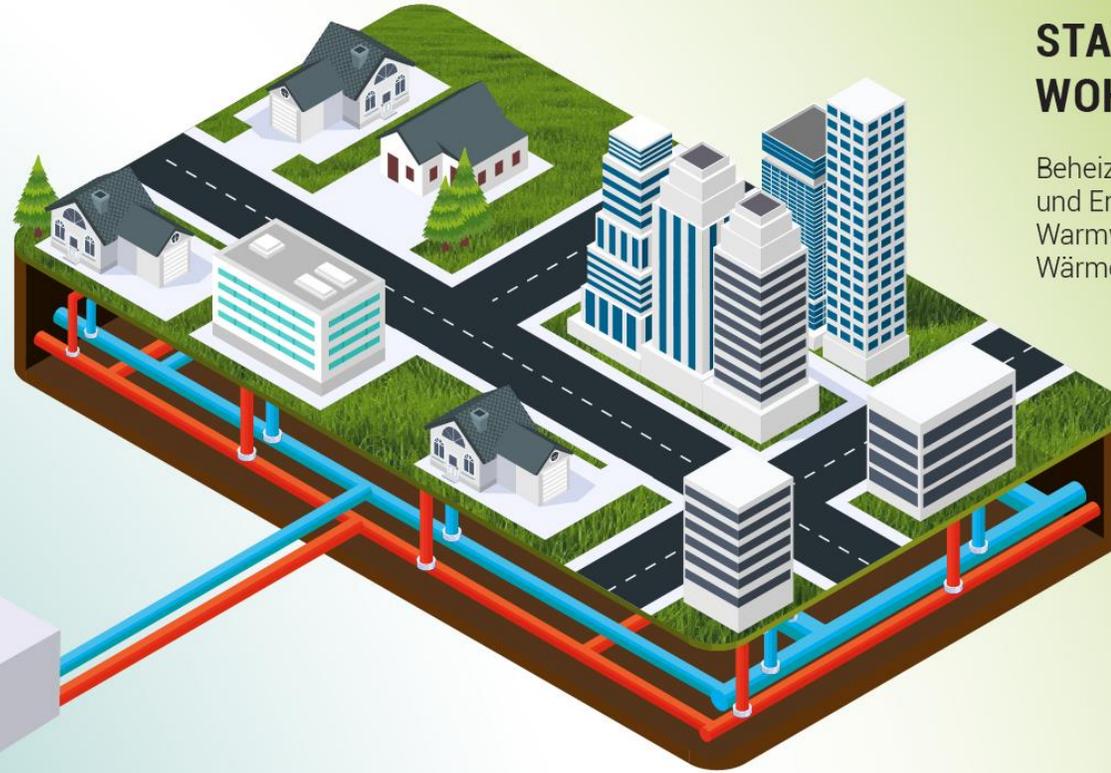
PUMPENSTATION

Die Abwärme wird im Netz zu den Verbrauchern gepumpt.



STADTTEILE / WOHNGEBIETE

Beheizung von Gebäuden
und Erzeugung von
Warmwasser durch lokale
Wärmepumpen

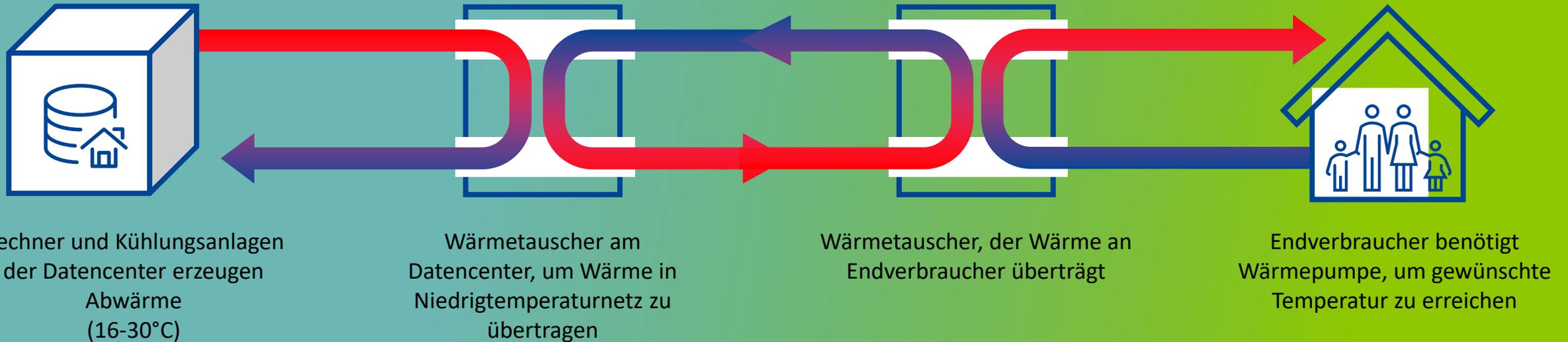


Kostenlose Abwärme aus Rechenzentren

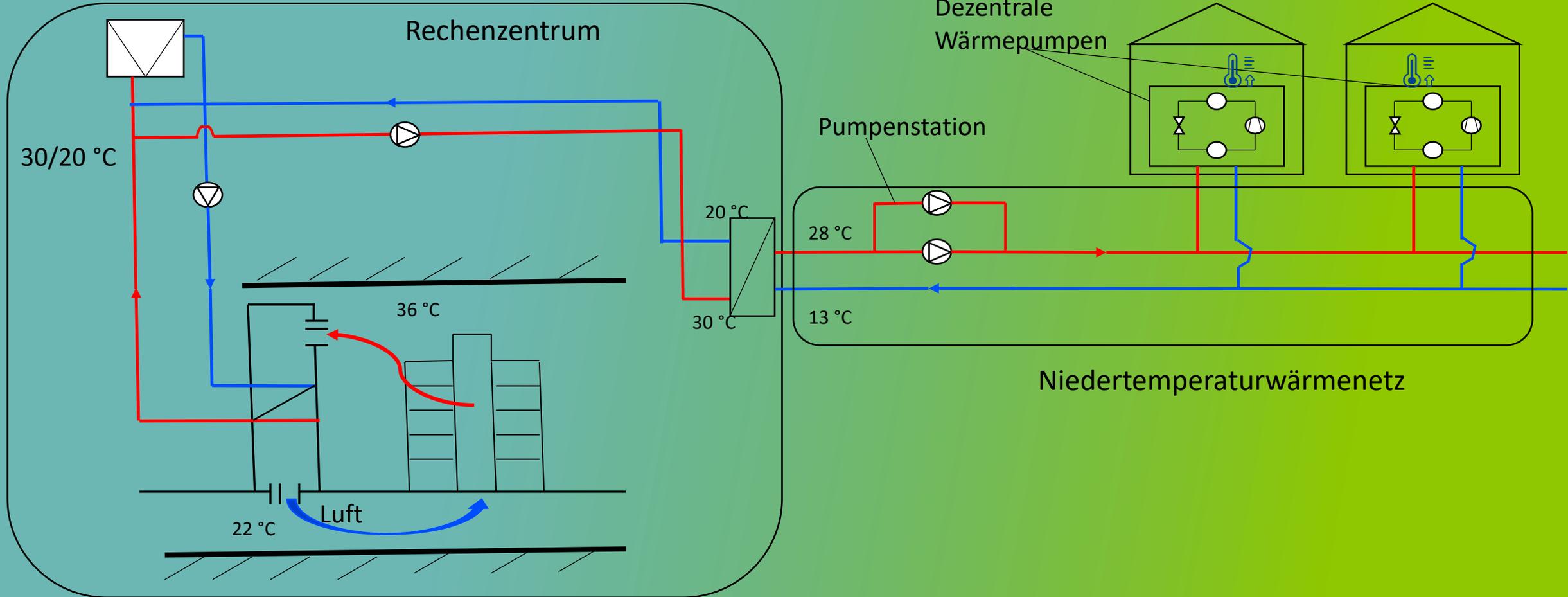
Funktion

Durch die Abwärme der Rechenzentren wird mit Hilfe von Wärmetauschern ein Wärmenetz für umliegende Gebäude errichtet

Niedertemperaturwärmenetz



Konzeptionelles Fließbild



Vorgehensweise NTWN



MODUL 1

Potentialanalyse:

Ist das Datacenter geeignet?
Wie und wieviel Abwärme kann vom DC ausgekoppelt werden?

MODUL 2

Machbarkeitsstudie:

Lohnt sich das Projekt für alle Beteiligten (Verbraucher, Betreiber, Investor, Stadt)?
Ist das Projekt förderfähig?

MODUL 3

Realisierung:

Aufbau eines NTWN und Austausch von Heizgeräten für fossile Brennstoffe

Sowohl für die Rechenzentren als auch für die potentiell anzuschließenden Verbraucher entsteht **kein finanzieller Nachteil**

Win-Win für alle

Chancen

- Eine Dekarbonisierung des Stadtgebietes Griesheim = CO₂ Frei
- Eine langfristige nahezu energiemarktunabhängige Wärmeversorgung
- Ein langfristig kalkulierbarer, konstanter Wärmepreis



Vorreiter in der Energiewende und Unabhängigkeit von den Preisen des fossilen Energiemarktes.



Die Wärmelieferung wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Wärme sind also nur von den Betriebskosten, den Abschreibungskosten und in geringem Anteil vom notwendigen Strom abhängig.



Die Abwärme wird durch die steigende Digitalisierung weiter zunehmen. Damit wäre mehr Wärme verfügbar und diese könnte günstiger geliefert werden.

NTWN

Finanzierungskonzept

- Investition in ein NTWN zur Verteilung der Wärme
- Investition in den Austausch der Heizungsanlagen gegen eine Wärmepumpe
- Kostenneutralität für die Verbraucher

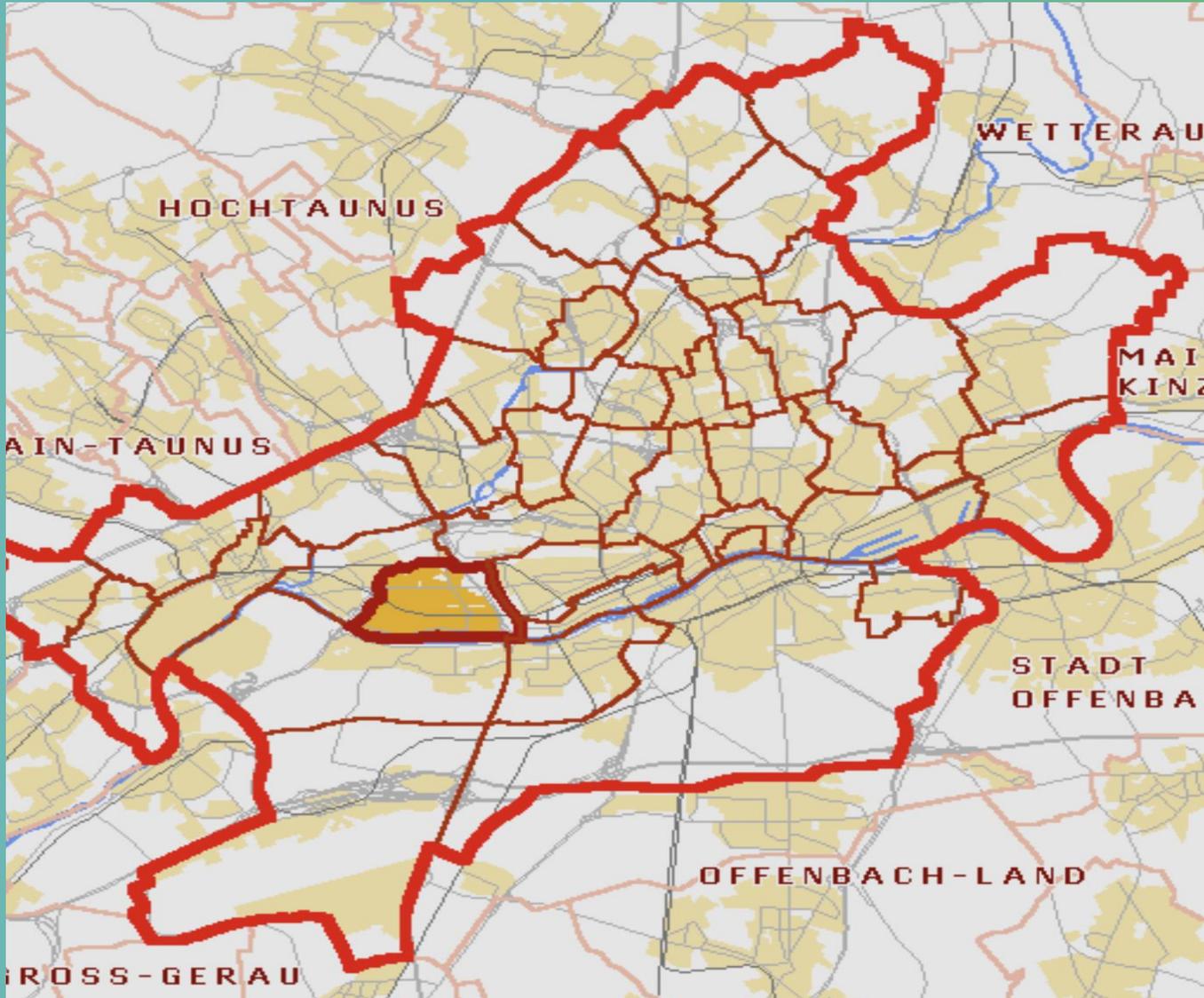


Im Rechenzentrum werden Wärmetauscher installiert. Als Verbindung zu den Verbrauchern wird ein NTWN errichtet. Das sind einmalige Investitionen.

Die vorhandenen Heizungsanlagen müssen durch eine Wärmepumpe ersetzt werden. Die Wärmepumpe wird für jedes Gebäude individuell geplant. Wegen der konstant sehr hohen Quelltemperatur sind die Wirkungsgrade sehr hoch.

Für die Verbraucher fallen keine Investitionskosten an. Die Kosten für den Austausch der alten Heizungsanlage und die Installation einer Wärmepumpenheizung werden vom Investor im Energy Contracting übernehmen.

Stadtteil Griesheim



Griesheim (Stand: 2018)

- **24.028 Einwohner**
- **10.551 Haushalte**
- **Ca. 35 - 45 MW Wärmebedarf**

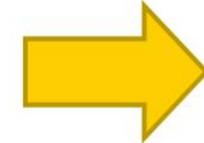
- **3 Datacenter (Stand: 2022)**
- **Ca. 16 MW Abwärme**
- **Ca. 58 WM Abwärme im Endbaubauzustand**

Betrachtetes Projektgebiet

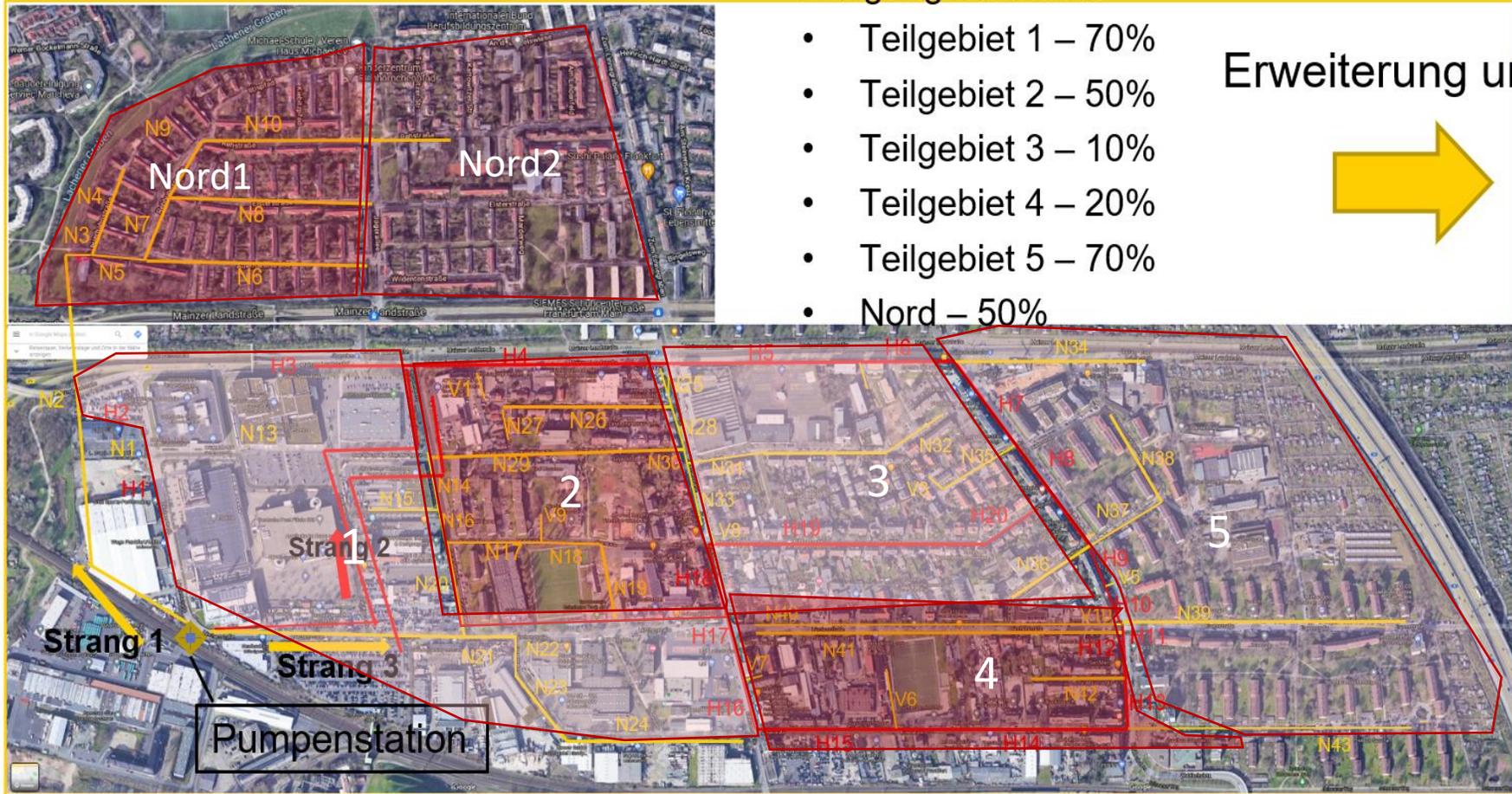
Ausgangssituation:

- Teilgebiet 1 – 70%
- Teilgebiet 2 – 50%
- Teilgebiet 3 – 10%
- Teilgebiet 4 – 20%
- Teilgebiet 5 – 70%
- Nord – 50%

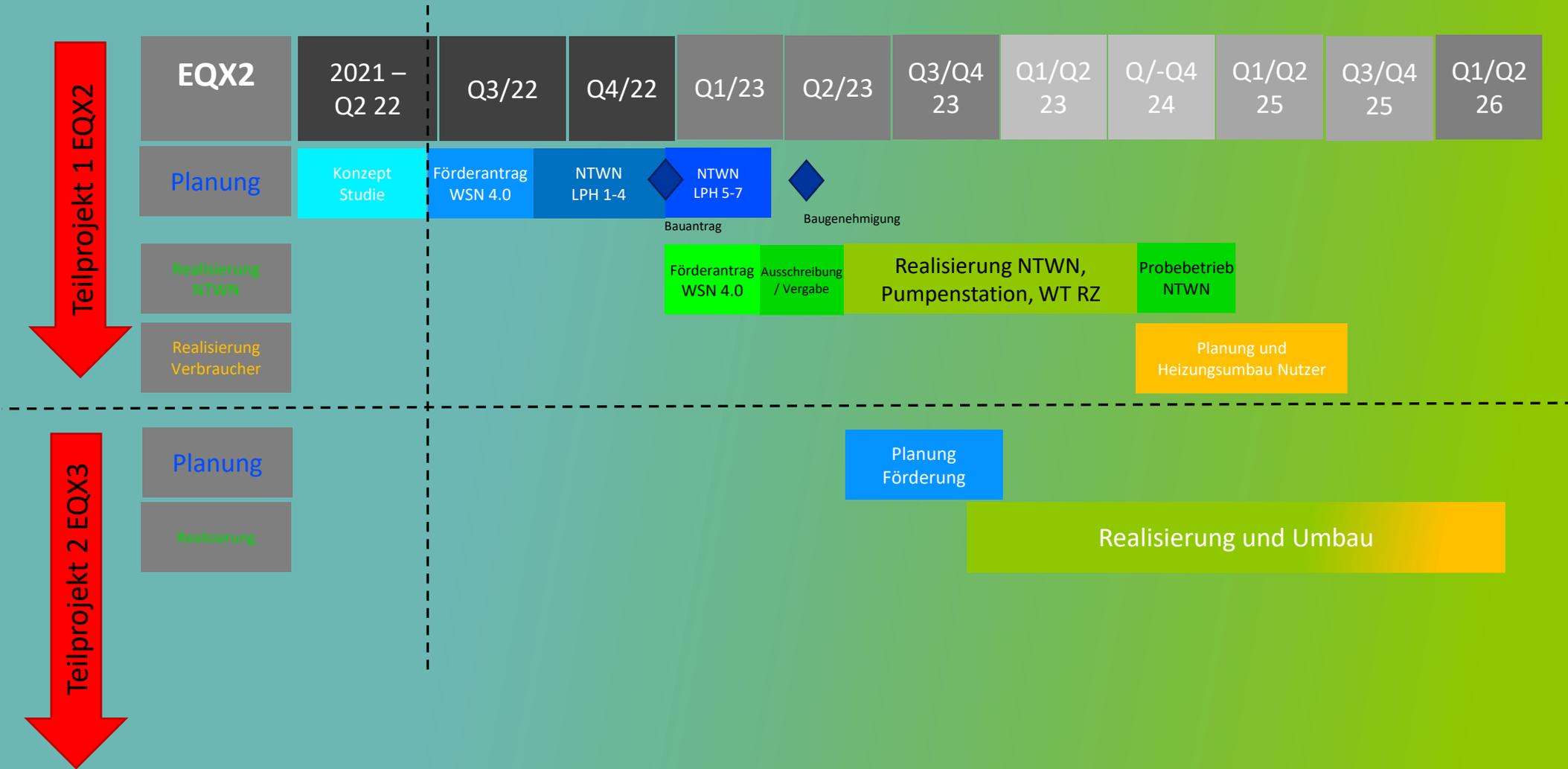
Erweiterung um x%



Mit steigender verfügbarer Abwärme kann sukzessive ein größeres Stadtgebiet erschlossen werden.



Zeitplan



Resümee

Um den Anforderungen aus Klimawandel und politischen Umbrüchen begegnen zu können, sind Handlungsalternativen in der Energieversorgung dringend erforderlich.

Die immer weiter steigende Erwärmung der Innenstädte und die Abhängigkeit von fossilen Energien muss gestoppt werden.

Die Nutzung von vorhandener Abwärme aus Rechenzentren stellen ein innovatives Konzept dar, dessen Umsetzung gefördert und voran getrieben werden muss.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main
Lokale Partnerschaft**

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll:	32
Termin:	27.10.2022
Ort:	Stadtteilbüro Eiche
Anwesende:	Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt:	LoPa Mitglieder: Herr Glitsch, Herr Koskowski, Herr Behrens, Frau Dittmann, Herr Schulz Stadtumbaumanagement: Frau Wahl, Frau Sator

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der Tagesordnung, Begrüßung und Vorstellung neuer LoPa-Mitglieder

Vor Beginn der Veranstaltung informiert Frau Brünner die LoPa darüber, dass Herr Mükusch wegen seines Wegzugs aus Griesheim und Frankfurt den Vorsitz und seine Mitgliedschaft in der LoPa mit sofortiger Wirkung niedergelegt hat und eine Nachfolgeregelung getroffen werden muss

Herr Mayer als stellvertretender Vorsitzender der Lopa übernimmt weiterhin die Stellvertretung und moderiert die 32. Sitzung.

Um eine Nachfolge für den Vorsitz der Lopa zu bestimmen, wird vorgeschlagen, in der nächsten Lopa Sitzung dieses Wahlverfahren auf die TO zu setzen. Herr Mayer gibt bekannt, dass er für den Vorsitz kandidieren wird. Weitere Kandidat:innen für den Vorsitz, die aus dem Kreis der Bewohnervertreter:innen kommen, können sich aufstellen lassen und sich beim Stadtumbaumanagement melden. Je nach Wahlausgang ist ggf. die Stelle des stellvertretenden Vorsitzes neu zu besetzen.

Herr Mayer begrüßt die Teilnehmenden sowie einen Gast zur 32. Sitzung der LoPa. Mit 11 anwesenden Mitgliedern ist die LoPa nicht beschlussfähig.

Es gibt keine Einwände zum Protokoll der letzten Sitzung; damit ist das Protokoll der 31. LoPa-Sitzung verabschiedet.

TOP 2

Aktuelles

Frau Schmidt berichtet von der vergangenen Sitzung des Präventionsrates. Die Kriminalitätsrate in Griesheim ist fast „normal“ und wird laut Aussage der Polizei stärker wahrgenommen und somit als „mehr“ empfunden. Die Gewalt- und Drogenkriminalität ist angestiegen. Dies resultiert allerdings auch daraus, dass diese Delikte nun stärker verfolgt werden.

Ebenfalls berichtet Frau Schmidt von Diebstählen am Flohmarkt auf dem Parkplatz des Rewe-Center. Die Polizei hat daraufhin verdeckte Ermittlungen durchgeführt und konnte Ware im Wert von ca. 20.000 EUR sicherstellen.

Es gibt Beschwerden seitens der Anwohner:innen, dass in der Parkanlage Walschulstraße/Espenstraße es immer wieder zu Lärmbelästigung und Drogenkonsum von Jugendlichen kommt. Die Jugendlichen halten sich auf einer der Bänke auf, in der Regel handelt es sich um die letzte Bank in Richtung der Gärten. Ein Antrag zur Entfernung der Bank wird voraussichtlich im Ortsbeirat gestellt. Allerdings wird auch klargestellt, dass die Polizei und das Ordnungsamt nur bedingt Kenntnis zu diesem Sachverhalt haben. Daher wird darauf hingewiesen, dass bei zu starker Beeinträchtigung die Polizei oder das Ordnungsamt zu rufen ist.

Des Weiteren gibt es Beschwerden aus der Froschhäuser Straße wegen des Lärms, der durch die Moschee verursacht wird. Ein Nachbarschaftsmediationsverfahren ist bereits im Gange und wird vom Ordnungsamt begleitet.

Frau Schmidt berichtet von der Aktion „Uns reicht es! Ihnen auch?“ vom Aktionsbündnis „BAHNHOF GRIESHEIM“. Die Veranstaltung hat am 22.10.22 stattgefunden. 10 Helfer waren anwesend. Im Rahmen der Veranstaltung wurde Müll rund um den Bahnhof eingesammelt. Durch die Sichtung einer Ratte, was auch in einem Zeitungsartikel im Höchster Kreisblatt festgehalten wurde, kann nun der Eigentümer aufgefordert werden innerhalb von 14 Tagen eine Schädlingsbekämpfung durchzuführen. Sollte dies nicht erfolgen kann das Umweltamt dies auf Kosten des Eigentümers beauftragen.

Die Mitglieder der LoPa diskutieren über das Engagement und die Außenwirkung der LoPa. Insbesondere wird eine stärkere Teilnahme von LoPa Mitgliedern an den Veranstaltungen im

Stadtteil gewünscht. In diesem Kontext sollen bestehende Mitglieder verstärkt für neue Mitglieder werben.

TOP 3

Sachstandsberichte

Rückblick Frei- und Spielfläche nördlich der Ahornstraße (TB1)

Herr Grützenbach berichtet über die gelungene Einweihungsfeier der Spielfläche um das Kai-Uwe-Gärtner-Haus, die am 20.09.22 stattgefunden hat. Bei der Veranstaltung wurden Kuchen, Brezeln und Getränke bereitgestellt. Es gab neben der neuen Spielfläche auch einen Bastelstand, ein Glücksrad sowie Infostände zu der Baustelle, dem Stadtumbaumanagement und der LoPa. Einige LoPa Mitglieder waren vor Ort und haben die Veranstaltung tatkräftig unterstützt.

Rückblick Kunstkoffer

Am 24.09.22 und am 25.09.22 hat die Verfügungsfondsveranstaltung am Aufgang des Bahnhofs stattgefunden. Zahlreiche Kinder haben an der Veranstaltung teilgenommen und hatten die Gelegenheit zu malen und zu töpfeln. Die Kunstwerke der Kinder wurden am 01.10.22 in Stadtteilbüro Eiche ausgestellt.

Beleuchtungssituation

Im Juli 2021 wurde in der LoPa zuletzt über Beleuchtungssituation berichtet. Hierzu fand damals im Vorfeld eine Begehung statt. Herr Grützenbach informiert nun, dass die Resultate der Begehung überprüft wurden und erläutert der LoPa anhand eines Plans den aktuellen Stand der Situation. Die Karte ist dem Anhang beigelegt. Das Stadtumbaumanagement wird eine Begehung und Überprüfung der aktuellen Situation am Schwarzen Weg mit der Stelle „städtebauliche Kriminalprävention“ anregen, , um so die Beleuchtungssituation aus dieser Perspektive zusätzlich besser beurteilen zu können.

Öffentlichkeitsarbeit: Newsletter 4

In der Sitzung wird über den Inhalt der LoPa Seite für den 4. Newsletter diskutiert. Die Teilnehmenden einigen sich darauf, dass in dem kommenden Newsletter über die Verfügungsfondsprojekt „Kunstkoffer“ und „Spielend Sauber Griesheim“ berichtet wird. Des Weiteren ist angedacht, einen Aufruf zur Mitgliedersuche einzustellen.

Öffentlichkeitsarbeit: Adventsfenster

Das Stadtumbaumanagement bietet seine Unterstützung für die Bewirtung sowie Materialien an. Die Anwesenden der LoPa beschließen an der Veranstaltung teilzunehmen. Herr Mayer klärt ab, ob noch ein Fenstertermin frei ist und bietet an, sich um die Getränke zu kümmern. Über die weiteren Vorbereitungen für das Adventsfenster wird sich die LoPa via des E-Mailverters austauschen, sodass allen LoPa Mitgliedern die Informationen zugänglich sein werden und die Veranstaltung gemeinsam geplant werden kann.

TOP 4

Verfügungsfondsprojekt „Spielend Sauber Griesheim“

Frau Kunzler stellt ihren Antrag zu dem Verfügungsfondsprojekt „Spielend Sauber Griesheim“ Umzug der LoPa vor. Die Antragsunterlagen wurden der LoPa vorab zur Information zur Verfügung gestellt. Am 05.11.22 findet die Aktion statt. Geplant ist ein Umzug über die Waldschulstraße. Unter anderem werden auch Clowns der „Clownskomode“ die Veranstaltung begleiten. Frau Kunzler hat ein Lastenrad und einen Bollerwagen organisiert, auf denen der während der Aktion gesammelte Müll transportiert werden kann. Zangen und Handschuhe werden den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.

Die LoPa ist zur 32. Sitzung nicht beschlussfähig. Aufgrund des zeitnahen Termins am 05.11. ist ein erneutes Aufrufen und eine weitere Abstimmung des Antrags in der kommenden LoPa am 01.12.2022 nicht möglich, wenn das Projekt planmäßig umgesetzt werden soll. Um das Projekt umsetzen zu können, wird durch alle Stimmberechtigten einer Ausnahmeregelung zugestimmt, die einen einstimmigen Beschluß und eine Abstimmung mit nur 10 (anstatt 12) Personen durchgeföhrt. Die LoPa stimmt dem Verfügungsfondsantrag einstimmig zu.

Neben dem Verfügungsfondsprojekt „Spielend Sauber Griesheim“ Umzug findet in der Woche nach den Herbstferien vom 1. – 4.11. eine Projektwoche an der GAZ statt. An vier Workshoptagen wird die Künstlerin Juliane Kutter mit den Jugendlichen Forderungen und Wünsche zum Thema Umwelt mithilfe von Printprodukten kreativ gestalten (z.B. Postkarten und Poster). Im Nachgang wird es eine Ausstellung der entstandenen Arbeiten geben, die noch zu planen ist. Die Jugendlichen sollen zudem Produkte erstellen, wie z.B. Banner oder Plakate, die bereits am anschließenden Müllsensibilisierungs-Tag am 05.11. von 11 – 13 Uhr gezeigt werden können.

Um 20:30 Uhr bedankt sich Herr Mayer bei allen Teilnehmenden und beendet die Sitzung.

Sitzungstermine 2022:

- 01.12. 18.30 – 20.30 Uhr, Themenvorschläge bis 10.11.2022

Anlage:

Präsentation Veranstaltungen (Kunst-Koffer, Spielplatzeinweihung)
Präsentation Beleuchtungssituation
Route Spielend Sauber Griesheim
Plakat Spielend Sauber Griesheim

Verteiler:

Alle Mitglieder der LoPa
Frankfurt, 28.10.2022

i.A. Kevin Grützenbach, Laura Guthier
BSMF mbH, Stadt Frankfurt am Main

Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

TOP 3 Baustelleneinweihung (TB1) + Kunstkoffer

Stadtumbau Hessen

Stadtteilbüro Eiche, 27.10.2022

Frei- und Spielfläche (TB 1)

- Teilbereich der Gesamtmaßnahme „6.2 Neugestaltung Grün- und Sportfläche südlich der Ahornstraße“
- Einweihung der „Chill & Sports“ Fläche (TB 3) im Juli 2021
- Baubeginn TB1 Mitte Juni 2022



Baustelleneinweihung 20.09.22

- Einweihung durch Dezernent Mike Josef und Christ Vogt
- Vertreter von Stadtplanungsamt, Grünflächenamt, IB, Planungsbüro „Foundation 5+“ und Stadtumbaumanagement.
- Tatkräftige Unterstützung durch LoPa-Mitglieder, Kinderzentrum Ahornstraße, Jugendclub Griesheim und KiFaZ.



Baustelleneinweihung 20.09.22.

- Angebot an Kuchen und Getränken
- Bastelstand und Glücksrad
- Infostand zu Baustelle, Stadtumbau und LoPa



Kunstkoffer 23. + 24.09.22.

- Verfügungsfondsprojekt der LoPa
- Vielfältige Möglichkeiten zum Malen und Töpfern
- Zufällige und gezielter Besuch von Kindern aus dem Quartier



Ausstellung Kunstkoffer 01.09.22.

- Ausstellung der Kunstwerke im Stadtteilbüro Eiche
- Große Auswahl an Kunstwerken. Malereien und Tonfiguren
- Künstler:innen konnten ihre Kunstwerke abholen





GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**



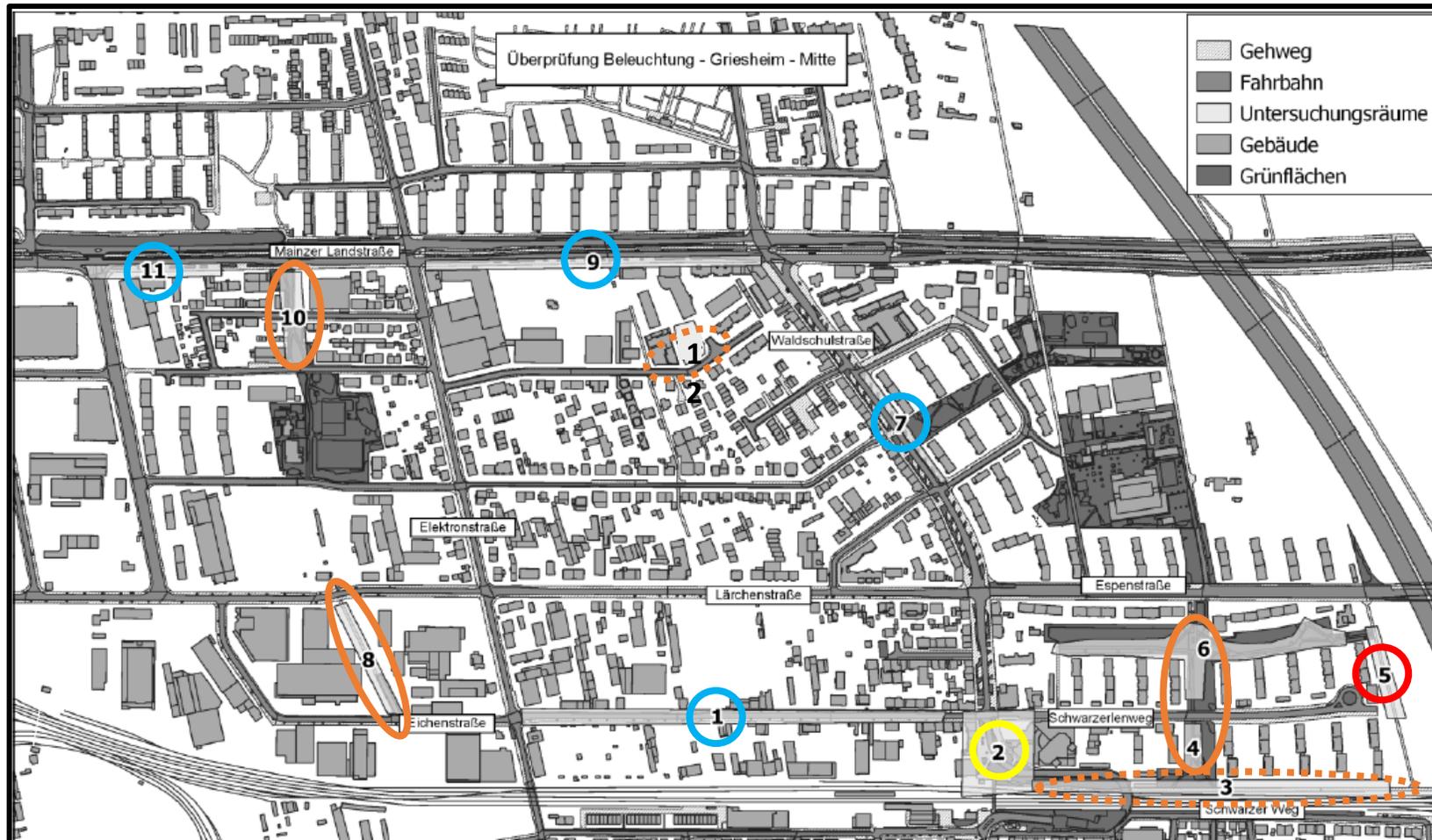
Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

TOP 3 Beleuchtungssituation

Stadtumbau Hessen

Stadtteilbüro Eiche, 27.10.2022

Beleuchtungssituation 08.07.2022



 Normgerechte Beleuchtung

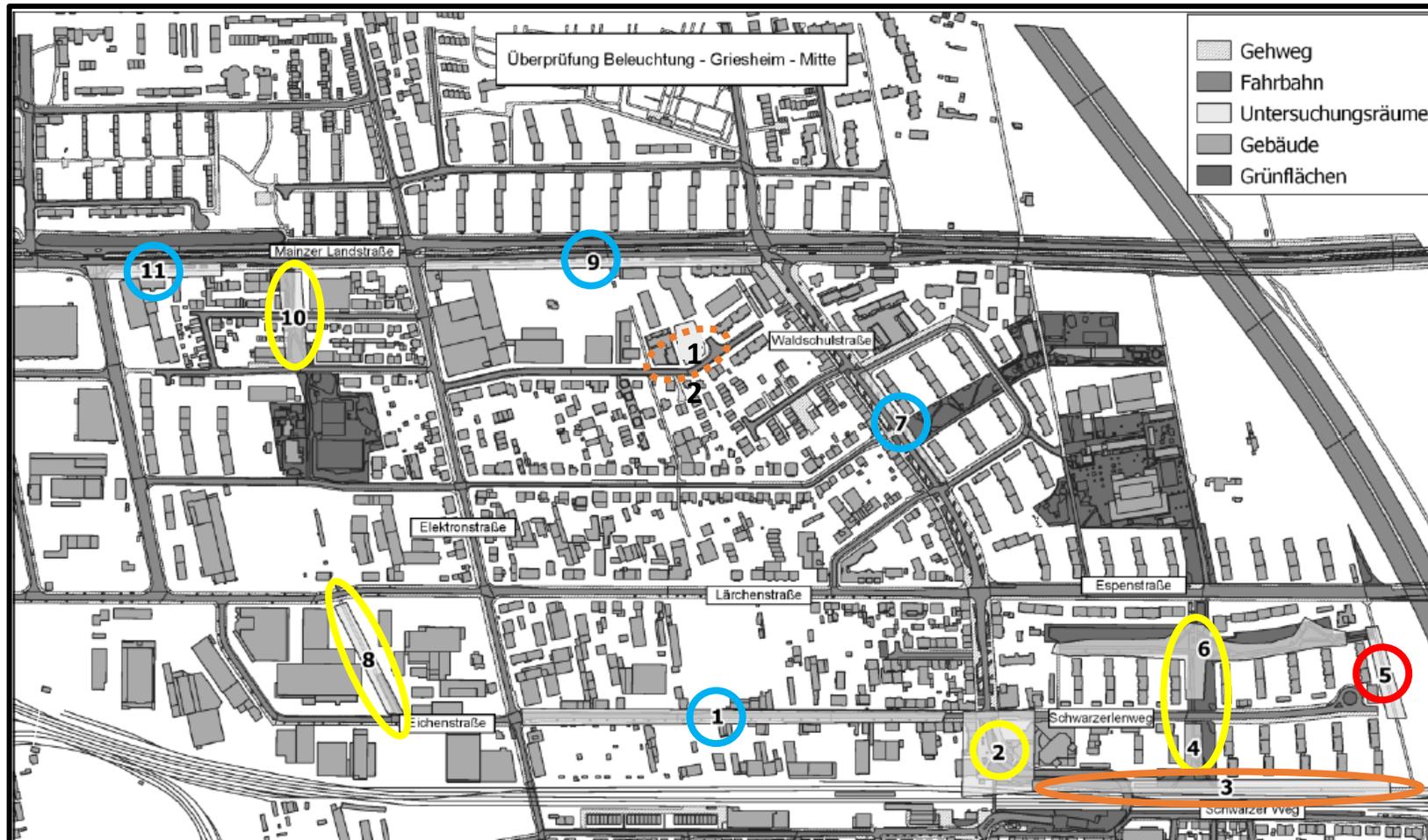
 Keine Anpassung

 in Prüfung

 Aktuell keine Änderung, erneute Prüfung bei geänderten Rahmenbedingungen

 Ertüchtigung/
Ergänzung der Beleuchtung

Beleuchtungssituation 18.10.2022



- Normgerechte Beleuchtung
- Keine Anpassung
- in Prüfung
- Aktuell keine Änderung, erneute Prüfung bei geänderten Rahmenbedingungen
- Ertüchtigung/ Ergänzung der Beleuchtung



GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**





GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

Spielend Sauber

Macht mit!

Setzt ein Zeichen gegen Müll und Verschmutzung!

Kostenlos und ohne Anmeldung

Wir putzen Griesheim raus - Treffpunkt am Penny Griesheim-Mitte
Umzug mit Plakaten, Clowns und Musik am 5.11.2022 von 11 - 13 Uhr

Weitere Infos:

www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/stadterneuerung
Ermöglicht durch den Verfügungsfonds der Stadt Frankfurt

Aktionstag für Sauberkeit in Griesheim-Mitte; Umzug mit Plakaten, Clowns und Musik am 05.11.2022 von 11 - 13 Uhr; Treffpunkt am Penny Griesheim-Mitte

Kommen Sie für weitere Informationen in die Sprechstunde

Stadtumbaumanagement Griesheim-Mitte im Nachbarschaftsbüro, Waldschulstraße 17a

Sprechzeiten: Montag 15.00 - 18.00 Uhr und Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

info@griesheim-mitte.de oder Telefon: 069 35 35 09 91



Kundgebungsroute

„Spielend Sauber Griesheim“



Bitte nur die Gehwege benutzen!

**Stadtumbau Hessen, Griesheim-Mitte, Frankfurt am Main
Lokale Partnerschaft**

Sitzung der Lokalen Partnerschaft (LoPa)

Protokoll:	33
Termin:	01.12.2022
Ort:	Stadtteilbüro Eiche
Anwesende:	Siehe TeilnehmerInnen - Liste
Entschuldigt:	LoPa Mitglieder: Frau Dittmann, Herr Glaser, Frau Hiller, Herr Abdullah, Herr Reiter Stadtumbaumanagement: Frau Wahl, Frau Sator

Themen / Ergebnisse / Festlegungen:

TOP 1

**Begrüßung, Verabschiedung des Protokolls und der
Tagesordnung, Begrüßung und Vorstellung
neuer LoPa-Mitglieder**

Herr Mayer begrüßt die Teilnehmenden sowie einen Gast zur 33. Sitzung der LoPa. Mit 12 anwesenden Mitgliedern ist die LoPa beschlussfähig.

Es gibt keine Einwände zum Protokoll der letzten Sitzung; damit ist das Protokoll der 32. LoPa-Sitzung verabschiedet.

TOP 2

Rechenzentren (Gastvortrag, A. Schlicksupp)

Herr Schlicksupp hält einen Vortrag zur Thematik Nachhaltige Wärmeversorgung durch die Nutzung von Abwärme von Rechenzentren. Die Präsentation kann dem Anhang entnommen werden.

TOP 3

Wahl des Vorsitzes und ggf. Stellvertretung

Da Herr Mükusch wegen seines Wegzugs aus Griesheim und Frankfurt den Vorsitz und seine Mitgliedschaft in der LoPa mit sofortiger Wirkung niedergelegt hat, wird ein neuer Vorsitz gewählt. Herr Mayer lässt sich für die Wahl aufstellen. Frau Schmitt schlägt Herrn Ziegler vor. Herr Ziegler bedankt sich für den Vorschlag, möchte sich aber derzeit nicht für die Wahl aufstellen lassen.

Die Wahl findet geheim statt. 12 LoPa-Mitglieder sind anwesend und stimmberechtigt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

7x ja

2x nein

3x Enthaltung

Damit ist Herr Mayer zum Vorsitzenden gewählt.

Herr Mayer nimmt die Wahl an und ist der neue Vorsitzende der LoPa Griesheim-Mitte. Die Wahl des stellvertretenden Vorsitzes wird auf die TO der kommenden LoPa im neuen Jahr gesetzt.

TOP 4

Aktuelles

Verkehrskonzept / Radverkehrskonzept

Die LoPa regt eine Vorstellung des Verkehrskonzepts sowie des Radverkehrskonzepts an. Das Quartiersmanagement versucht für eine der kommenden Sitzungen Anfang 2023 eine Vorstellung der Konzepte im Rahmen der LoPa zu organisieren.

Fragen zum Verkehrskonzept können dem Quartiersmanagement per Mail zu gesandt werden. Das Quartiersmanagement sammelt die eingegangenen Fragen zur Beantwortung.

Neugestaltung Grünzug Schwarzerlenweg

Frau Wissmann berichtet, dass Frau Hammen (Regionalleiterin Vonovia) als Ansprechperson von Seiten Vonovias bezüglich einer Neugestaltung zur Verfügung steht. Sie weist darauf hin, dass Frau Hammen demnächst einen neuen Job antreten wird und voraussichtlich ihre Stelle neu besetzt wird. Das Quartiersmanagement (Frau Wahl) hat bereits Kontakt zu Frau Hammen gehabt.

Bürgerhaus Griesheim/Saalbau

Am 25.11.2022 hat eine Veranstaltung im Bürgerhaus stattgefunden. Es waren ca. 600 Personen angemeldet. Erneut wurde die Feuerwehrezufahrt sowie Zufahrt zur Tiefgarage und Stellplätzen zu geparkt. Dies bedingt beispielsweise auch, dass einem Rettungswagen die Durchfahrt in Teilen nicht mehr möglich ist.

Herr Koskowski (ABG) wird sich der Thematik annehmen.

Müllaktion

Frau Schmitt berichtet, dass am kommenden Samstag rund um den Bahnhof sauber gemacht wird. Bei schlechtem Wetter findet die Aktion im Tunnel statt. Für Kaffee und Kuchen im Anschluss an die Veranstaltung ist gesorgt. Frau Schmitt wird nochmal via Mail gesondert auf die Veranstaltung aufmerksam machen.

Ebenfalls berichtet Frau Schmitt, dass das Umweltamt zügig reagiert hat. Rund um das Stellwerk wurde gesäubert.

Kältebus

Der Kältebus war vor einigen Tagen unterwegs. Es waren keine Obdachlosen auffindbar. Infos zu möglichen Aufenthaltsorten können gerne dem Sozialamt übermittelt werden.

TOP 5

Projektübersicht ISEK-Maßnahmen

Frau Richter präsentiert den aktuellen Stand aller abgeschlossenen, laufenden und in 2022 beantragten ISEK-Maßnahmen. Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt. Aktuell hat die LoPa keinen Vorschlag für neu zu beantragende Projekte.

Der Entwurf der beantragten ISEK-Maßnahmen im Förderantrag 2023 wird der LoPa in der kommenden Sitzung vorgestellt.

TOP 6

Sachstandsberichte

Beleuchtungssituation

Das Stadtumbaumanagement wird eine Begehung und Überprüfung der aktuellen Situation am Schwarzen Weg mit der Stelle „städtebauliche Kriminalprävention“ durchführen, um so die Beleuchtungssituation aus dieser Perspektive zusätzlich besser beurteilen zu können. Die Begehung findet am 05.12. um 18.00 Uhr (Treffpunkt: Penny) statt. Die LoPa-Mitglieder sind herzlich eingeladen an der Begehung teilzunehmen.

Rückblick Verfügungsfondsprojekt „Spielend Sauber Griesheim“

Am 05.11.22 hat die Aktion zu dem Verfügungsfondsprojekt „Spielend Sauber Griesheim“ Umzug stattgefunden. Frau Kunzler und Herr Grützenbach berichten, dass die Aktion ein voller Erfolg war. Alle Teilnehmenden waren begeistert und es konnten viele Passanten angesprochen werden. Bilder der Veranstaltung werden dem Anhang beigelegt.

Öffentlichkeitsarbeit: Newsletter 4

In der vergangenen Sitzung wurden die Themen der LoPa Seite für den 4. Newsletter abgestimmt. Herr Grützenbach stellt den 4. Newsletter vor. Das Dokument wird dem Anhang des Protokolls beigelegt.

Öffentlichkeitsarbeit: Adventsfenster

Das Adventsfenster der LoPa findet am 22.12. im Stadtteilbüro der Eichenstraße 13 statt. Über die weitere Planung wird sich die LoPa via E-Mail verständigen.

Um 20:30 Uhr bedankt sich Herr Mayer bei allen Teilnehmenden und beendet die Sitzung.

Sitzungstermine 2023:

26.01.2023

09.03.2023

27.04.2023

15.06.2023

13.07.2023

14.09.2023

26.10.2023

30.11.2023

Anlage:

- Präsentation Rechenzentren
- Präsentation Projektübersicht ISEK Maßnahmen
- Präsentation Sachstandsberichte inkl. Beleuchtungssituation, „Spielend Sauber Griesheim“, LoPa Seite Newsletter #04
- TeilnehmerInnen - Liste

Verteiler:

Alle Mitglieder der LoPa

Frankfurt, 20.12.2022

i.A. Kevin Grützenbach, Laura Guthier

BSMF mbH, Stadt Frankfurt am Main

CO₂-freie Wärmeversorgung für Griesheim

Nachhaltige Wärmeversorgung durch die Nutzung von Abwärme von Rechenzentren

Dezember 2022

für BSFM Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH

AS Enterprise Engineering

Die AS Enterprise Engineering GmbH konzipiert und plant Niedertemperaturwärmenetze (NTWN) zur Beheizung von Gebäuden mit Abwärme aus Rechenzentren.

Wir wollen die Zukunft gestalten. Unsere Vision:

Eine Wärmeversorgung des Rhein-Main Gebiets durch Abwärme von Rechenzentren.

Durch die Nutzung der vorhandenen Abwärme von Rechenzentren wird eine CO2-freie Wärmeversorgung unabhängig von Gas- und Öllieferanten möglich.

Konzept Projekt AS Wärmernetz Griesheim



MODUL 1

Potentialanalyse:

Ist das Datacenter geeignet?
Wie und wieviel Abwärme kann
vom DC ausgekoppelt werden?

MODUL 2

Machbarkeitsstudie:

Lohnt sich das Projekt
für alle Beteiligten (Verbraucher,
Betreiber, Investor, Stadt)?
Ist das Projekt förderfähig?

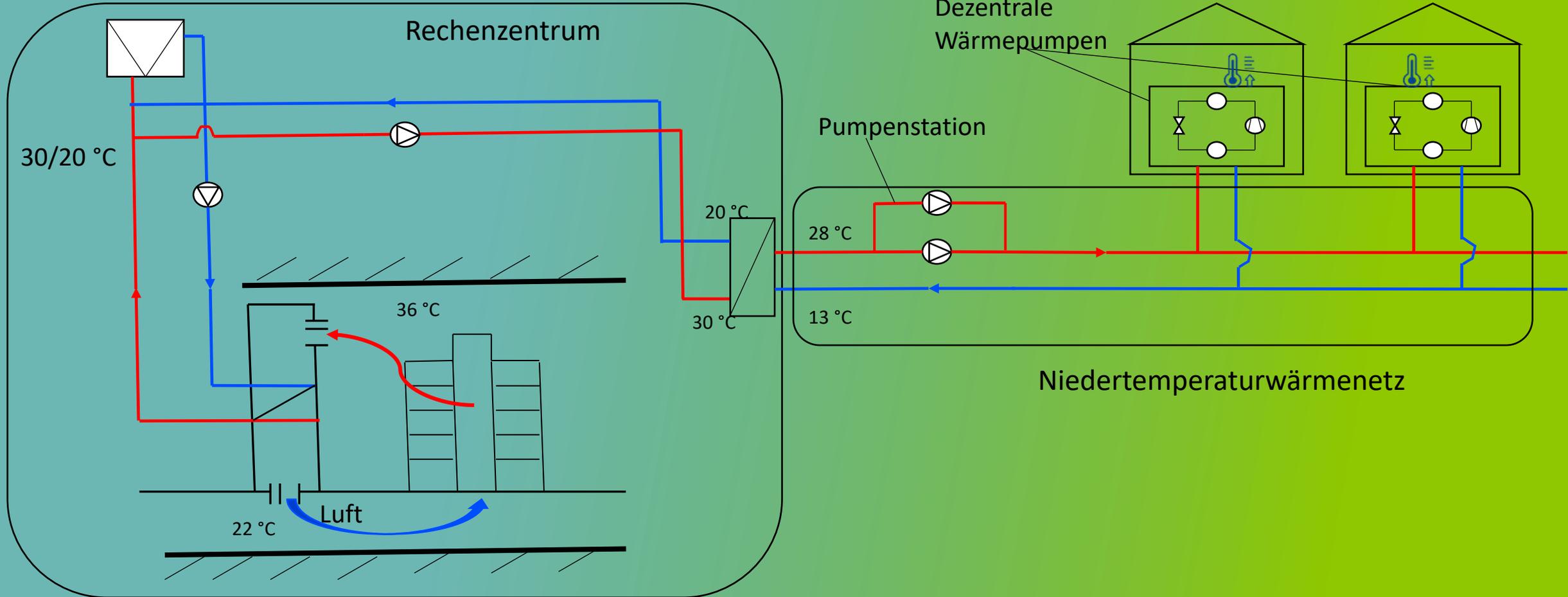
MODUL 3

Realisierung:

Aufbau eines NTWN und
Austausch von
Heizgeräten für fossile Brennstoffe

Sowohl für die Rechenzentren als auch für die potentiell anzuschließenden Verbraucher entsteht **kein finanzieller Nachteil**

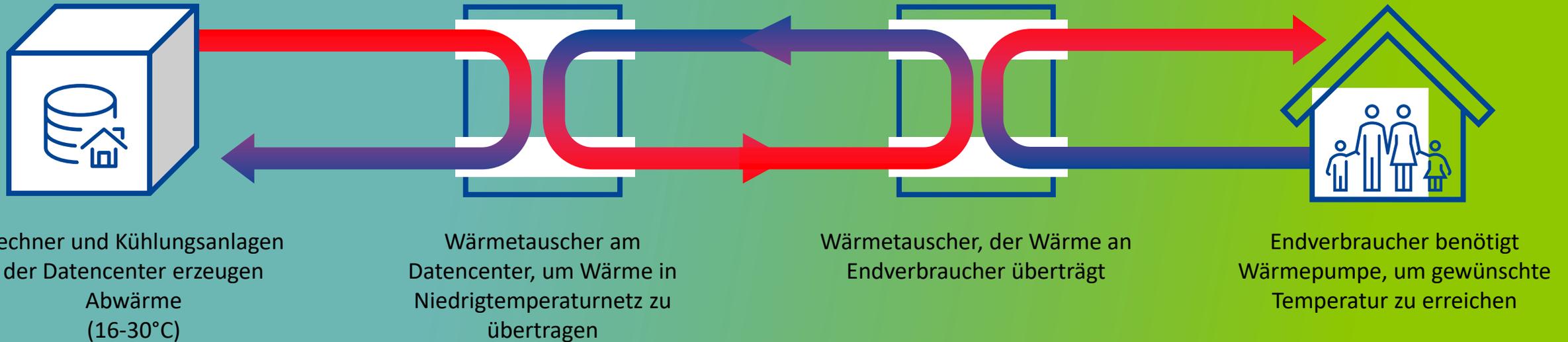
Konzeptionelles Fließbild



Funktion

Durch die Abwärme der Rechenzentren wird mit Hilfe von Wärmetauschern ein Wärmenetz für umliegende Gebäude errichtet

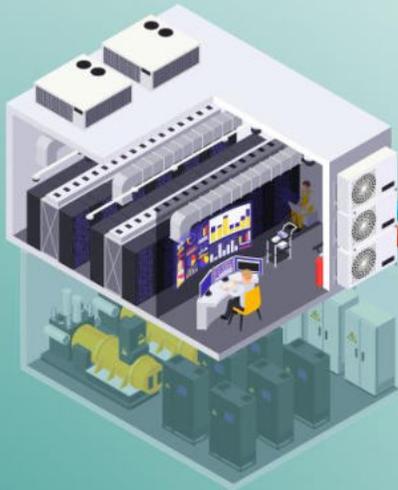
Niedertemperaturwärmenetz



Konzept AS Wärmenetz Griesheim

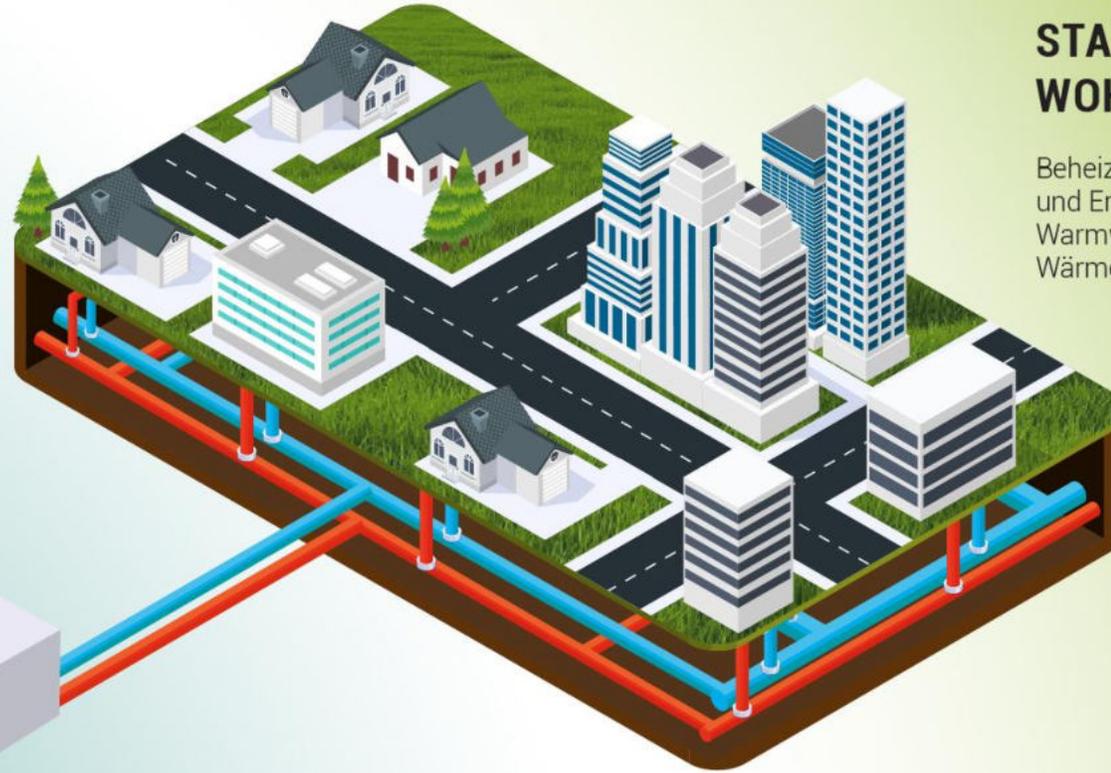
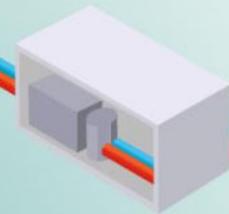
RECHENZENTRUM

Die Abwärme wird über Wärmetauscher ausgekoppelt.



PUMPENSTATION

Die Abwärme wird im Netz zu den Verbrauchern gepumpt.



STADTTEILE / WOHNGEBIETE

Beheizung von Gebäuden und Erzeugung von Warmwasser durch lokale Wärmepumpen

Kostenlose Abwärme aus Rechenzentren

Konzept Projekt AS Wärmenetz Griesheim

Zusammenfassung

- Die Wärmeversorgung mit Abwärme ist zu 100 % CO₂-frei und entspricht bereits heute den Bundesklimazielen von 2030. Zukünftige Preiserhöhungen durch CO₂-Abgaben sind nicht zu erwarten.
- Es entstehen für die Verbraucher keine Investitionskosten für die Umrüstung. Alles wird vom Betreiber finanziert. Der Verbraucher bezahlt nur einen Wärmepreis.
- Eine ausreichende Anzahl von Verbrauchern in Gallus Nord haben sich entschieden anschließen zu lassen, sodass die Phase 1 finanziell gesichert ist und realisiert werden wird.
- Die Machbarkeitsstudie und die Entwurfsplanung sind abgeschlossen.
- Eine Förderung wurde genehmigt und die Realisierung beschlossen.
- Der Wärmepreis kann für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren garantiert werden. Ein Indikatives Angebot wurde mit ca. 15 ct/kWh kalkuliert und beinhaltet die Wartung und Instandsetzung der Wärmepumpe. Genaue Kosten sind erst nach Ausführungsplanung und Ausschreibung ermittelbar. Diese könnten demnach geringer sein, als prognostiziert.
- Im ersten Schritt wird Griesheim Nord, sowie ein kleiner Teil des Gewerbegebietes erschlossen.
- Es besteht kein Anschlusszwang.

Win-Win für alle

Chancen

- Eine Dekarbonisierung des Stadtgebietes Griesheim = CO₂ Frei
- Eine langfristige nahezu energiemarktunabhängige Wärmeversorgung
- Ein langfristig kalkulierbarer, konstanter Wärmepreis



Vorreiter in der Energiewende und Unabhängigkeit von den Preisen des fossilen Energiemarktes.



Die Wärmelieferung wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Wärme sind also nur von den Betriebskosten, den Abschreibungskosten und in geringem Anteil vom notwendigen Strom abhängig.



Die Abwärme wird durch die steigende Digitalisierung weiter zunehmen. Damit wäre mehr Wärme verfügbar und diese könnte günstiger geliefert werden.

NTWN

Finanzierungskonzept

- Investition in ein NTWN zur Verteilung der Wärme
- Investition in den Austausch der Heizungsanlagen gegen eine Wärmepumpe
- Kostenneutralität für die Verbraucher



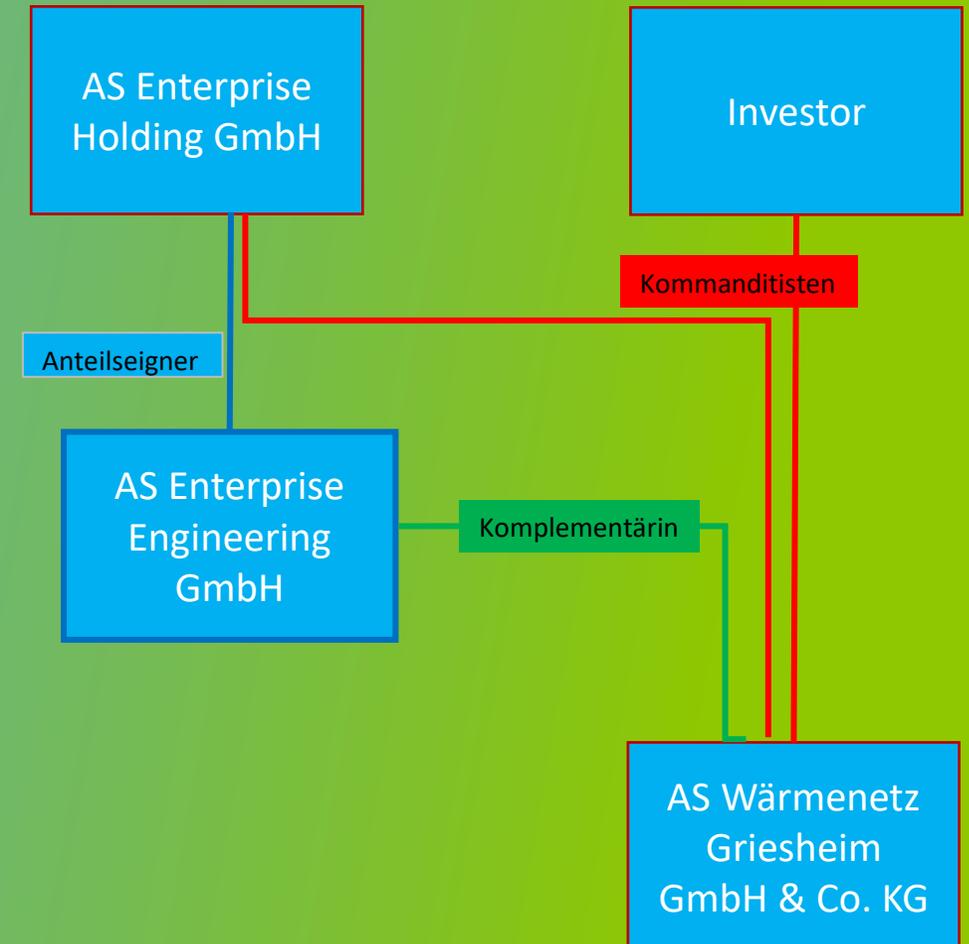
Im Rechenzentrum werden Wärmetauscher installiert. Als Verbindung zu den Verbrauchern wird ein NTWN errichtet. Das sind einmalige Investitionen.

Die vorhandenen Heizungsanlagen müssen durch eine Wärmepumpe ersetzt werden. Die Wärmepumpe wird für jedes Gebäude individuell geplant. Wegen der konstant sehr hohen Quelltemperatur sind die Wirkungsgrade sehr hoch.

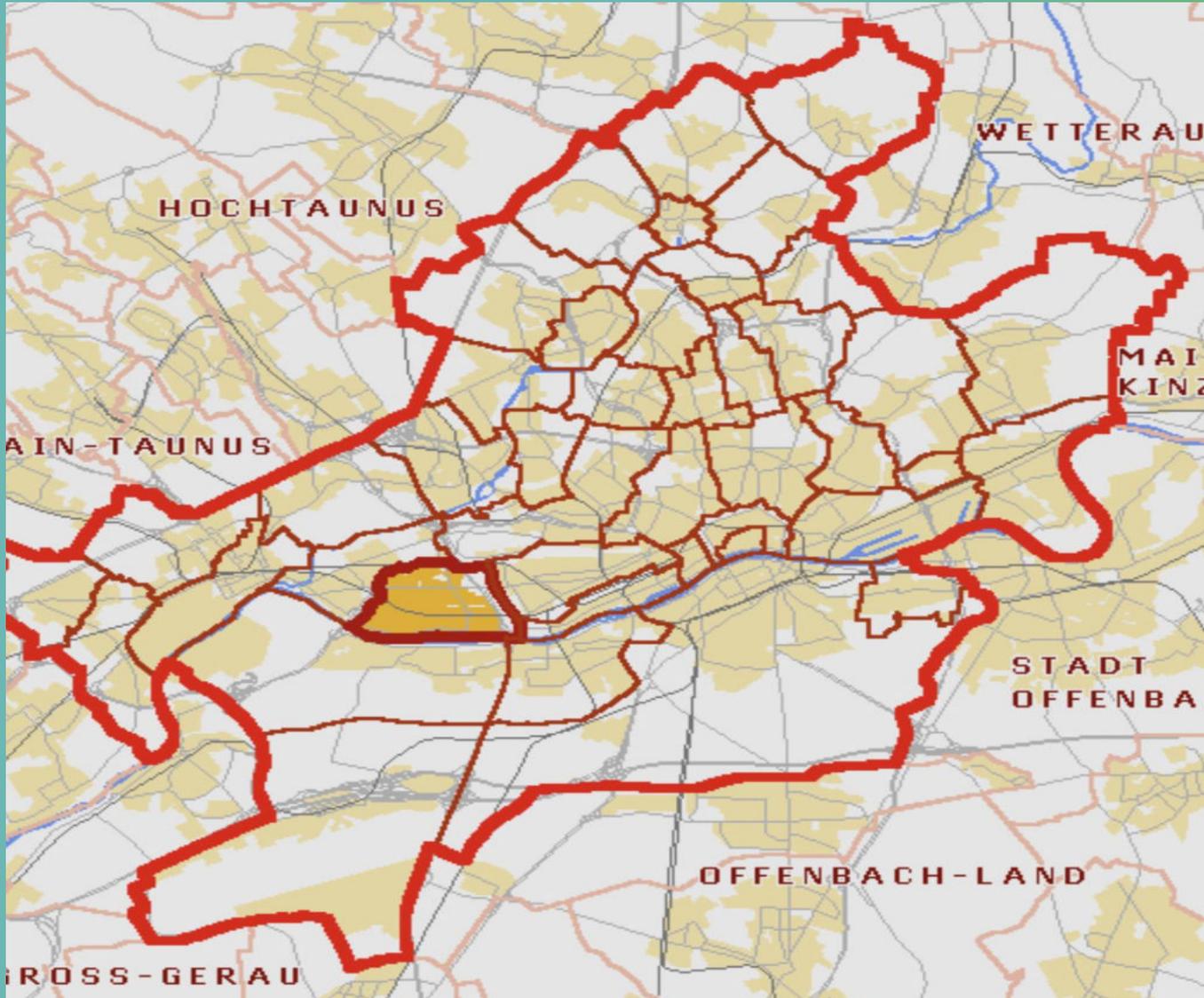
Für die Verbraucher fallen keine Investitionskosten an. Die Kosten für den Austausch der alten Heizungsanlage und die Installation einer Wärmepumpenheizung werden vom Investor im Energy Contracting übernehmen.

AS Wärmenetz Griesheim GmbH & Co. KG

- Für das Projekt wird eine Projektgesellschaft gegründet
- Die AS Enterprise Engineering plant und baut die Projekte und stellt die BEW Förderanträge



AS Wärmenetz Griesheim



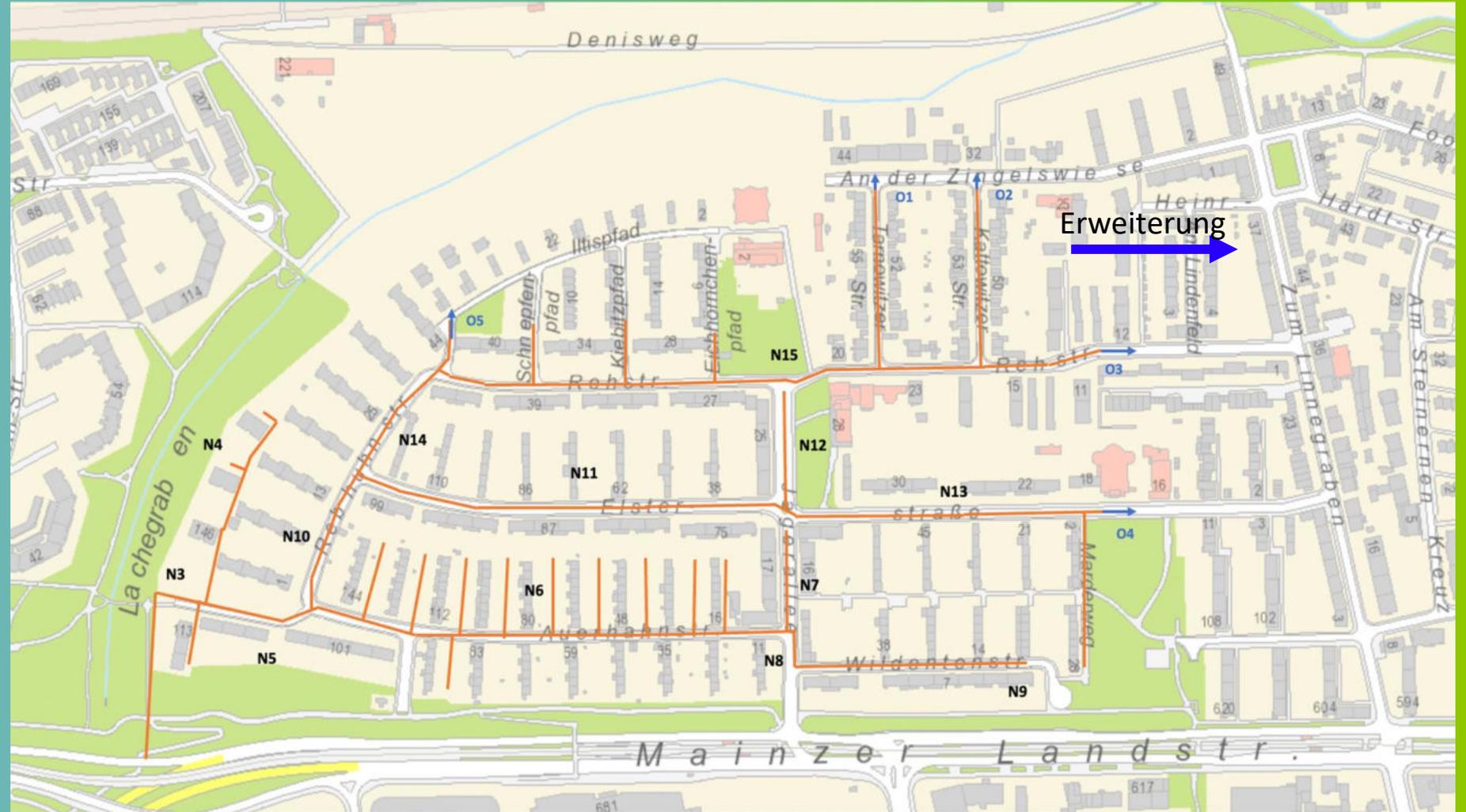
Stadtteil Griesheim

Griesheim (Stand: 2018)

- 24.028 Einwohner
- 10.551 Haushalte
- Ca. 35 - 45 MW Wärmebedarf
- 3 Datencenter (Stand: 2022)
- Ca. 16 MW Abwärme
- Ca. 58 WM Abwärme im Endausbauzustand

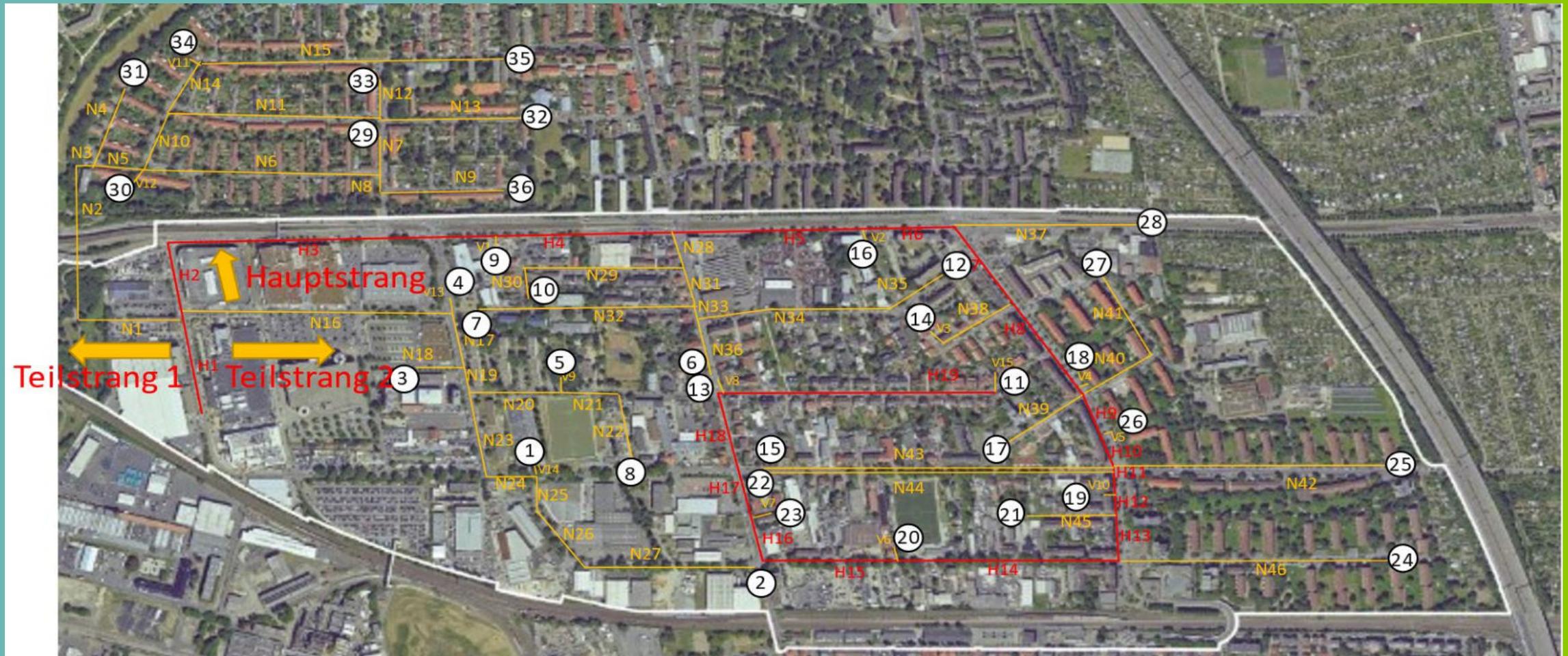
AS Wärmernetz Griesheim Phase I Griesheim Nord

- Im ersten Schritt wird Griesheim Nord erschlossen mit ca. 12 MW Anschlussleistung



AS Wärmennetz Griesheim Phase 2 Griesheim Mitte

Im zweiten, dritten und vierten Schritt wird Griesheim Mitte erschlossen mit jeweils ca. 10,5 -12 MW Anschlussleistung

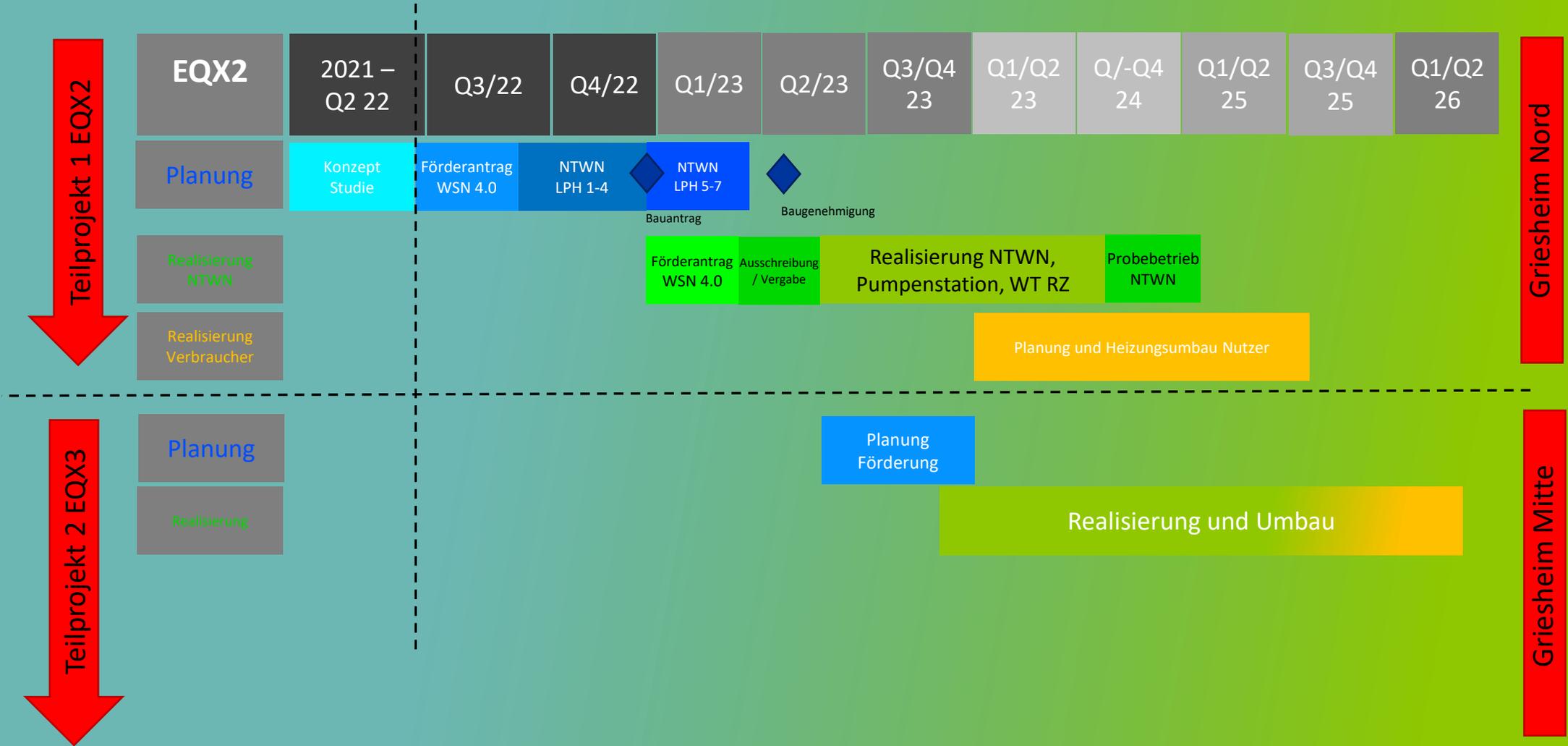


AS Wärmenetz Griesheim Phase 1

Projektstand

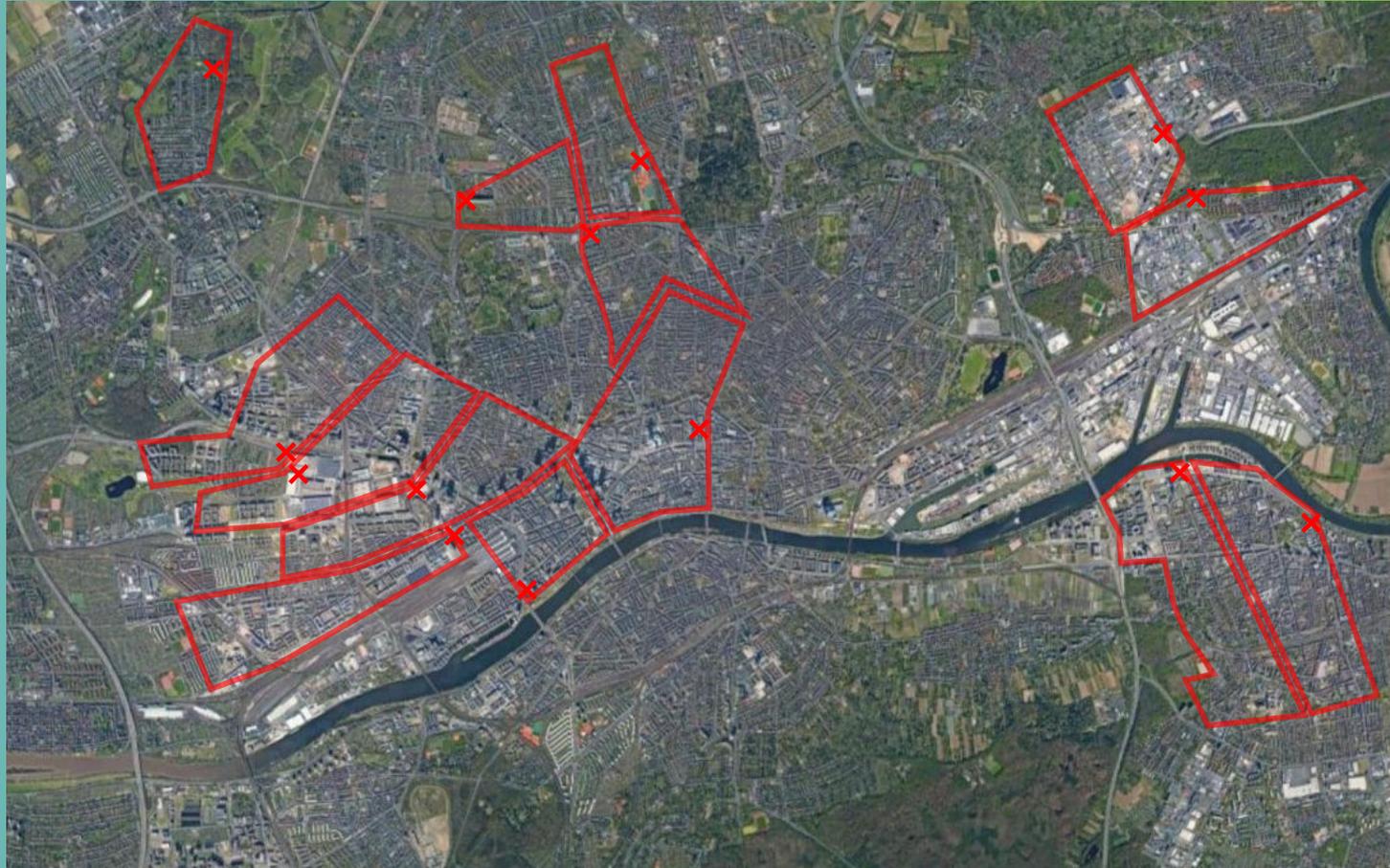
- LOI für die kostenlose Lieferung von bis zu 16 MW Abwärme von Equinix liegt vor
- Zusage für die zusätzlich spätere Lieferung von bis zu 40 MW Abwärme von Equinix liegt vor
- Zusage zum Anschluss an das Netz einer Wohnungsbaugesellschaft, die ca. 70 % der Liegenschaften in Griesheim Nord hält liegt vor
- Zusage für ein Grundstück für ein Pumpenhaus liegt vor
- Zusage des Planungsamtes zur Unterstützung des Vorhabens liegt vor
- Förderung für die Planung (Modul 1) nach BEW (40% Förderung) ist beantragt und in Prüfung
- Es kann ein langfristig verbindlicher Wärmepreis von ca. 15 ct/kWh zugesagt werden. Nach Abschluss der Ausführungsplanung, könnte dieser sich noch mal deutlich reduzieren.

AS Wärmernetz Griesheim Zeitplan



Ausblick Insellösungen

Die einzelnen Insellösungen lassen sich später zu einem großflächigen Netz zusammenfügen



Resümee

Um den Anforderungen aus Klimawandel und politischen Umbrüchen begegnen zu können, sind Handlungsalternativen in der Energieversorgung dringend erforderlich.

Die immer weiter steigende Erwärmung der Innenstädte und die Abhängigkeit von fossilen Energien muss gestoppt werden.

Die Nutzung von vorhandener Abwärme aus Rechenzentren stellen ein innovatives Konzept dar, dessen Umsetzung gefördert und voran getrieben werden muss.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

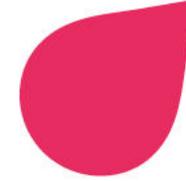
Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

Projektübersicht der ISEK Maßnahmen

Stadtumbau Hessen

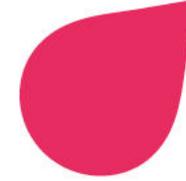
Sitzung, 01.12.2022

Stadtplanungsamt Frankfurt am Main



Projektübersicht der ISEK Maßnahmen

- 1.1 Konzept Entflechtung Gemengelage, **laufend**
- 1.3 Wohnbauliche Entwicklung Ahornstraße 80 -94, **abgeschlossen**
- 1.4 Entwicklung FIAT-Gelände, beantragt: 2020, **laufend**
- 1.5 Sanierung/Nachverdichtung der Wohnungsbestände Ahornstraße/Froschhäuser Straße, **laufend**
- 2.4 Ausbau der digitalen Infrastruktur, Projekt Dritter, **abgeschlossen (Ausbau läuft)**
- 3.1 Schaffung eines Quartiersplatzes nördlich des S-Bahnhofs, beantragt: 2019/2022, **laufend**
- 3.2 Aufwertung der Unterführung S-Bahnhof, **laufend**
- 3.3 Umgestaltung S-Bahnhof / Schaffung Barrierefreiheit, **laufend**
- 3.5 Aufwertung südliches Bahnhofsvorfeld / südlicher Quartierseingang, beantragt: 2019/2022, **laufend**
- 5.1 Integriertes Verkehrskonzept, beantragt: 2019, **laufend**
- 5.2 Schaffung einer Wegeverbindung Mainzer Landstraße –Lärchenstraße, beantragt: 2021, **laufend**



Projektübersicht der ISEK Maßnahmen

5.3 Öffnung Akazienstraße / Durchbindung Waldschulstraße, **laufend**

5.4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem int. Verkehrsentwicklungskonzept, beantragt: 2021/2022, **laufend**

5.5 Wegeverbindung Lärchenstr. / Eichenstr., beantragt: 2022, **laufend**

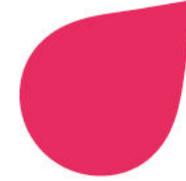
6.2 Neugestaltung Grün-/Sportfläche südl. der Ahornstraße und KUG-Haus, beantragt: 2016/2017/2018, **abgeschlossen**

6.4 Reinigungsaktionen, beantragt: 2020, **laufend**

6.6 Überprüfung der Beleuchtungssituation im Quartier, **laufend**

6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg, beantragt: 2022, **laufend**

6.16 Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung, beantragt: 2019/2022, **laufend**



Projektübersicht der ISEK Maßnahmen

7.4 Umsetzung der Ergebnisse RaumpilotInnen im Quartier - Kiosk Ahornstraße, beantragt 2021/2022, **laufend**

7.5 Ausbau der UG Räume im Jugendclub Froschhäuser Straße, beantragt: 2020 – abgeschlossen (kein Interesse von Eigentümer)

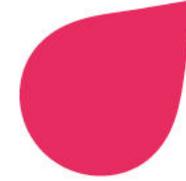
8.1 Lokale Partnerschaft, **laufend**

8.2 Stadtumbaumanagement, beantragt: 2017/2020/2021/2022, **laufend**

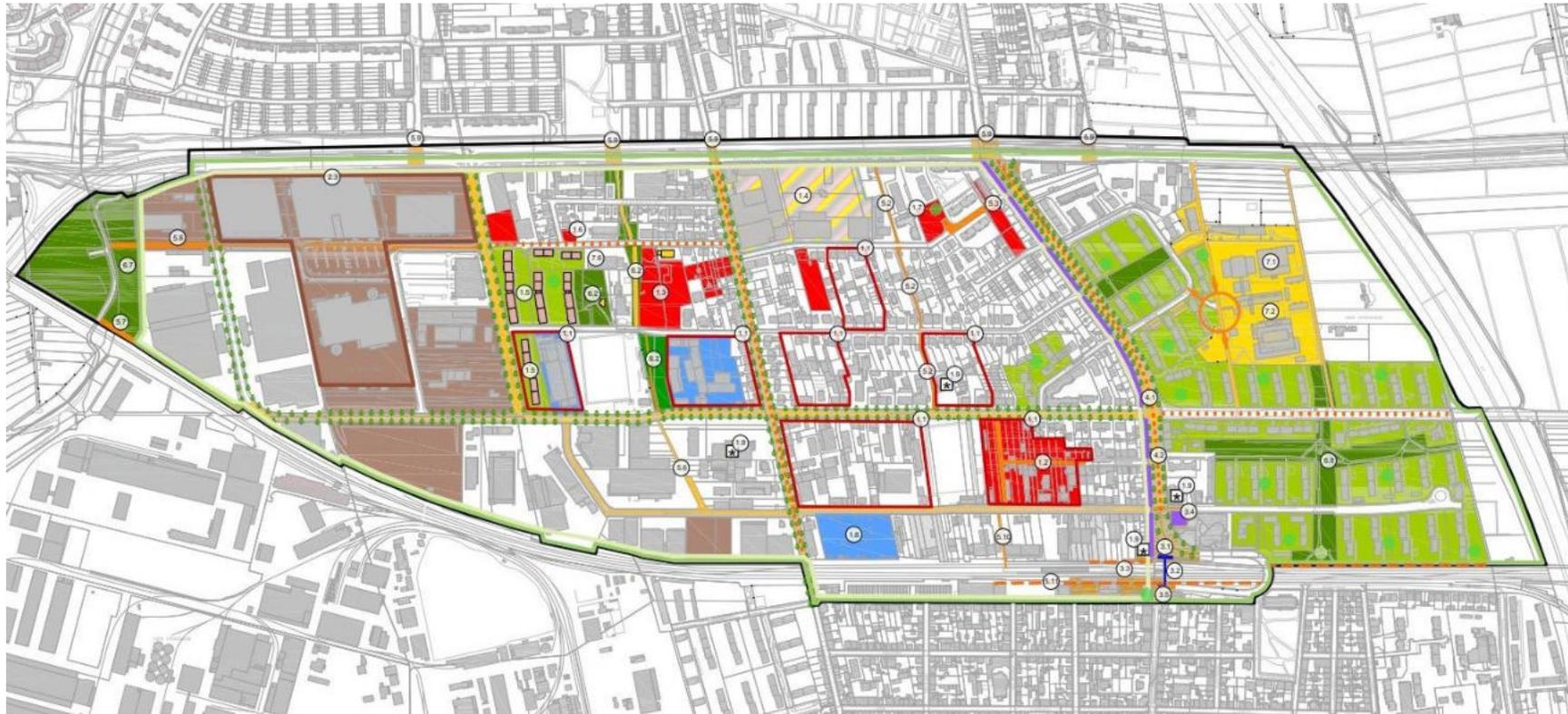
8.3 Einrichtung eines Stadtteilbüros (Miete), beantragt: 2019/2020/2021/2022, **laufend**

8.5 Aufbau eines Unternehmensnetzwerks, beantragt: 2020, **laufend**

8.6 – 8.8 Öffentlichkeitsarbeit, beantragt: 2017/2018/2021/2022, **laufend**



ISEK Gebiet - Maßnahmenplan



ISEK inkl. Maßnahmenplan als Download verfügbar unter:

https://www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/stadtumbau_griesheim_mitte_17000.html

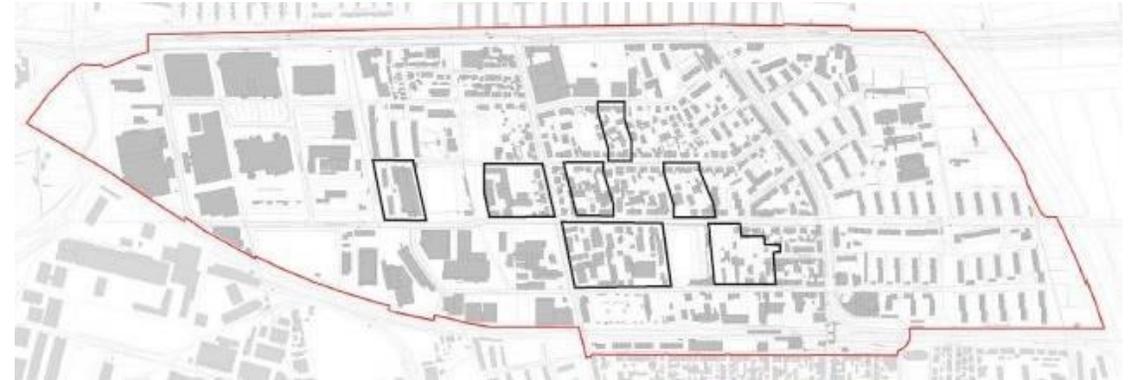


1.1 Entflechtung der Gemengelage Wohnen und Gewerbe

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Stärkung des Gewerbe- und des Wohnstandorts
- Entflechtung der Gemengelage Wohnen / Gewerbe
- Abbau von nutzungsspezifischen Konflikten
- Nutzung von Flächenpotenzialen



Projektbeschreibung:

- Bestandsanalyse
- Aufzeigen von Lösungen zum Abbau nutzungsspezifischer Konflikte
- Aufzeigen von Maßnahmen im Bestand, zur Umstrukturierung und Neuordnung von Grundstücken

PGA/Kosten: offen



1.3 Wohnbauliche Entwicklung Ahornstraße 80 - 94

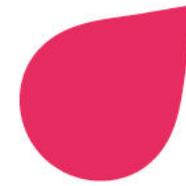
Projektstatus: abgeschlossen

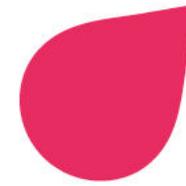
Ziele:

- Schaffung von Wohnbauflächen

Projektbeschreibung:

- Grundstückstausch Ahornstr. 80 - 94 / Lärchenstr. 82
- Verlagerung der öffentlichen Grünfläche (s. 6.2)
- Wohnbebauung (28 Reihenhäuser / 10 WE im Geschosswohnungsbau)
- Schaffung eines autofreien Quartiersinnenbereichs mit begrüntem Innenhof
- Herstellung von 39 Pkw-Stellplätzen





1.4 Entwicklung des FIAT-Geländes

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Schaffung von Gemeinbedarfs- und öffentlichen Grünflächen

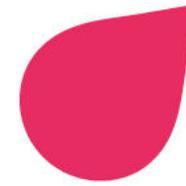
Projektbeschreibung:

- Städtebauliche Machbarkeitsstudie + -hochbaulicher Wettbewerb n. RPW 2013
- Abriss-/ Rückbaumaßnahmen, Neubau von Gemeinbedarfseinrichtungen (Schule und Kinderbetreuung) und Herstellung einer öffentlichen Grünflächen

PGA: 2020

Bewiligte Kosten: 1.649.500 € (Grunderwerb),
1.550.000 € (Freilegung und Entwicklung) zzgl. Bereitstellung von EFRE Fördermitteln





1.5 Sanierung/Nachverdichtung der Wohnungsbest. Ahornstraße/Froschhäuser Str.

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Erhöhung der Wohnqualität
- Verbesserung der Wohnraumversorgung

Projektbeschreibung:

- Sanierung der Wohnungsbestände
- Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz (s. 2.1)
- Gebäudebegrünungen (s. 6.17 / 'Frankfurt frischt auf')
- Nachverdichtung (Berücksichtigung Mikroklima)

Kosten: offen





2.4 Ausbau der digitalen Infrastruktur

Projektstatus: abgeschlossen (Ausbau läuft)

Ziele:

- Verbesserung der Marktfähigkeit des Gewerbestandorts insbesondere von Dienstleistungsunternehmen

Projektbeschreibung:

- Informationsbeteitstellung für Gewerbetreibende, Informationsabend, Vermittlung zwischen Netzwerkanbieter und Interessenten





3.1/3.5 Quartiersplatz

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Schaffung einer identitätsstiftenden Quartiersmitte
- Erhöhung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- klimaangepasste Platzgestaltung

Projektbeschreibung:

- Umsetzung des städtebaulichen Wettbewerbsergebnisses
- Klimagerechte Aufwertung durch Beläge, Begrünung und Beschattung

PGA: 2019, 2022

Bewilligte Kosten: 350.000 €, **beantragte Kosten:** 12.800.000 €





3.2 Aufwertung der Unterführung S-Bahnhof

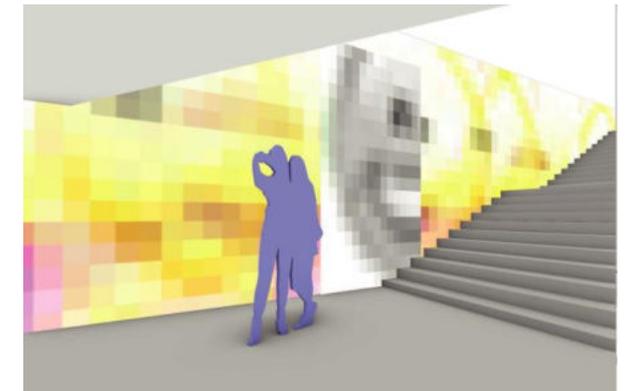
Projektstatus: laufend / Projekt Deutsche Bahn

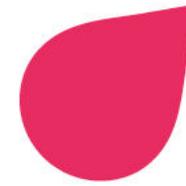
Ziele:

- Schaffung einer identitätsstiftenden Quartiersmitte
- Abbau von Angsträumen
- Erhöhung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität
- Verbesserung des Quartiersimages durch Aufwertung des
- Quartierseingangs / Aufwertung des ÖPNV-Angebots

Projektbeschreibung:

- Standortanalyse
- Begleitung eines nicht-offenen künstlerischen Wettbewerbs
- Entwicklung eines Farb- und Lichtkonzepts
- Durchführung im Kontext der Umgestaltung S-Bahnhof (s. 3.3)





3.3 Umgestaltung S-Bahnhof / Schaffung Barrierefreiheit

Projektstatus: laufend / Projekt Deutsche Bahn

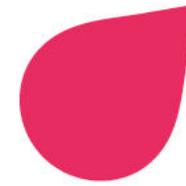
Ziele:

- Verbesserung der Nutzbarkeit und Zugänglichkeit der Bahnsteige

Projektbeschreibung:

- Begleitung des Projekts der DB
- Schaffung barrierefreier Zugänge zu den Bahnsteigen
- Modernisierung Bahnsteige
- Neubau Mittelunterführung
- Erneuerung Unterführung 'Alte Falterstraße' (s. 3.2)
- Neubau der Zugangstreppe / Einbau Aufzüge zum Platz nördlich des S-Bahnhofs
- Umgestaltung Vorplatz nördlich des S-Bahnhofs (s. 3.1)





5.1 Integriertes Verkehrskonzept

Projektstatus: laufend

Ziele:

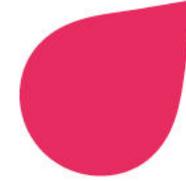
- Erhöhung der funktionalen und gestalterischen Qualität des öffentlichen Straßenraums / Optimierung der Nutzbarkeit für alle Verkehrsteilnehmende

Projektbeschreibung:

- Schaffung einer Arbeitsgrundlage zur Aufwertung des öffentlichen Straßenraums mit Berücksichtigung der Regenwasserbewirtschaftung
- Untersuchungen von Qualität und Gliederung der Straßenräume, Vernetzung, Verkehrsaufkommen, Erreichbarkeit des Gebietes, Parkraumnachfrage
- Prüfung multimodaler Mobilitätsangebote
- Betrachtung von Untersuchungsschwerpunkten (Waldschulstr., Elektronstr., In der Schildwacht, Lärchenstr.)
- Aufzeigen Handlungsbedarfe / Erarbeitung konkreter Projekte (s. 5.4)

PGA: 2019 / bewilligte Kosten: 80.000 €





5.2 Schaffung Wegeverbindung Mainzer Landstraße - Lärchenstraße

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Verbesserung der inneren Vernetzung (Nord-Süd-Verbindung)

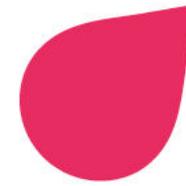
Projektbeschreibung:

- Schaffung einer durchgängigen Wegeverbindung zwischen Mainzer Landstr. und Lärchenstr.
- Klärung rechtlicher Grundlagen
- Ggf. Erneuerung Beläge, Baumbepflanzungen, Überprüfung Beleuchtung

PGA: 2021

Bewilligte Kosten: 10.000 €





5.3 Öffnung Akazienstraße / Durchbindung Waldschulstraße

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Verbesserung der inneren Vernetzung
- Entflechtung der Gemengelage Wohnen / Gewerbe

Projektbeschreibung:

- Aufgabe des Schreinereibetriebs
- Übergabe des genutzten Straßenteilstücks der Akazienstraße an die Stadt nach Aufgabe des Betriebs
- Öffnung der Akazienstraße, Durchbindung zur Waldschulstraße
- Herstellung Straßenfläche und Gehwege

Kosten: andere Kostenträger





5.4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Int. Verkehrsentwicklungskonzepts - Teilprojekte Eichenstraße und Lärchenstraße

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Aufwertung des Straßenraums / Erweiterung, ggf. durch Bepflanzung und neue Einfassung der Baumscheiben
- Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger durch Beseitigung von aufgewurzeltem Pflaster
- Verbesserung des Stadtklimas durch Erhalt und Ergänzung der Baumallee
- Ggf. Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung

Projektbeschreibung:

- Beseitigung von Schäden an den Straßen- und Gehwegbelägen
- Maßnahmen zum Erhalt der Baumallee

PGA: 2021/2022 (Eichenstraße und Lärchenstraße)

Bewilligte Kosten: 76.800 €, **beantragte Kosten:** 800.000 €





5.5 Wegeverbindung Lärchenstraße / Eichenstraße

Projektstatus: laufend

Ziele:

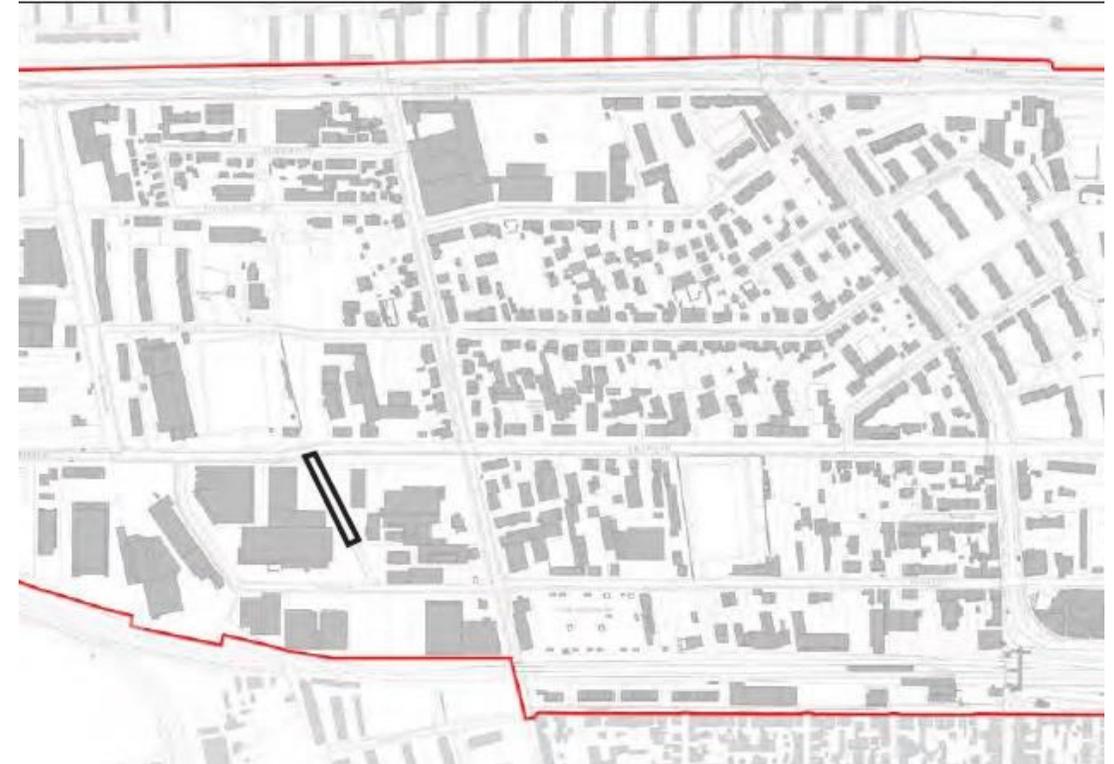
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung des Sicherheitsgefühls

Projektbeschreibung:

- Verbesserung der Beleuchtungssituation

PGA: 2022

Beantragte Kosten: 40.000 € (Beleuchtung)





6.2 Neugestaltung Grün-/Sportfläche südl. der Ahornstraße und KUG-Haus

Projektstatus: abgeschlossen

Ziele:

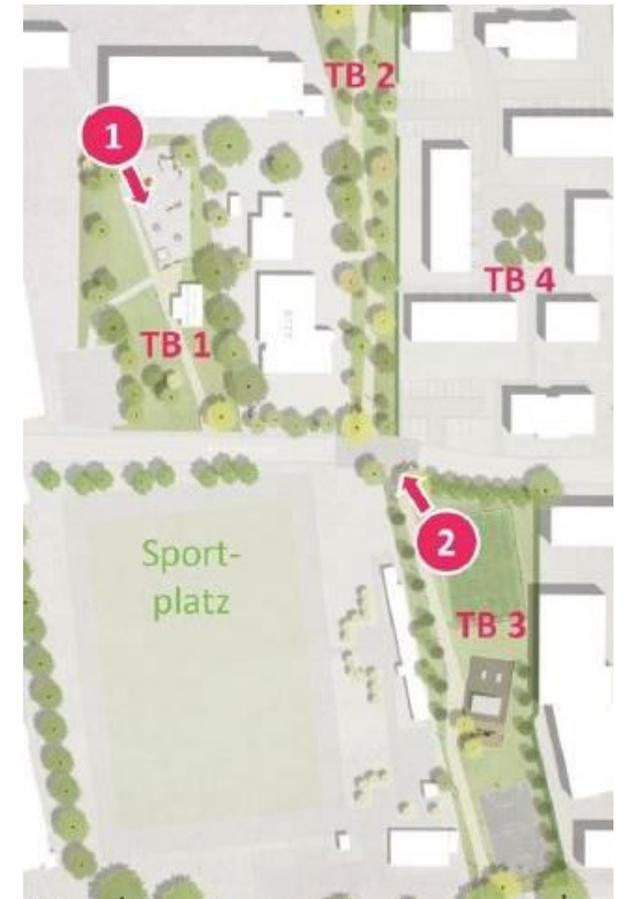
- Erweiterung des Angebots an Sport-, Grün- und Spielflächen
- Verbesserung der inneren Vernetzung

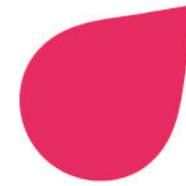
Projektbeschreibung:

- Grundstückstausch / Umnutzung zur Grün- und Sportfläche / Neubau
Wegeverbindung Ahornstraße - Lärchenstraße (TB 3 - Chill&Sports)
- Aufwertung der Grünanlage mit neuem Spielplatz (TB 1)
- Neugestaltung Wegeverbindung Froschhäuser Str. - Ahornstr. (TB 2)

PGA: 2016/2017/2018

bewilligte Kosten: 2.288.827,15 €





6.4 Reinigungsaktionen

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Verbesserung der Sauberkeit
- Stärkung der Nachbarschaft
- Erhöhung der Identifikation mit dem Quartier
- Stärkung des Quartiersimages
- Sensibilisierung für Sauberkeit, Umweltschutz, Nachhaltigkeit

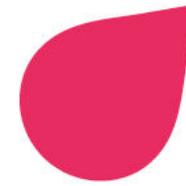
Projektbeschreibung:

- Durchführung von Reinigungs- und Müllsammelaktionen durch die Stadt u.a. mit Bewohnern und Akteuren, Vertretern der Einrichtungen / Mitwirkung Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (Bereitstellung von Materialien) / Stabsstelle Sauberes Frankfurt (#cleanffm)
- ggf. weitere Aktionen zum Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit, z.B.: Pflanzaktionen / Ausstellungen / Projektwochen in Schulen und Kitas



PGA: 2020 / **Kosten:** offen

01.12.2022



6.6 Überprüfung der Beleuchtungssituation im Quartier

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Verbesserung des subjektiven Sicherheitsgefühls
- Erhöhung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität der öffentlichen Räume

Projektbeschreibung:

- Quartiersrundgang zur Vorbereitung der Maßnahme unter Beteiligung der LoPa
- Ermittlung von unzureichend beleuchteten Bereichen
- ggf. Anpassung / Ergänzung von Beleuchtungsanlagen (Berücksichtigung Artenschutz)





6.8 Aufwertung Grünfläche Espenstr. / Schwarzerlenweg

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Stärkung der Nachbarschaft
- Förderung des Stadtklimas und der Biodiversität
- Schaffung von Treffpunkten

Projektbeschreibung:

- Beteiligungsverfahren
- Aufwertung der Grünanlage
- Optimierung der Beleuchtung (siehe 6.6)

PGA: 2022

Beantragte Kosten: 600.000 € (Beteiligung und Umsetzung)





6.16 Verbesserung der Regenwasserbewirtschaftung

Projektstatus: **laufend**

Ziele:

- Anpassung an den Klimawandel
- Starkregenvorsorge

Projektbeschreibung:

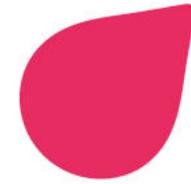
- Unterstützung von Grundstückseigentümer:innen

PGA : 2019/2022

Bewilligte Kosten: 10.000 € (Beratung), 100.000 € (Umsetzung Projekte)

Beantragte Kosten: 10.000 € (Beratung)





7.4 Umsetzung der Ergebnisse des Projekts ‚RaumpilotInnen im Quartier‘ – Treffpunkt Ahörnchen

Projektstatus: **laufend**

Ziele:

- Förderung der Identifikation mit dem Quartier
- Schaffung von Begegnungsräumen

Projektbeschreibung:

- Entwicklung eines Betreiberkonzepts
- Auswahlverfahren Interessenten
- Instandsetzung des Gebäudes und der Außenanlagen

PGA: 2021/2022

Beantragte Kosten: 100.000 € (Instandsetzungskosten)





7.5 Ausbau der UG Räume im Jugendclub Froschhäuser Straße

Projektstatus: abgeschlossen (kein Interesse von Eigentümer)

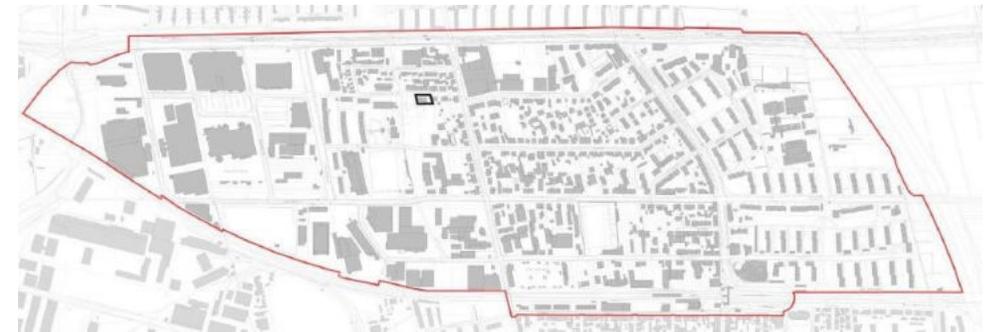
Ziele:

- Öffnung von Räumlichkeiten für den Stadtteil
- Stärkung der Nachbarschaft

Projektbeschreibung:

- Sanierung von Räumlichkeiten im Untergeschoss
- Schaffung von zielgruppenspezifischen Angeboten, z.B. Projekträume
- Erarbeitung eines Nutzungskonzepts (Abfrage der Bedarfe / Raumanforderungen, Ermittlung der Kapazitäten, Festlegung der Zugänglichkeit, Öffnungszeiten, Belegung etc.)

PGA: 2020





8.1 Lokale Partnerschaft

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Beteiligung der Akteure am Stadtentwicklungsprozess
- Aktivierung der Bewohnerschaft, Erhöhung des Mitwirkungsengagements

Projektbeschreibung:

- Beteiligung bei der Erarbeitung des ISEKs
- Beratung zur städtebaulichen Erneuerung
- Empfehlungen von Projekten für Programmanträge
- Funktion als Informations- und Beteiligungsmultiplikator
- Übermittlung von Bedarfen und Wünschen der Bewohnerschaft





8.2 Fördergebietsmanagement

Projektstatus: **laufend**

Ziele:

- Steuerung der Programmumsetzung
- Beteiligung / Information der Bewohner:innen und Akteure

Projektbeschreibung:

- Projektsteuerung
- Stadtumbau-Quartiersmanagement

PGA: 2017/2020/2021/2022

Bewilligte Kosten: 1.096.000 €

Beantragte Kosten: 396.000 €





8.3 Miete Stadtteilbüro

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Kontinuierliche Begleitung der Akteur:innen
- Schaffung einer niedrigschwelligen Informations- und Beratungsstelle

Projektbeschreibung:

- Schaffung eines Beratungs- und Treffpunktangebots
- Öffnung der Räumlichkeiten für bürgernahe Projektarbeit

PGA: 2019-2022 (Miete Stadtteilbüro)

Bewilligte Kosten: 115.000 €

Beantragte Kosten: 54.000 €





8.5 Aufbau eines Unternehmensnetzwerks

Projektstatus: laufend

Ziele:

- Vernetzung der Gewerbetreibenden
- Förderung der Mitwirkung der Unternehmen am Stadtumbauprozess

Projektbeschreibung:

- Aufbau eines Netzwerks / einer Kommunikationsplattform für Gewerbetreibende
- Organisation von regelmäßigen Sitzungen zum Informations-, Erfahrungs- und Interessenaustausch

PGA: 2020

Kosten: offen





**STADT
PLANUNGS
AMT**

FRANKFURT AM MAIN

8.6 Öffentlichkeitsarbeit

Projektstatus: **laufend**

Ziele:

- Information und Beteiligung von Anwohner:innen und Akteur:innen

Projektbeschreibung:

- Herausgabe von Informationsmaterialien
- öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen

PGA: 2017/2018/2021/2022

(Informationsmaterialien und Veranstaltungen)

Bewilligte Kosten: 50.000 €, **beantragte Kosten:** 25.000 €



**GRIESHEIM-MITTE
WIR. HIER.
MIT DIR.**

**STADTUMBAU
GRIESHEIM-MITTE**
im Förderprogramm Wachstum & nachhaltige Erneuerung

NEWS

NEWSLETTER 02/2021

Mitgliedervorstellung
LoPa –
Lokale Partnerschaft
Griesheim-Mitte

Projektvorstellung
Wettbewerb Neue Mitte
rund um den Bahnhof
Griesheim

Graffitiworkshop an der
neuen Sportfläche
Ausblick



Stadteilbüro „Eiche“ in der Eichenstraße 13

**GRIESHEIM-MITTE
WIR. HIER.
MIT DIR.**

**SPRECHSTUNDEN
STADTUMBAUMANAGEMENT
im Nachbarschaftsbüro
Waldeisenstraße 17a
montags 15 Uhr bis 19 Uhr
mittwochs 9 Uhr bis 12 Uhr**

Telefon: 069 35 35 00 01
info@griesheim-mitte.de

Liebe Leserinnen und Leser,
das Jahr 2021 bestand nicht nur aus Corona. Denn mit einigen Stadtbau-
projekten kamen wir sehr gut voran: Im
Sommer öffnete die Sport- und Freizeit-
fläche „Chill&Sports“. Und die Entwick-
lung des Bahnhofsumfelds kam mit dem
Abschluss des Wettbewerbs einen
bedeutenden Schritt nach vorne. Wert-
voll waren dabei alle Hinweise und
Anregungen der Bürgerschaft, die wir in
den verschiedenen, meist digitalen Be-

teiligungsformaten sammeln konnten.
Für das nächste Jahr wünschen wir uns,
wieder direkter mit Ihnen in Kontakt zu
treten. Dann soll sich das Stadteilbüro
„Eiche“, das ja als Veranstaltungsort
rund um den Stadtbau konzipiert
wurde, zu einem beliebten Treffpunkt
entwickeln und als Diskussionsplatt-
form für laufende und anstehende
Projekte etablieren. Sehen wir uns dort?
Ihr „Stadtbau Griesheim-Mitte
Newsletter-Team“



18.10.2022

Überprüfung Beleuchtung - Griesheim - Mitte
Bereich 3, 4, 5 und 6

- Vegetation
- Stromleuchten
- ▨ Gehweg
- ▨ Fahrbahn
- Untersuchungsräume
- Gebäude
- Grünfläche



Lokale Partnerschaft Griesheim Mitte

TOP 6 Spielend Sauber Reinigungsaktion

Stadtumbau Hessen

Sitzung, 01.12.2022

Stadtplanungsamt Frankfurt am Main



STADT
PLANUNGS
AMT
FRANKFURT AM MAIN



GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

Spielend Sauber 05.11.2022

- Reinigungsaktion in Griesheim Mitte
- Begleitet von Clowns der Clownskomode





STADT
PLANUNGS
AMT
FRANKFURT AM MAIN

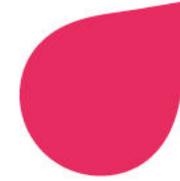


GRIESHEIM-MITTE
**WIR. HIER.
MIT DIR.**

Spielend Sauber 05.11.2022

- Abwechslungsreiche Route durch das Quartier
- Tatkräftige Unterstützung durch LoPa-Mitglieder, Clean FM und „Höchst sauber“





Spielend Sauber 05.11.2022

- Presseartikel in Frankfurter Rundschau

Clowns und (Müll-)Helden

GRIESHEIM Kinder und Erwachsene putzen die Mitte des Stadtteils heraus



Die kleine Gruppe, die am Samstagmittag durch die Straßen von Griesheim-Mitte zieht, fällt auf – nicht nur, weil sich sowohl Kinder als auch Erwachsene mit Müllzangen und –beuteln daran machen, achtlos weggeworfene Zigarettenkippen und Verpackungen aufzusammeln, sondern vor allem, weil zwei Clowninnen ihnen Weg begleiten. Wilmaa März und Elfie Effeff, so die Künstlerinnen der beiden, führen die Kinder spielerisch und auf humorvolle Art und Weise an das Thema Müll heran. Sie suchen gemeinsam mit den Knirpsen auf den Grünflächen nach Abfall oder entdecken Kuriositäten im Straßenszenario, wie etwa einen alten Kaugummi-Automaten.

Ob er noch funktioniert? Sein Inhalt jedenfalls ist wegen zahlreicher Aufkleber auf dem Gehäuse kaum noch zu erkennen. „Da muss man Geld hineinstecken“, ruft ein Mädchen den Eltern zu, während Wilmaa und Elfie den Automaten pantomimisch „unter die Lupe nehmen“ und sich wundern, dass da nichts auskommt. Die Antwort auf die Funktionsfähigkeit lässt sich ohne die notwendigen Münzen schließlich nicht beantworten. Aber den Kindern gefällt die lustige Unterhaltung sehr.

„Spielend sauber – Wir putzen Griesheim raus“ heißt die Aktion, deren Initiatorin Ursula Kunzler ist, die Leiterin der Stadtbibliothek Griesheim. Unterstützt wird die Idee vom Stadtbau-Management Griesheim-Mitte. Dieser Abschnitt nördlich der Mainzer Landstraße ist im November 2016 in das Bundesprogramm „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ aufgenommen worden, durch das die Voraussetzungen geschaffen werden können, das Viertel sowohl wirtschaftlich zu stärken als auch als Wohnumfeld dort zu verbessern. Die Organisation des Projekts „Stadtbau Griesheim-Mitte“ liegt beim Stadtplanungsamt.

Es gebe auch Projekte, die auf den Bürger zurückgehen, die von Bürgern eingebracht worden sind, erklärt Isabell Richter vom Stadtplanungsamt. Die von Ursula Kunzler initiierte Aktion sei ein solches Projekt, die Finanzierung sei über den Verfügungsfonds möglich geworden. Ursula Kunzler hat von dieser Möglichkeit bei ihrer Mitarbeit in der Lokalen Partnerschaft im Stadtbau Griesheim-Mitte, kurz LoPa genannt, gehört und ihre Idee dort vorgebracht. „Es soll ein Aktionstag mit Pfiff und Spaß sein, denn wir möchten die Menschen für das Thema sensibilisieren“, sagt sie. Daher sei sie auch auf die Idee gekommen, die beiden Clowninnen einzuladen: „Ich hatte gehört, dass sie bei ähnlichen Aktionen in anderen Stadtteilen auch schon mit dabei waren.“

Gäste aus Höchst sind auch mit dabei

Neben den Griesheimern sind auch Mitglieder der Bürgervereinigung Höchst dabei, die mit ihrer Gruppe „Höchst sauber“ dort regelmäßig Müll von den Straßen aufammelt. „Wir möchten die Aktion gerne unterstützen“, sagt Wolfgang Reinhardt vom Vorstand der Bürgervereinigung, der den Austausch guter Aktionsideen in den Stadtteilen fördern möchte. Außerdem beteiligen sich Manfred Schulz und Christian Groß zwei Sauberkeitsbotschafter von „#cleanffm“, der 2017 ins Leben gerufenen Sauberkeitskampagne der Stadt, an der Müllsammelaktion.

Ursula Kunzler ist als Bibliotheks-Chefin im Stadteil bekannt. Immer wieder spricht sie Mütter und Kinder an, die ihr während der Aktion auf der Straße begegnen, und fragt, ob sie nicht mitmachen wollen. Nicht jeder hat Zeit, einige aber schließen sich der Gruppe tatsächlich spontan an. Carina Schuh ist mit ihrer siebenjährigen Tochter mit dabei. „Wir waren gestern in der Stadtbibliothek, um Bücher zurückzubringen, und wurden dort auf die geplante Aktion aufmerksam“, sagt sie. Es sei wichtig, schon die Kinder mit dem Thema Müll zu konfrontieren, schließlich gehe es dabei letztlich um die Zukunft der Erde und somit die Zukunft der Menschen. Ihre Tochter habe sich schon in der Kita an Müllsammelaktionen beteiligt und wisse zum Beispiel, dass Zigarettenkippen das Grundwasser vergiften, erzählt die Griesheimerin, die im Norden des Stadtteils lebt. Während die Mutter bereits den nächsten Müll erspäht hat und ihn einsammelt, schaut ihre Tochter begeistert den beiden Clowninnen zu, die weiter auf der Straße die Kinder animieren.

Wow, ein Kaugummi-Automat! Die beiden Clowninnen Wilmaa März und Elfie Effeff begleiten die kleinen Müllsammler, die am Samstag in Griesheim-Mitte unterwegs waren.

FOTO: ALEXANDRA FLUTH

Ursula Kunzler hatte die Idee zur Müllsammelaktion.

ALEXANDRA FLUTH

LOKALE PARTNERSCHAFT GRIESHEIM-MITTE



Kunstkoffer 069

WAS HABEN WIR ALS LOPA IM STADTUMBAU GRIESHEIM-MITTE DISKUTIERT, BEGLEITET UND BEWEGT?

- In diesem Halbjahr konnten wir als LoPa die Durchführung zweier Projekte begleiten, die wir durch den Verfügungsfonds ermöglicht hatten:

- Die Kunstkoffer 069 kommen nach Griesheim-Mitte!

Bei dieser Veranstaltung hatten Kinder und Jugendliche am 23. und 24.09. die Möglichkeit auf der Fläche vor dem Penny Markt verschiedene Kunsttechniken kostenlos und spontan auszuprobieren. Es wurde fleißig gemalt und getöpfert. Im Anschluss konnten die Kunstwerke im Rahmen einer Ausstellung im Stadtteilbüro Eiche begutachtet werden.

- „Spielend Sauber – wir putzen Griesheim raus“

Begleitet von zwei professionellen Clowns der Clownskomode und bestückt mit einem Lastenfahrrad und passenden Plakaten zog eine fröhliche Müllsammelaktion durch das Quartier. Groß und Klein hatten Freude mit den Clowns auch wenn die gesammelte Menge an



Aktion „Spielend Sauber – wir putzen Griesheim raus“ am 5. November 2022

Müll und Abfall den ein oder anderen nachdenklich stimmte.



Wenn Sie an einer LoPa-Mitgliedschaft interessiert sind, kommen Sie in unserer Sprechstunde vorbei oder schreiben eine E-Mail an das Stadtumbaumanagement.: info@griesheim-mitte.de

ICH BIN IN DER LOPA, WEIL ICH IM STADTUMBAU GRIESHEIM-MITTE EINE GROSSE CHANCE FÜR DIE GESTALTUNG EINES ANSPRECHENDEN UND FREUNDLICHEN UMFELDS DER BIBLIOTHEK SEHE. SICHERE WEGE HIERHER SIND MIR BESONDERS WICHTIG, DAMIT KINDER AUCH SELBSTÄNDIG KOMMEN KÖNNEN.



Mein Name ist Ursula Kunzler, seit 10 Jahren leite ich die Stadtteilbibliothek Griesheim. Ein sehr einladender und lebendiger Ort, offen für alle. Hier leihen Menschen jeden Alters Medien aus, lesen, lernen, spielen und surfen alleine oder gemeinsam.

- Die Sitzungstermine für 2023 sind:
26.01., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
09.03., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
27.04., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
15.06., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
13.07., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
14.09., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
26.10., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
30.11., 18:30 Uhr – 20:30 Uhr